

Sondershäuser

HEIMATECHO

Amtsblatt der Stadt Sondershausen einschließlich der Ortsteile Berka, Großfurra, Oberspier, Schernberg, Hohenebra, Thalebra, Großberndten, Kleinberndten, Immenrode, Himmelsberg, Straußberg

IN DIESER AUSGABE UNTER ANDEREM

Aus dem Rathaus

Wahl der Stadtteilernsprecherin
Seite 3

Seniorenweihnachtsfeier im Dezember
Seite 6

Kulturelles Leben / Veranstaltungskalender

Weihnachten mit dem
Albert-Fischer-Chor
Seite 13

Vortrag im Schlossmuseum:
Einblicke - Ausblicke
Seite 16

Zeitgeschehen

Alter Nordflügel des Schlosses
gesperrt
Seite 21

Sondershäuser Geschichte und Geschichten

Erinnerungsbäume in unserer Region
Seite 22

Wissenswertes

Anmeldung zur Einschulung 2018
Seite 34



www.sondershausen.de



Start in den Advent

Mit dem Adventsmarkt und einem verkaufsoffenen Sonntag startet Sondershausen am 3. Dezember von 12.00 bis 17.00 Uhr in den Advent.

Das Marktgeschehen in der Innenstadt und der Galerie am Schlossberg wird von einem reichhaltigen Kultur- und Unterhaltungsprogramm begleitet, das die Besucher begeistern und auf die Vorweihnachtszeit einstimmen wird.

Weihnachtsmarkt in Sondershausen

Auf dem festlich geschmückten Marktplatz erwartet der Sondershäuser Weihnachtsmarkt vom 14. bis zum 17. Dezember seine Besucher.

Ein weihnachtliches Programm begleitet den Markt auch in diesem Jahr wieder.

Auch der Weihnachtsmann hält wieder kleine Gaben für die Kinder bereit.



VERANSTALTUNGSTIPP

Russische Weihnacht - Traditionelles Weihnachtskonzert der Zarewitsch Don Kosaken - Die „Hofsänger des Zaren“

Donnerstag, 14. Dezember 2017, um 19.00 Uhr
im Carl-Schroeder-Saal Sondershausen

Vom glockenhellen Tenor bis zum erdig-sonoren Bass reicht das Stimmpektrum, das die Zarewitsch Don Kosaken bei ihrem traditionellen Weihnachtskonzert erklingen lassen.

ZAREWITSCH DON KOSAKEN

Faszination ost-liturgischer Chorgesänge
berühmte Klosterlegenden & traditionelle Volksweisen



RUSSISCHE WEIHNACHT
Traditionelles Weihnachtskonzert

Loh-Orchester Sondershausen / Theater Nordhausen

2. LOH-KONZERT

2. Loh-Konzert

mit Musik u.a. aus Johann Sebastian Bachs Weihnachtsoratorium, Engelbert Humperdincks Hänsel und Gretel, Nikolai Rimski-Korsakows Die Nacht vor Weihnachten, Peter I. Tschaikowskys Nussknacker-Suite op. 71a, John Rutters Chormusik und mit Weihnachtsliedern zum Mitsingen

Mittwoch, 6. Dezember 2017, 19.30 Uhr, Achteckhaus Sondershausen

Zu Fürstzeiten ein Gebäude, das zum Vergnügen der Obrigkeit ein großes Karussell beherbergte, heute festlicher Veranstaltungsort für jedermann! Im Achteckhaus präsentiert das Loh-Orchester Sondershausen seit 1962 seine beliebten Loh-Konzerte und führt Sie mit abwechslungsreichen Programmen durch die Jahreszeiten.

Musikalische Leitung: Michael Helmvrath
Kinder- und Jugendchor Nordhausen
Loh-Orchester Sondershausen



Tanzstudio Radeva - Die Schöne und das Biest

Sehnsucht, Trennung und die wahre Liebe. Selten hat ein französisches Volksmärchen so viele Menschen begeistert wie die Geschichte um die schöne Belle und das Biest. Doch das Biest ist eigentlich ein verzauberter Prinz. Und nur wahre, aufrichtige Liebe kann den Zauber wieder lösen. An den Erfolg der Ballettaufführung "Die Schöne und das Biest" möchte das

Tanzstudio Radeva mit seinen Schülerinnen und Schülern auch in diesem Jahr mit seinen Aufführungen wieder anknüpfen.

Sonntag, 10. Dezember 2017, 15.00 Uhr, Haus der Kunst Sondershausen
Freitag, 29. Dezember 2017, 15.00 Uhr, Theater Nordhausen



Verdis Klassiker über eine unmögliche Liebe ist genau das Richtige für einen wunderbaren Abend im Schlosshof Sondershausen! Die Kurtisane Violetta Valéry gibt ein rauschendes Fest. Vor allem Herren der besseren Gesellschaft sind ihre Gäste. Doch der äußere Glanz trägt: Violetta leidet an Tuberkulose. Und so schwebt über der Liebe zwischen ihr und Alfredo Germont, dem sie während dieses Festes in Leidenschaft verfällt, von Anfang an Unheil. Alfredos Vater fürchtet um die Familienehre und verlangt von Violetta die Trennung. Sie nimmt das Opfer auf sich, und als sich doch noch ein Happy End anbahnt, ist es zu spät. Violetta stirbt in Alfredos Armen.

Verdi nahm sich für seine Oper La Traviata (Die vom Weg Abgekommene) ein historisches Vorbild. Violetta hatte als Rose Alphonsine Plessis tatsächlich gelebt, die Luxuskurtisane starb 1847 an Tuberkulose. Mit seinem Bühnenwerk hielt Verdi der italienischen Gesellschaft, die ihre leidenschaftliche Vergnügungssucht hinter einer scheinbar rechtschaffenen Fassade verbarg, einen Spiegel vor. Dass seine La Traviata zu einer der größten Erfolgsgeschichten der Oper wurde, ist nicht zuletzt ihrer leidenschaftlichen Musik zu verdanken. Schon zu Verdis Lebzeiten wurde sie überall auf den Straßen nachgesungen und -gespielt.

Übrigens: Eine Anekdote erzählt, dass Verdi bei einem Spaziergang auf einen Leierkastenmann traf. Dieser spielte gerade die berühmte Melodie La donna è mobile aus der Oper Rigoletto. Der Mann hatte aber anscheinend keine Ahnung vom Tempo, die Musik klang völlig entstellt. Verdi zeigte dem Straßenmusiker kurzerhand, wie die Melodie zu spielen ist. Als

La Traviata Oper von Giuseppe Verdi

der Komponist wenig später wieder an dem Leierkastenspieler vorbeiging, hatte dieser ein großes Schild vor sich aufgestellt, auf dem stand: Schüler von Giuseppe Verdi.

Eintrittskarten für die Thüringer Schloßfestspiele Sondershausen bieten sich hervorragend als Weihnachtsgeschenk nicht nur für Freunde der klassischen Musik an. Verschenken Sie pures musikalisches Vergnügen zum Weihnachtsfest!

www.schloßfestspiele-sondershausen.de



Nichtamtlicher Teil

AUS DEM RATHAUS



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

den Veröffentlichungen der letzten Zeit konnten Sie entnehmen, dass der „alte Nordflügel“ im Schloss gesperrt werden musste. Grund hierfür ist die Befürchtung, dass die statische Situation für die derzeitige Belastung nicht geeignet sei. Dies bedeutet aber nicht, dass der „alte Nordflügel“ nun akut vom Einsturz bedroht ist. Die derzeitige Sperrung erfolgt

insbesondere als Vorsichtsmaßnahme. Das alte Deckenbalkensystem muss entlastet werden. Es lagern in den betroffenen Räumen verschiedene Bestände, deren Gewicht auf die Deckenbalken drückt. In einem ersten Schritt wird die Entlastung dadurch erfolgen, dass diese Bestände woanders eingelagert werden. Danach werden sich auch weitere Untersuchungen anschließen. Gegebenenfalls müssen auch konstruktive Eingriffe unternommen werden.

Derzeit laufen intensive Gespräche, um einen geeigneten Ort zur Unterbringung der verschiedenen Gegenstände zu finden. Die „Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten“, der das Schloss gehört, und Vertreter des Freistaates Thüringen beschäftigen sich ebenso mit der Problematik wie die Stadtverwaltung.

Wir alle wissen, dass das Schloss ein Wahrzeichen unserer Stadt ist. Wir sind alle daran interessiert, die Einschränkungen so schnell wie möglich zu beenden. Aus reinen Vorsichtsmaßnahmen müssen aber sowohl das „Liebhabertheater“ als auch

die Kapelle im Schloss vorerst für den Besucherverkehr gesperrt bleiben. Wie lange dies andauern wird, hängt ganz entscheidend von den Ergebnissen der weiter folgenden Begutachtungen ab. Für unser Museum heißt das, dass teilweise neue Lagerräume gefunden werden müssen. Bis auf weiteres können den Besuchern leider auch nicht alle Räume gezeigt werden. Deshalb sind das „Liebhabertheater“ und die Kapelle vom Museumsrundgang vorerst ausgenommen. Das Museum wird den Besuchern aber trotzdem weiter interessante Rundgänge anbieten können, so dass sich auch zu dieser Zeit ein Besuch unbedingt lohnt. Wir arbeiten daran, die beschriebenen Einschränkungen so schnell als möglich zu beheben. Bis dahin bitte ich Sie um ein wenig Geduld.

*Gw. Bürgermeister
Gerd Frey*



Redaktionsschluss- und Erscheinungstermine des Sondershäuser Heimatchos 2018

Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinen	Bemerkungen
Januar	Fr., 19. Januar 2018	Mi., 31. Januar 2018	Off. Bek. + red. Teil
Februar	Fr., 16. Februar 2018	Mi., 28. Februar 2018	Off. Bek. + red. Teil
März	Fr., 16. März 2018	Mi., 28. März 2018	Off. Bek. + red. Teil
April	Fr., 13. April 2018	Mi., 25. April 2018	Off. Bek. + red. Teil
Mai	Mi., 16. Mai 2018	Mi., 30. Mai 2018	Off. Bek. + red. Teil
Juni	Fr., 15. Juni 2018	Mi., 27. Juni 2018	Off. Bek. + red. Teil
Juli	Fr., 13. Juli 2018	Mi., 25. Juli 2018	Off. Bek. + red. Teil
August	Fr., 17. August 2018	Mi., 29. August 2018	Off. Bek. + red. Teil
September	Fr., 14. September 2018	Mi., 26. September 2018	Off. Bek. + red. Teil
Oktober	Fr., 12. Oktober 2018	Mi., 24. Oktober 2018	Off. Bek. + red. Teil
November	Fr., 16. November 2018	Mi., 28. November 2018	Off. Bek. + red. Teil
Dezember	Fr., 07. Dezember 2018	Mi., 19. Dezember 2018	Off. Bek. + red. Teil

Die Daten gelten vorbehaltlich Änderungen aufgrund gesetzlicher Feiertage. Redaktionsschluss ist jeweils **Freitag, 12:00 Uhr** (siehe Tabelle). **Ausnahme:** Heimatcho vom **Mai 2018** / Wegen der Pfingstfeiertage liegt der **Redaktionsschlussstermin bereits am Mittwoch, dem 16. Mai 2018** (bitte beachten!)

Sämtliche Informationen, Manuskripte, Ankündigungen, etc. müssen zum pünktlichen Erscheinen **bis zum Redaktionsschluss** bei der Redaktion vorliegen. **Später eingehende Beiträge können nicht berücksichtigt werden.** Die Auswahl der Beiträge ist der Redaktion vorbehalten, die über Rahmen und Umfang der Veröffentlichung entscheidet. Der Abdruck sämtlicher Bild- und Textbeiträge erfolgt für die Zwecke des Herausgebers ausnahmslos unentgeltlich und ohne Honorar für den/die Autor/in/en/innen.

Für Fotos, Bilder, Datenträger, etc. wird keine Haftung übernommen, eine Rücksendung kann ausschließlich auf Kosten des Einsenders erfolgen.

Sondershäuser Heimatcho
Markt 7, 99706 Sondershausen, Tel. 03632/622164, Fax: 03632/6223164
E-Mail: steffen.neumann@sondershausen.de

Wahl des Stadelternsprechers für die Kitas der Stadt Sondershausen

Am 07.11.2017 hatte die Stadt Sondershausen die Elternbeiratsvorsitzenden aller 13 Kindertageseinrichtungen zur Wahl des Stadelternsprechers und seines Stellvertreters eingeladen.

Frau Anna Keyser, Kita „Käferland“ und Frau Manuela Pelzer, Kita „Flohkiste“, die im zurückliegenden Kindergartenjahr diese Verantwortung übernommen hatten, wurde Dank für ihre Tätigkeit und Bereitschaft ausgesprochen.

Über allgemeine und aktuelle Themen zum Bereich der Kindertageseinrichtungen wurde informiert, insbesondere zur hohen Auslastung aller Einrichtungen und den Möglichkeiten der erforderlichen Neuschaffung von Plätzen in der Kernstadt Sondershausen. Diskussionen gab es auch zum Entwurf des neuen Thüringer Kindertageseinrichtungsgesetzes, welches voraussichtlich im Januar 2018 in Kraft treten soll und einige Änderungen vorsieht.

Nach kurzem Eingehen auf die gesetzlichen Grundlagen der Elternmitwirkung erfolgte die Neuwahl. Einstimmig wurden wiederholt Frau Anna Keyser zur Stadelternsprecherin und Frau Manuela Pelzer zur Stellvertreterin gewählt. Wir wünschen ihnen Erfolg.

Fachbereich Kultur und Soziales
Anna Keyser (li.) und Manuela Pelzer wurden zur Stadelternsprecherin und deren Stellvertreterin wiedergewählt.



Stadtmarketing Sondershausen GmbH Touristinformation Sondershausen



MUSIK- UND BERGSTADT
SONDERSHAUSEN

Geschenkideen fürs Fest finden Sie in der Touristinformation!

Kennen Sie schon den neuen Bildband „Sondershausen - IM HERZEN MUSIK“? Mit vielen aktuellen Fotos und interessanten Texten rund um das Leben in der Stadt und den Ortsteilen, wird Sondershausen darin anschaulich dargestellt.

Auch gerade erschienen:

Der Gutscheinkalender Sondershausen & Nordhausen 2018.

Mit 12 hochwertigen Gutscheinen von Gastronomie- bzw. Freizeit Anbietern ist der Kalender beliebt und jedes Jahr immer wieder ein schönes Geschenk.

Oder verschenken Sie eins unserer regionalen Produkte. Passend zur kalten Jahreszeit im Angebot ist der Glühwein aus der kleinen, privaten Weinkelerei Helmboldt.



Schauen Sie doch einfach bei uns rein – wir beraten Sie gern!

Für folgende Veranstaltungen erhalten Sie bei uns Karten:

- Gothaer Jazz Gang am 02.12.2017, 21 Uhr (Einlass 20 Uhr) in der Cruciskirche
- 2. Loh-Konzert „Weihnachtszauber“ am 06.12.2017, 19.30 Uhr im Achteckhaus
- Ingo Oschmann am 08.12.2017, 20 Uhr im Klubhaus Stock'sen
- Weihnachtskonzert der Landesmusikakademie am 10.12.2018, 16 Uhr im Achteckhaus

- Tanzstudio Radeva „Die Schöne und das Biest“ am 10.12.2017, 15 Uhr im Haus der Kunst
- Weihnachtskonzert mit ANNRED am 26.12.2017, 20 Uhr im Klubhaus Stock'sen
- Freude, schöner Götterfunken am 29.12.2017, 19.30 Uhr im Haus der Kunst
- Michael Hirte & Band am 30.12.2017, 20.00 Uhr im Klubhaus Stock'sen
- Neujahrskonzert am 01.01.2018, 19.30 Uhr im Achteckhaus
- Neujahrskonzert am 06.01.2018, 18.00 Uhr im Erlebnisbergwerk Sondershausen
- Konzert mit Keimzeit am 27.01.2018, 19.00 Uhr im Erlebnisbergwerk Sondershausen
- Benefizkonzert des Luftwaffenmusikkorps Erfurt am 09.03. und 10.03.2018, jeweils 18.00 Uhr im Erlebnisbergwerk Sondershausen
- Roger People Classic Rock Jubiläumsveranstaltung 24.03.2018, 18.00 Uhr im Erlebnisbergwerk Sondershausen
- Zauber der Travestie am 24.03.2018, 20.00 Uhr im Haus der Kunst
- Baumann & Clausen am 25.03.2018, 18.00 Uhr im Haus der Kunst
- „La Traviata“ & „Die Comedian Harmonists“ im Rahmen der Thüringer Schlossfestspiele 15.06.-14.07.2018 open air im Schlosshof Sondershausen

Bei uns ebenso erhältlich:

Diverse Geschenkgutscheine Ob für den Kauf von Veranstaltungstickets, für Souvenirartikel aus unserem Sortiment, für eine Kulinarische Führung oder für eine Einfahrt ins Erlebnisbergwerk – mit einem Gutschein liegen Sie immer richtig.

Auch im Jahr 2018 gibt es wieder die beliebten kulinarischen Rundgänge durch Sondershausen.

Für Sie zur Information schon einmal die Termine:

28. März 2018 25. April 2018
30. Mai 2018 27. Juni 2018

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihre Mitarbeiter/innen der
Touristinformation Sondershausen*



MUSIK- UND BERGSTADT
SONDERSHAUSEN

Stellenausschreibung

Die Musik- und Bergstadt Sondershausen schreibt unter Vorbehalt der Gewährung eines Landeszuschusses zum 01.01.2018 die Stelle eines /einer

wissenschaftlichen Volontärs/in

für das Schlossmuseum Sondershausen aus. Die Stelle ist auf zwei Jahre befristet.

Das Tätigkeitsfeld umfasst hauptsächlich folgende Aufgaben:

- Sichtung, Neuordnung, computergestützte Inventarisierung (Museumsoftware ADLIB) der Sammlung Kulturgeschichte als Schwerpunkt,
- Computergestützte Inventarisierung ausgewählter Objekte anderer Sammlungen,
- Mitwirkung bei Maßnahmen der Bestandspflege,
- Mitwirkung bei der Organisation und Umsetzung von Projekten,
- Mitwirkung bei der Öffentlichkeitsarbeit und Vermittlung.

Wir erwarten:

- einen wissenschaftlichen Hochschulabschluss (Magister, Master, Diplom) in den Fächern Museologie, Volkskunde, Kunstgeschichte oder in vergleichbaren Studienrichtungen,
- sicheren Umgang mit PC und Microsoft-Office-Programmen sowie Kenntnisse von museumsspezifischen Datenbanken,
- ein hohes Maß an Organisationsgeschick, Teamfähigkeit, Flexibilität und Kommunikationsfähigkeit,
- eine engagierte und belastbare Persönlichkeit, die bereit ist, sich in die Spezifik des Hauses einzuarbeiten,
- die Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung gemäß den dienstlichen Erfordernissen.

Wir bieten:

- eine anspruchsvolle, abwechslungsreiche und praxisorientierte Tätigkeit,
- Unterstützung bei Fortbildung und dem Erwerb von Zusatzqualifikationen,
- eine Vergütung nach den Empfehlungen des Deutschen Museumsbundes: Hälfte des Tabellenentgeltes der Entgeltgruppe E 13/Stufe 1 TVöD-VKA.

Richten Sie Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf und Kopien von Arbeitszeugnissen und anderen Bewertungen) bis 01.12.2017 an:

Stadtverwaltung Sondershausen Fachgebiet Personal & Organisation Markt 7

99706 Sondershausen

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Von Bewerbungen in elektronischer Form bitten wir abzusehen.

Bewerbungsunterlagen können grundsätzlich nur dann zurückgesandt werden, wenn ihnen ein ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegt. Wir bitten um Verständnis, dass entstehende Auslagen (z.B. Reisekosten für die Teilnahme am Vorstellungsgespräch) nicht erstattet werden.

gez. Kreyer
Bürgermeister

Unsere Angebotswoche im Advent

vom **3.12.2017** bis **9.12.2017**

Rabatte auf alle Verkaufswaren und ausgewählte Markenuhren

UHREN & SCHMUCK

Andree



Sondershausen am Boulevard

Gedenken der Pogromnacht

Am 9. November gedachten wieder viele Sondershäuser auf dem Jüdischen Friedhof in Sondershausen der schlimmen Verbrechen gegen jüdische Mitmenschen während der Nazizeit in Deutschland. An diesem Tag vor 79 Jahren brannten in Deutschland die Synagogen. Zum Gedenken an die vielen Opfer der Nazi-Gräueltaten auch in Sondershausen und zur Mahnung wurden Kränze niedergelegt, und der Bürgermeister der Stadt Sondershausen Joachim Kreyer rief in seiner Ansprache dazu auf, niemals zu vergessen, wozu blinder Hass und ideologische Verirrung führen können.



Gedenkstunde zum Volkstrauertag

Zur Ehrung aller Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft anlässlich des Volkstrauertages legten Bürgermeister Joachim Kreyer und die Stadtratsvorsitzende Annemarie Voigt während einer Gedenkveranstaltung am Sonntag, dem 19.11. im Ehrenhain auf dem Hauptfriedhof für die Stadt Sondershausen einen Kranz nieder. Ebenso wurde von Oberstleutnant Ulrich Rölle, Kommandeur des Feldwebel-/Unteroffizieranwärter-Bataillons 1 in Sondershausen, zum Gedenken im Namen der Deutschen Bundeswehr ein Gebinde niedergelegt. In ihren Gedenkreden erinnerten sowohl der Bürgermeister als auch der Kommandeur an die unzähligen Toten, Kriegs-Gefallenen und Opfer von Gewaltherrschaft und Krieg und setzten in Sondershausen ein Zeichen der Mahnung. Bereits eine Stunde zuvor legten auch die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr und des Schützenvereines am Kriegerdenkmal im Sondershäuser Ortsteil Stockhausen zum Gedenken Kränze nieder.



Einstellung der maschinellen Straßenreinigung 2017

Die maschinelle Straßenreinigung wird für das Jahr 2017 ab dem 01. Dezember bis zum Frühjahr 2018 gemäß der Satzung über die Straßenreinigung im Gebiet der Stadt Sondershausen aufgrund der zu erwartenden winterlichen klimatischen Bedingungen eingestellt. Über die Wiederaufnahme zum 01. März 2018 erfolgt eine gesonderte Information.

Gleichzeitig wird darauf aufmerksam gemacht, dass in dem Zeitraum, in dem die maschinelle Straßenreinigung aussetzt, die Anlieger gemäß der Satzung über die Straßenreinigung im Gebiet der Stadt Sondershausen die Reinigungs-, Räum- und Streupflichten einzuhalten haben. Eventuelle Änderungen im Tourenplan 2018, wie z.B. die Neu- oder Wiederaufnahme einer Straße in die maschinelle Reinigung oder geänderte Zeiten zu eingeschränkten Halteverboten, werden rechtzeitig den Anliegern bekannt gegeben.

Räum- und Streupflichten

Der Winter steht vor der Tür. Deshalb erinnert der Fachbereich Bau & Ordnung der Stadtverwaltung Sondershausen vorbeugend noch einmal an die Einhaltung der Räum- und Streupflichten.

Gemäß der Regelungen der Straßenreinigungssatzung im Gebiet der Stadt Sondershausen vom 02.12.2008 in der derzeit gültigen Fassung ist dabei Nachfolgendes zu beachten:

- 1) Schneefall: Räumung der Gehwege und Zugänge zu Überwegen vor Grundstücken entlang der Grundstücksgrenze in einer Breite von mindestens 1,50m.
- 2) Schneeglätte: Abstumpfung der genannten Flächen
- 3) Eisglätte: Abstumpfung des gesamten Gehweges, der Zugänge zur Fahrbahn und zu Überwegen in einer Breite von mindestens 2m; noch nicht ausgebaute Gehwege und sonstige Straßenteile mindestens 1,50m – in der Regel beginnend ab der Grundstücksgrenze.

Bei fehlenden Gehwegen (insb. in Fußgängerzonen) gilt ein Streifen von 1,50m Breite entlang der Grundstücksgrenze als Gehweg. Verwenden Sie zum Abstumpfen Sand, Kies oder ähnliche Materialien.

Die Räum- und Streupflicht gilt werktags zwischen 07:00 und 20:00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen zwischen 08:00 und 20:00 Uhr. Sie ist bei Eintreten oben aufgeführter Witterungslagen entsprechend unverzüglich durchzuführen.

Sollten Sie selbst nicht in der Lage sein, Ihren Pflichten nachzukommen, so sollten Sie damit einen „Dritten“ beauftragen.

Gern gehen die Mitarbeiter im Fachbereich Bau & Ordnung Hinweisen nach, um nach deren Prüfung schnelle Abhilfe zu schaffen.

Gewässerstrukturkartierung Thüringen

Gemäß der Anlage 3 zu § 5 der Verordnung zum Schutz der Oberflächengewässer – Oberflächengewässerverordnung OGewV sind die Morphologie und die Durchgängigkeit unterstützende Komponenten zur Einstufung des ökologischen Zustandes der Oberflächengewässer nach EG-Wasserrahmenrichtlinie (EG-WRRL).

Zur Erhebung dieser Daten hat das Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz die Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie in Jena (TLUG) beauftragt, eine Gewässerstrukturkartierung durchzuführen.

Diese Daten sind unter anderem auch für die Gewässerunterhaltung, die Gewässerentwicklungsplanung sowie für die Dokumentation und Erfolgskontrolle von Maßnahmen erforderlich. Sie werden nach Abschluss der Kartierung den Gewässerunterhaltungspflichtigen zur Verfügung gestellt.

Die TLUG führt in diesem Zusammenhang eine Gewässerstrukturkartierung an ausgewählten, für die EG-WRRL relevanten Gewässern 1. und 2. Ordnung des Freistaates Thüringen durch. Die Kartierarbeiten wurden EU-weit ausgeschrieben. Folgende Büros haben den Zuschlag erhalten:

- Büro Zumbroich aus Bonn,
- „Die Gewässer-Experten!“ aus Lohmar bei Bonn sowie
- Planungsbüro Björnson - beratende Ingenieure aus Erfurt.

Der Kartierzeitraum erstreckt sich über die vegetationsfreie Zeit von Mitte Oktober 2017 bis Ende April 2018. Zeitliche Abweichungen sind witterungsbedingt möglich.

Im Rahmen der Gewässerstrukturkartierung ist das vollständige Abgehen der Gewässer notwendig. Die Daten werden mittels Tablet-PC erfasst. Die Kartierer führen ein Schreiben des Auftraggebers (Legitimation) mit sich (Thüringer Landesamt für Umwelt und Geologie, Jena), das sie auf Verlangen vorzeigen. Im Zuge der Arbeiten vor Ort werden die Mitarbeiter der oben genannten Büros Ufergrundstücke begehen und Zufahrtswege, etc. benutzen.

Es wird um Beachtung gebeten.

Straßenreinigung

Es fallen immer noch Blätter von den Bäumen. Dies ist Anlass für den Fachbereich Bau und Ordnung der Stadtverwaltung Sondershausen, alle Grundstückseigentümer oder deren Beauftragte noch einmal anzuhaltend, der Pflicht zur Reinigung der Straßen nachzukommen. Um eine „Rutschpartie“ zu vermeiden, ist die regelmäßige Beseitigung von Laub zu dieser Jahreszeit besonders wichtig. Nur so können Unfälle vermieden werden.

Außerdem ist nach der Straßenreinigungssatzung eine wöchentliche Säuberung der Straße und des Gehweges von Kehrlicht, Schlamm, Gras, Unkraut und sonstigem Unrat (z.B. Hundekot, Glasscherben etc.) regelmäßig vorzunehmen.



SENIORENWEIHNACHTSFEIER

im Carl-Schroeder-Saal

Mittwoch, 06. Dezember 2017

14.00 Uhr
Einlass: 13.00 Uhr



Weihnachtsfeier für alle interessierten Senioren der Stadt Sondershausen

Die Stadt Sondershausen lädt alle Senioren der Stadt Sondershausen zur traditionellen vorweihnachtlichen Feier

**am Mittwoch, dem 06. Dezember 2017,
um 14:00 Uhr (Einlass ab 13:00 Uhr)
im Carl-Schroeder-Saal ein.**

recht herzlich ein.

Ein buntes Programm soll bei Ihnen viel Besinnlichkeit und Freude hervorrufen.

Da dürfen natürlich weihnachtliche Leckereien, ein Kinderprogramm der Kindertagesstätte „Käthe Kollwitz“ sowie musikalische Unterhaltung nicht fehlen. Für das musikalische Programm sorgt in diesem Jahr der Alleinunterhalter Roland Bäumlein.

Wir sind sicher, dass Ihnen ein schöner Nachmittag in der vorweihnachtlichen Zeit geboten wird und freuen uns auf Sie.

Vorweihnachtliche Grüße

J. Kreyer
Bürgermeister

Ausbildung vorgestellt

Während der Berufsinfotage am 10. und 11. November in der Sporthalle der Bundeswehr machte sich auch die Stadtverwaltung Sondershausen als zukünftiger Ausbildungsbetrieb bei den Jugendlichen bekannt. Vorgestellt wurde diesmal der Beruf des/der Verwaltungsfachangestellten in zwei- bzw. dreijähriger Ausbildungszeit.



Bei Interesse können sich Schüler und Abiturienten sowie Eltern und andere Interessierte an die Personalabteilung der Stadtverwaltung Sondershausen wenden. (Tel.: 03632/622230)

Herzliche Einladung zur Weihnachtsfeier

Zur diesjährigen Weihnachtsfeier lade ich alle Rentner und Vorruheständler aus Immenrode recht herzlich ein.

Datum: Donnerstag, den 7. Dezember 2017

Uhrzeit: 14:30 Uhr

Ort: Saal der Gaststätte Immenrode

Für die kulturelle Umrahmung sorgen wieder die kleinen „Mühlenstrolche“ aus unserer Kita und die Elterngruppe mit einer Märchenaufführung.

Die Versorgung übernehmen die fleißigen DRK-Helferinnen.

Bitte ein Glas oder eine Tasse für Heißgetränke mitbringen.

Um Anmeldung bei Heidrun Hochwind wird gebeten.

Auf zahlreiches Erscheinen

freut sich

Gerald Heigener

Ortsteilbürgermeister



Die Stadtverwaltung Sondershausen informiert zu Kita-Schließzeiten:

In der Zeit vom **24.12.2017 bis 01.01.2018** bleiben folgende Kindertagesstätten geschlossen:

„Pustebume“, „Anne Frank“, „Käferland“, „Käthe Kollwitz“, „Zwergenland“, „Rasselbande“, „Flohkiste“, „Mühlenstrolche“

Zwischen den Feiertagen, am 27., 28. und 29.12.2017, sichern folgende Einrichtungen die Betreuung der Kinder ab, deren Eltern an diesen Tagen beruflich verpflichtet sind:

Sondershausen Stadtgebiet:

Tagesstätte „Bebraspatzen“

Margaretenstr. 18

Sondershausen Ortsteile:

Tagesstätte „Dorfspatzen“, An den Linden 10, OT Hohenebra

Ist die Betreuung erforderlich, bitten wir die Eltern, ihre Kinder bis zum 11.12.2017 bei der Leitung ihrer Einrichtung anzumelden.

Erfolgt keine Voranmeldung, bleiben diese zwei Einrichtungen ebenfalls geschlossen.

Fachbereich Kultur und Soziales

Rathausstürmung der Karnevalsvereine

Zum Auftakt der närrischen

Saison am 11.11.2017

versammelten sich sechs

Sondershäuser Karnevalsvereine

auf dem Marktplatz, um mit

närrischem Treiben in die

fünfte Jahreszeit zu starten.

Um 11.11 Uhr wurde pünktlich

das Sondershäuser Rathaus

von den Karnevalisten mit einer

Feuerwehrdrehleiter in Angriff

genommen und gestürmt. Anschließend

fand die symbolische Schlüsselübergabe

statt. Der Versuch, zuvor das

Rathaus vor den närrischen Eindringlingen

zu verteidigen, misslang dem vom

Bürgermeister zur Stellvertretung

gesandten Stadtbediensteten jedoch.

Die Sondershäuser Karnevalsvereine

Blau-Weiß, Gelb-Weiß, Grün-Weiß,

Rot-Weiß, Rasselböcke und Kleinberndten

eröffneten also schwungvoll

und mit guter Laune ihre diesmal

kurze Saison, die bereits am

Aschermittwoch, dem 14. Februar

2018 ihr Ende finden wird. Bis dahin

„Helau!“



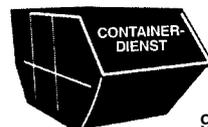
HELBE-DÜN ENTSORGUNGS-GmbH
Telefon 03 60 29 / 8 12 - 0

Container 3-10 m³

Ihr Entsorger für Privat und Gewerbe

Vermietung: Minibagger, Rüttelplatten,
Schuttrutschen, Hubarbeitsbühne

99713 Holzthaleben · Großbrüchtersche Str. 14



Zusätzliche Handläufe an Brückengeländern

Seit Oktober dieses Jahres sind sowohl an der Fußgängerbrücke über den Unstrut-Werra-Radweg im Borntal als auch an der Brücke über die Bebra in der Bebrastraße zusätzliche Handläufe angebracht worden. Dies erfolgte im Auftrag der Stadtverwaltung und soll insbesondere die Benutzung für mobilitätseingeschränkte Fußgänger erleichtern, da die aus Holz bestehenden Brückenbeläge besonders bei Nässe und Schnee teilweise sehr glatt sind.



Reparaturarbeiten an der Fußgängerbrücke über die Wipper an der Fasanerie

An der Holzbrücke erfolgten im September umfangreiche Reparaturarbeiten am Geländer und am Bohlenbelag. Hierbei wurden zahlreiche marode Teile des Geländers ausgetauscht sowie der Holzbohlenbelag vollständig ersetzt.

Sowohl die Witterung als auch das Alter hatten den Holzbauteilen bereits deutlich zugesetzt. Um die gefahrlose Benutzung weiterhin gewährleisten zu können, waren die Arbeiten dringend notwendig.



Einsturzgefahr an der Bebra beseitigt

Im Ortsteil Bebra wurde ein Teil des verrohrten Bebralaufes im Bereich des ehemaligen Bogenschießplatzes/Sportplatzes wieder geöffnet. Ein Teil der im Durchmesser 1,2m starken Betonrohre war auf einer Länge von zirka 25m bereits stark geschädigt und wies massive Deformationen auf und drohte einzustürzen. Wie sich während der Arbeiten herausstellte, endet der schadhafte Abschnitt der Verrohrung genau an einer aus Bruchsteinen hergestellten Stirnwand, die möglicherweise früher zu einer Überfahrt über die Bebra gehörte, jedoch vermutlich im Zuge der Errichtung des Sportplatzes überschüttet wurde. Die Stirnwand wurde erhalten und als neuer Einlaufbereich gestaltet.

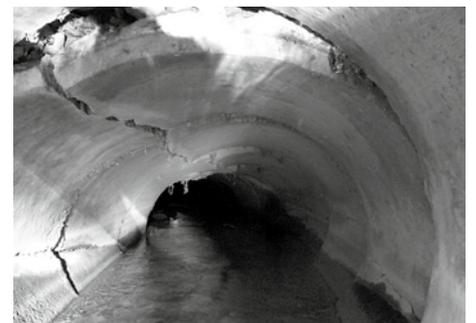


Trauerhalle Berka - Mauertrockenlegung

Die Stadtverwaltung/Friedhofsverwaltung teilt mit, dass die Trauerhalle Berka ab Dezember 2017 nicht für Trauerfeiern genutzt werden kann. Aufsteigende Feuchtigkeit in den Wänden hat in den vergangenen Jahren zu Schäden am Sockelputz geführt.

Im Rahmen der Mauertrockenlegung wird der Sockel nach der Frostperiode neu verputzt. Die Wiedereröffnung der Trauerhalle wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Freuße
Friedhofsverwaltung



Hier spielt die Musik!

Gewerbeimmobilienbörse Sondershausen



GEWERBEIMMOBILIEN IM ÜBERBLICK

Adresse	Fläche in m²	Grundrente in €	Bezugstf.
Wendebühlstraße 1	774,00	nach Vereinbarung	ab 01.08.2014
Wendebühlstraße 2	50,00	nach Vereinbarung	sofort
Wendebühlstraße 28	148,50	430,00	sofort
Wendebühlstraße 68	30,00	120,00	sofort
Fußgängerbrücke 7	96,00	611,00	sofort
Jonas-Korn-Mühlstraße 47	91,00	740,00	ab 01.05.2014
St. Marien-Friedhofstraße 13	60,00	240,00	sofort
Wasser 2	Räume 10-15	6.654,00	sofort

Stadt Sondershausen • Wirtschaft • Gewerbeimmobilien in Sondershausen • Nordhäuser Straße 1

AB 01.04.2016 BIS ZU 28 RÄUMLICHEN (BÜRO/PRAXIS) IN MODERNER GEWERBEIMMOBILIE ZU VERMIETEN!

NÖRDHÄUSER STR. 1 | BIS ZU 774 M² | JE NACH VEREINBARUNG

Lage: Stadtkern
Etage: 1. Obergeschoss
Anzahl der Räume: 08 bis 28
Verfügbar ab: 01.04.2016
Grundrente: nach Vereinbarung
Nebenkosten: ca.
Fußboden: EA
Gepältrinte: EA
Kauion: nach Vereinbarung



Objektbeschreibung

Dieses Gebäude ist ebenerdig und für Fußgänger voll zugänglich.

Für weitere Informationen bzw. zur Vereinbarung eines Besichtigungstermins wenden Sie sich bitte telefonisch an:

Alexis Christoph Adamski
Telefon: +49 36 32 25 11
Fax: +49 36 32 78 20 73
E-Mail: alexis@sondershausen.de

BILDERGALERIE



Sie wollen Ihre leeren Gewerberäume vermieten oder suchen nach attraktiven Gewerberäumen in Sondershausen für Ihr Unternehmen?

Nutzen Sie unsere kostenfreie Gewerbeimmobilienplattform unter der

Rubrik Wirtschaft/ Gewerbeimmobilien auf

www.sondershausen.de

Stadt Sondershausen
Stabsstelle Wirtschaftsförderung
Herr Marcus Strunck
Markt 7 | 99706 Sondershausen

Telefon: (0 36 32) 62 25 11
Telefax: (0 36 32) 78 20 73
Mail: strunck@sondershausen.de
Web: www.sondershausen.de



MUSIK- UND BERGSTADT
SONDRSHÄUSER

KULTURELLES LEBEN

VERANSTALTUNGSKALENDER DER STADT SONDERSHAUSEN

Dezember

03.12.2017	13:00 Uhr	Start in den Advent - verkaufsoffener Sonntag	Innenstadt
06.12.2017	19:30 Uhr	2. Loh-Konzert	Achteckhaus
08.12.2017	19:30 Uhr	Goethe-Gesellschaft - Zum 200. Geburtstag Louise von Francois	Carl-Corbach-Klub
09.12.2017	15:00 Uhr	Weihnachtsmarkt und Apres-Ski-Party in Schernberg	Marktplatz Schernberg
09.12.2017	21:30 Uhr	Stock'sen tanzt	Klubhaus Stock'sen
10.12.2017	11:00 Uhr	Noten mit Dip präsentiert: Weihnachtslieder der Jahrhundertwende	Marstall
10.12.2017	15:00 Uhr	Tanzstudio Radeva: Die Schöne und das Biest	Haus der Kunst
10.12.2017	16:00 Uhr	Weihnachtskonzert der Landesmusikakademie	Achteckhaus
12.12.2017	18:30 Uhr	aufgeSCHLOSSen: Einblicke/Ausblicke	Rosa Salon
14.12. – 17.12.2017		Sondershäuser Weihnachtsmarkt	Marktplatz
16.12.2017	20:00 Uhr	Simon & Garfunkel Tribute Duo mit Graceland	Erlebnisbergwerk
17.12.2017	11:00 Uhr	Noten mit Dip präsentiert: Weihnachtslieder der Jahrhundertwende	Marstall
17.12.2017	16:00 Uhr	Simon & Garfunkel Tribute Duo mit Graceland	Erlebnisbergwerk
23.12.2017	21:00 Uhr	Christmasparty im Klubhaus	Klubhaus Stock'sen
25.12.2017	21:30 Uhr	Borderline	Klubhaus Stock'sen
29.12.2017	19:30 Uhr	Freude, Schöner Götterfunke – Beethovens Neunte	Haus der Kunst
		Zum Jahreswechsel	Klubhaus Stock'sen
30.12.2017		Michael Hirte & Band	Klubhaus Stock'sen
31.12.2017	20:00 Uhr	Silvesterparty mit Passat	Festsaal Hohenebra
31.12.2017		Silvesterparty in Hohenebra	St. Trinitatiskirche
31.12.2017	22:30 Uhr	Orgelmusik in der Silvesternacht	

Änderungen vorbehalten!



MUSIK- UND BERGSTADT
SONDERSHAUSEN



**KARIN
WEINRICH**

im
CARL-CORBACH-KLUB
Sondershausen

**GEMÄLDE
AUSSTELLUNG
„FLORALES“**

Besichtigung während Veranstaltungen
und nach Terminvereinbarung
auch unter Tel.: 01520/2930334

verlängert bis in den Dezember

Weihnachtsbaumverkauf beim Home Market/ ADAC in Sondershausen

Auch in diesem Jahr findet
wieder der Weihnachtsbaum-
verkauf beim Home Market/
Ihr Teppichfreund
(Vor der Windleite 5) statt.

Frische Weihnachtsbäume aus dem Eichsfeld

Öffnungszeiten:
ab 08.12.2017- 23.12.2017
Mo - Sa von 9.00 -18.00 Uhr



Nadelgehölze Jakobi

Anbau und Verkauf von
Weihnachtsbäumen
Klosterstr.14 • 99976 Anrode
☎ 036023 / 51487

**6. Berkaer
Weihnachtsmarkt**

Am: Samstag 02.12.2017

Beginn: 14.00 Uhr

*Im Biergarten der
Gaststätte „Dorfkrug“*

Die Versorgung ist abgesichert.

*Die Bürgermeisterin, der Ortschaftsrat
und die Vereine*



Stadtbibliothek „Johann Karl Wezel“ Sondershausen

„Alles ist besser, als noch ein Tag mit dir“ von Jan Fleischhauer
Roman über Liebe, ihr Ende und das Leben danach

Als Spiegel-Autor Jan Fleischhauer vor sechs Jahren von der Trennungsabsicht seiner Frau erfuhr, brach für ihn eine Welt zusammen. Aus dieser persönlichen Erfahrung und anderen aus dem Freundes- und Bekanntenkreis entstand ein Roman über die Liebe und ihr nicht immer vermeidbares Ende.

„Wolkenschloss“ von Kerstin Gier, Roman + Hörbuch
Hoch oben in den Schweizer Bergen liegt das Wolkenschloss, ein altherwürdiges Grandhotel, das seine Glanzzeiten längst hinter sich hat. Aber wenn zum Jahreswechsel der berühmte Silvesterball stattfindet und Gäste aus aller Welt anreisen, knistert es unter den prächtigen Kronleuchtern und in den weitläufigen Fluren nur so vor Aufregung.

Die siebzehnjährige Fanny hat wie der Rest des Personals alle Hände voll zu tun, den Gästen einen luxuriösen Aufenthalt zu bereiten, aber es entgeht ihr nicht, dass viele hier nicht das sind, was sie vorgeben zu sein. Welche geheimen Pläne werden hinter bestickten Samtvorhängen geschmiedet? Ist die russische Oligarchengattin wirklich im Besitz des legendären Nadjeschda-Diamanten? Und warum klettert der gutaussehende Tristan lieber die Fassade hoch, als die Treppe zu nehmen? Schon bald steckt Fanny mittendrin in einem lebensgefährlichen Abenteuer, bei dem sie nicht nur ihren Job zu verlieren droht, sondern auch ihr Herz.

„Licht in der Tiefe“ von Nora Roberts, Roman
Sein Lächeln war freundlich, seine Augen dunkel. Ihr größter Fehler war, ihm zu vertrauen.

Die prächtige Bodine Ranch in Montana ist seit Generationen ein familiengeführtes Gestüt. Unter der erfolgreichen Leitung der jungen Bodine Longbow wurde das Anwesen zu einem beliebten Feriendomizil ausgebaut. Doch so lange Bodine denken kann, liegt ein dunkler Schatten über diesem idyllischen Ort.

„Die Widerspenstige“ von Iny Lorentz
Historischer Roman
Eine mutige junge Frau, die grandenlose Zeit der Türkenkriege und eine schicksalhafte Liebe.

Johanna von Allensheim kann nur als Mann verkleidet einer erzwungenen Ehe entfliehen. Anstatt Sicherheit bei ihren Verwandten in Polen zu finden, gerät sie in gefährliche Abenteuer, die sie zwingen, ihre Rolle weiterzuspielen.

„Der Weg des Bogens“ von Paulo Coelho
Tsetsuya ist der beste Bogenschütze des Landes. Er lebt als Tischler in einem abgelegenen Tal. Als ein ehrgeiziger anderer Bogenschütze ihn aufspürt und sich mit ihm messen will, stellt er sich der Herausforderung. Doch seine Lehren gibt er nicht an ihn, sondern an einen einfachen Jungen in seinem Dorf weiter.

„Ikarien“ von Uwe Timm, Roman + Hörbuch
Deutschland im April 1945:
Michael Hansen kehrt als amerikanischer Offizier in das Land seiner Geburt zurück. Im Auftrag des Geheimdienstes soll er herausfinden, welche Rolle ein bedeutender Eugeniker im Nazireich gespielt hat. Auf seiner Reise durch das zerstörte Land kommt Hansen einem geradezu faustischen Pakt auf die Spur.

Eine tiefgründige und berührende Geschichte von der Suche nach Alternativen zum Bestehen und nach einem besseren Leben.

„Origin“ von Dan Brown, Thriller... + Hörbuch
-Die Wege zur Erlösung sind zahlreich. Verzeihen ist nicht der Einzige.-
Als der Milliardär und Zukunftsforscher Edmond Kirsch drei der bedeutendsten Religionsvertreter der Welt um ein Treffen bittet, sind die Kirchenmänner zunächst skeptisch. Was will ihnen der bekennende Atheist mitteilen? Was verbirgt sich hinter seiner "bahnbrechenden Entdeckung", das Relevanz für Millionen Gläubige auf diesen Planeten haben könnte? Nachdem die Geistlichen Kirchs Präsentation gesehen haben, verwandelt sich ihre Skepsis in blankes Entsetzen.

„Geheimakte Odessa“ von Clive Cussler u. Dirk Cussler
Ein Dirk Pitt Roman

Dirk Pitt, der Direktor der NUMA, unterstützt im Schwarzen Meer die Bergung eines Ottomanischen Schiffwracks. Da erreicht ihn der verzweifelte Hilferuf eines Frachters. Dieser wird angegriffen! Aber als Pitt und sein Partner Al Giordino den Schauplatz erreichen, entdecken sie nur noch Leichen. Pitt und Giordino stoßen auf einen Zusammenhang mit Schmugglern von radioaktivem Material, einem brillanten Entwickler von Kampfdrohnen und ukrainischen Rebellen. Diese Kombination wird zur größten Bedrohung, der Dirk Pitt jemals gegenüber stand!

Sachliteratur

Ulrich Wickert: „Frankreich muss man lieben, um es zu verstehen“
Ulrich Wickert erzählt hochaktuell von Frankreich im Umbruch. Mit erzählerischem Talent und leiser Ironie beschreibt er ein Land, das sich vom Erbfeind zum verlässlichen Partner gewandelt hat und nach dem Brexit als Pfeiler Europas wichtiger ist als je zuvor. Wickert kennt viele der handelnden Personen persönlich und liefert neue Einblicke in das von einer Identitätskrise geplagte Land.

Ein unerlässliches Buch, um zu verstehen, warum die Franzosen die „Revolution“, die Emmanuel Macron ankündigt, gewählt haben.

Axel Hacke: „Über den anstand in schwierigen Zeiten und die Frage, wie wir miteinander umgehen“

Wir leben in aufgewühlten und aufwühlenden Zeiten, die Grundlagen unseres bisherigen Zusammenlebens sind bedroht: Zeit, sich wieder einmal ein paar wichtige Fragen zu stellen.

Was bedeutet es eigentlich für jeden Einzelnen, wenn Lüge, Rücksichtslosigkeit und Niedertracht an die Macht drängen oder sie schon errungen haben? Wenn so erfolgreich in der Öffentlichkeit gegen alle bekannten Regeln des Anstands verstoßen wird? Was heißt unter diesen Bedingungen genau: ein anständiges Leben zu führen?

Axel Hackes Buch ist ein Plädoyer dafür, die Antwort erst einmal nicht bei anderen, sondern bei sich selbst zu suchen - und dabei vielleicht am Ende ein wenig Demut, auch etwas Neugier auf andere zu entdecken.

Karin Schneuwly: „Glück besteht aus Buchstaben“
Wir lesen aus Interesse, aus Vergnügen, aus Wissbegier. Die Gebantheit, das Staunen, das innerliche Zittern, das wir als Kinder erlebten, daran erinnern wir uns wage.

Karin Schneuwly erzählt von diesem Gefühl und erweckt es zu neuem Leben.

Susanne Fröhlich u. Constanze Kleis: „Kann weg!“

Frau Fröhlich räumt auf

Weg mit dem Ballast! Mehr Platz für das Glück!

Weniger bringt mehr. Das gilt auch für den Aufwand, den wir betreiben, um endlich das Leben zu führen, das wir uns wünschen und verdienen. Zum Glück kann man nicht nur Sockenschubladen und Keller ausmisten, sondern auch Kopf, Geist und Seele.

Dr. med. Christian Peter Dogs u. Nina Poelchau: „Gefühle sind keine Krankheit“

Warum wir sie brauchen und wie sie uns zufrieden machen
Christian Peter Dogs ist Klinikleiter und Facharzt für Psychiatrie und Psychosomatik. Er hat viele tausende Menschen behandelt, die an Depressionen, Ängsten und den Folgen traumatischer Ereignisse litten – mit ungewöhnlichen und sehr erfolgreichen Konzepten. Seine Erfahrungen zeigen: Es gibt Auswege. Und vor allem: Wir selbst können jede Menge für unsere seelische Gesundheit tun.

Öffnungszeiten der Erwachsenenbibliothek:

Montag, Dienstag:	12:00 bis 17:00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	12:00 bis 18:00 Uhr
Freitag:	10:00 bis 15:00 Uhr

Öffnungszeiten der Kinderbibliothek:

Montag, Dienstag, Donnerstag:	14:00 bis 17:00 Uhr
-------------------------------	---------------------



Mirko Krüger

Thüringen. Die Kriminalakte

Thüringer Geschichte, erzählt in 20 Kriminalgeschichten

Donnerstag / 07. Dezember 2017 / 19 Uhr

Stadtbibliothek Sondershausen

- Eintritt frei -

THÜRINGEN BIBLIOTHEK TA

MUSIK- UND BERGSTADT
SONDERSHAUSEN

3. Sondershäuser IRISH FOLK NIGHT - AN BEAL BOCHT

20.01.18 Sondershausen/Achteckhaus Keller

Einlass: 20:00 Uhr, Beginn: 21:00 Uhr

Irish Folk mit AN BEAL BOCHT, GUINNESS vom Fass und anderen hochprozentigen irischen Spezialitäten.

AN BEAL BOCHT ist ein Folk-Trio, das über drei Stunden lang mit Jigs, Reels, und Balladen den Saal in ein wogendes Meer verwandelt und eine Stimmung entstehen lässt, wie man sie sonst eher bei Sessions in Irland erlebt.



Kennengelernt haben sich die drei Vollblutmusiker vor 15 Jahren beim Musizieren im heimischen Irish Pub. Vitalität, Fröhlichkeit und Spontaneität sind Jürgen Dölz (Gesang, Gitarre), Oliver Bonsack (Fiddle, Mandoline, Gesang) und Hartmut Sauer (Whistles, Bodhran) auch nach unzähligen Konzertauftritten nicht abhanden gekommen.

Tickets an allen Vorverkaufsstellen.

RUSSISCHE WEIHNACHT traditionelles Weihnachtskonzert der ZAREWITSCH DON KOSAKEN Die „Hofsänger des Zaren“

Donnerstag, 14. Dezember 2017 um 19.00 Uhr

Carl-Schroeder-Saal Sondershausen

Mit dem Zauber der Russischen Weihnacht auch in diesem Jahr in Sondershausen

Vom glockenhellen Tenor bis zum erdig-sonoren Bass reicht das Stimmspektrum, das die Zarewitsch Don Kosaken bei ihrem traditionellen Weihnachtskonzert erklingen lassen. Sie singen von ihrer Freude, von ihrer Melancholie, von ihrem Schmerz Original-Melodien ihrer russisch-kosakischen Heimat.

Zugegebenermaßen zu den gängigsten Russland-Klischees, dampfender Samowar, Matroschkas, die Weite des Landes, das ewige Eis und die Tiefe der Seele verkörpern sich in ihnen auch Momente der Sehnsucht, romantische Vorstellungen von schwermütiger Stimmung, von mystischer Seelen-Versenkung, aber auch von impulsiver Lebensfreude, die aus der mentalen Tiefsinnigkeit erwächst. All diese Sehnsuchtsmomente und Russland-Projektionen schwingen mit beim Konzert der Zarewitsch Don Kosaken, die mit ihren mehrstimmigen, harmonisch aufeinander abgestimmten A-cappella-Gesang in die „russische Weihnacht“ entführen wollen.

Für uns Westeuropäer wieder einmal eine Gelegenheit wunderbare Chormusik zu erleben sowie Choräle aus der orthodoxen Liturgie, getragen von slawischer Musikalität und Geistigkeit, kennenzulernen.

Das 1958 gegründete Ensemble hat sein Programm in Auswahl und Zusammenstellung als „Festliches Konzert“ ausgerichtet; Geistliche Gesänge, russische Volksweisen, aber auch klassische Kunstlieder und Lieder zur Advent- und Weihnachtszeit stehen auf Programm und werden das Publikum in den Bann von Mütterchen Russland ziehen.

Aus dem Programm: Vater unser, Lobet den Namen des Herrn, Dir singen wir, Cherubim Hymne, Die Legende von Mönch Pitirim, Abendmahls-gesang, Gelobt sei Herr aus Zion, Lobgesang, Abendglocken, Kosakisches Wiegenlied, Der Engel sprach zu den Gesegneten, Ave Maria, Glocken-klang, Wiegenlied, Ich bete an die Macht der Liebe, Mein Gebet zu Dir u.a. Stille Nacht, Heilige Nacht auch in russischer Version.

Kartenvorverkauf ermäßigt bei der Tourist-Information, „Alte Wache“, Tel. 03632/ 788111

Abendkasse und Einlass ab 18.00 Uhr

ZAREWITSCH DON KOSAKEN

Faszination ost-liturgischer Chorgesänge
berühmte Klosterlegenden & traditionelle Volksweisen



RUSSISCHE WEIHNACHT

Traditionelles Weihnachtskonzert

Donnerstag, 14. Dezember, 19 Uhr

Carl-Schroeder-Saal Sondershausen

Sichern Sie sich ermäßigte Karten im Vorverkauf bei der
Tourist-Information „Alte Wache“ Tel. 03632/ 788111,

Abendkasse und Einlass ab 18 Uhr

-Erleben sie LIVE die „Hofsänger des Zaren“-

Aus der Goethe-Gesellschaft



Filmvorführung

Die Ortsvereinigung der Goethe-Gesellschaft Sondershausen lädt am **Freitag, dem 8. Dezember 2017, um 19.30 Uhr in den Carl-Corbach-Klub, Göldnerstraße 6**, ein. Es wird der Film „Die geliebten Schwestern“ (DVD) gezeigt.

Die Schwestern Caroline von Beulwitz (Hannah Herzsprung) und Charlotte von Lengefeld (Henriette Confurius) sind ein Herz und eine Seele – selbst dann noch, als sich beide im Sommer 1788 unsterblich in denselben Mann

verlieben, den Schriftsteller Friedrich Schiller (Florian Stetter). Caroline ist unglücklich verheiratet und sieht in Schiller endlich die ersehnte Liebe, die sie so dringend braucht. Die schüchterne Charlotte hingegen träumt schon lange von einem Gatten. Es beginnt eine Ménage à trois, ein heiter-frivoles Dreiecksverhältnis. Denn Schiller ist ganz hin und weg von dem Geschwisterpaar und denkt gar nicht daran, sich auf eine der Damen festzulegen. An Caroline schätzt er die zügellose und kluge Art, an Charlotte die Ausgeglichenheit und Häuslichkeit.

Doch wie lange kann diese unkonventionelle Konstellation funktionieren? Wie stabil ist das Band zwischen den zwei Schwestern?

Dominik Graf gibt mit „Die geliebten Schwestern“ seine überfällige und sehr willkommene Rückkehr auf die Leinwand, eine spannende, wunderschöne Darstellung der komplizierten Beziehung zwischen dem Poeten und Philosophen Friedrich Schiller und den Schwestern Charlotte von Lengefeld und Caroline von Beulwitz. Alle Interessenten sind zu der Veranstaltung herzlich eingeladen.

Vorstellung Bürgerzentrum Cruciskirche zur Stadtumbaukonferenz 2017 in Neustadt an der Orla

Das Bürgerzentrum Cruciskirche hat sich als attraktiver Veranstaltungsort in der Region einen Namen gemacht, sei es nun durch Konzerte, Buchlesungen, Vorträge, Tagungen oder private Veranstaltungen. Es ist aus dem städtischen Leben nicht mehr wegzudenken. Aber auch überregional ist das Projekt bekannt geworden.

Zur Jahreskonferenz Stadtumbau 2017 des Freistaates Thüringen am 27.11.2017 in Neustadt an der Orla mit dem Inhalt „Aktivierung bürgerschaftlichen Engagements im Blickfeld

aktueller Herausforderungen der Stadtentwicklung“ sprach der Vorsitzende des Fördervereins Wolfgang Wytrieckus zum Thema „Historische Gebäude gemeinschaftlich beleben“ und berichtete über die Cruciskirche und ihren Verein. Damit wird dem Bürgerzentrum Cruciskirche eine hohe Aufmerksamkeit entgegengebracht als Beispiel einer gelungenen Aktivierung bürgerschaftlichen Engagements. Es stärkt die Identifikation der Bewohner mit ihrer Stadt und somit die nachhaltige Akzeptanz und Mitwirkungsbereitschaft für eine zukunftsfähige Stadt.

Diesen Fakt sollte man bei dem überbordenden Wust von negativen Nachrichten, mit denen die Bürger überschüttet werden, nicht zu gering schätzen. Die in der Cruciskirche tätigen Vereine erfreuen sich eines regen Zuspruchs. Ihre Zusammenarbeit bringt positive Synergieeffekte.

Als Novum werden seit Sommer 2017 im Musiksaal die Eheschließungen des Standesamtes

Sondershausen durchgeführt bis das Rathaus der Stadt fertig gestellt ist.

Noch im November werden zwei Konzerte zum Internationalen Kinderchorfestival der Landesmusikakademie in der Cruciskirche stattfinden. Am 2. Dezember ist die Gothaer Jazzgang im Bürgersaal zu hören. Alle Infos dazu und die Veranstaltungen im Dezember erhalten Sie an unserer Infotafel am Eingang oder aus der Presse.

Edith Baars

Förderverein Cruciskirche Sondershausen e.V.



Indonesien - Abenteuer im Inselreich der Götter-Drachen-Feuerberge

Ralf Schwan berichtet live über Erlebnisse und Abenteuer einer Reise durch Indonesien, von Orang Utans im dichten Regenwald Sumatras, Besteigungen von aktiven Vulkanen des „Ring of Fire“ auf Java und Bali, einer einzigartigen Tierwelt, Tempeln und Göttern, bunten quirligen Märkten.

Unfassbar, eindrucksvoll und spektakulär, das „größte Schwefelsäurefass der Erde“, einem riesigen Säure-See im Krater des Vulkans Kawah Ijen. Der Ort zählt zu den extremsten, gefährlichsten und unmenschlichsten Arbeitsplätzen der Erde. Für wenige Rupies am Tag, kämpfen sich „Schwefelkumpel“ ohne Atemschutz, mit 60 bis 70kg Schwefelgestein beladen, durch Staub und Gas, im unwegsamen Gelände aus dem Krater. Die lange Reise endet im Reich der Drachen, den Komodoinseln.

Der Mythos der Komodowarane lebt. Auf einigen Inseln gibt es sie noch, die endemischen

Riesenechsen und Begegnungen versprechen Nervenkitzel.

Freuen Sie sich auf ein vielschichtiges und spannendes Porträt mit eindrucksvollen Fotos und Videos des Inselarchipels zwischen Asien und Australien und erleben Sie das Abenteuer des „Ring of Fire“.

**Samstag, 3. März 2018, 19.00 Uhr,
Carl-Schroeder-Saal**



Herzliche Einladung

Am Samstag, den **23.12.**,
findet um **17.00 Uhr** in der
**St. Matthiaskirche
Stockhausen**

ein **Advent- und
Weihnachtskonzert**

des **Bläser-Quintetts AeroArt**
statt.

Die fünf Musiker kommen aus
Sömmerda, Bad Frankenhausen,
Donndorf, Greußen und Sondershausen.

Der Eintritt ist frei,
um Spenden wird gebeten.

SONDERSHAUSEN » IM HERZEN MUSIK «

**Konzerte im Rahmen des Internationalen Kinderchorfestivals**

Mittwoch, 29.11.17 | 18:00 Uhr | Cruciskirche | schola cantorum weimar
 Donnerstag, 30.11.17 | 18:00 Uhr | Cruciskirche | Lautitia Childrens Choir
 Donnerstag, 30.11.17 | 18:00 Uhr | Barbarosahöhle Rottleben | Kós Gyermekkar
 Freitag, 01.12.17 | 18:00 Uhr | Barbarosahöhle Rottleben | Lautitia Childrens Choir
 Freitag, 01.12.17 | 18:00 Uhr | Carl-Schroeder-Saal Sondershausen | Kós Gyermekkar
 Eintritt jeweils 7 €, ermäßigt 5 €, Kombiticket für alle Konzerte des Festivals, einschließlich des Abschlusskonzertes 25 €

Abschlusskonzert des Internationalen Kinderchorfestivals „Reich' mir die Hand und lass uns seh'n, wie Töne über Grenzen geh'n!“

Samstag, 02.12.17 | 17:00 Uhr | Achteckhaus
 Teilnehmende Chöre:

Lautitia Childrens Choir Debrecen
 Kós Gyermekkar Budapest
 schola cantorum weimar
 Drei preisgekrönte Kinderchöre aus Ungarn und Deutschland mit knapp 200 singenden Mädchen und Jungen werden beim Konzert auftreten. Es ist Höhepunkt des Internationalen Kinderchorfestivals vom 29.11. bis 3.12.17, das unter dem Motto „Reich' mir die Hand und lass uns seh'n, wie Töne über Grenzen geh'n!“ stattfindet. In dem Konzert treten die Chöre einzeln und gemeinsam auf. Teilnehmen werden von ungarischer Seite mit jeweils etwa 50 Kindern zwischen 10 und 16



Jahren der Kós Gyermekkar aus Budapest und der Lautitia Childrens Choir aus Debrecen. Mit rund 80 Kindern ist von deutscher Seite die schola cantorum weimar mit dabei. Alle drei Chöre sind regelmäßig zu Festivals und Wettbewerben im In- und Ausland unterwegs und haben viele Preise gewonnen.
 Eintritt: 17 €, ermäßigt 15 €, Kombiticket für alle Konzerte des Festivals, einschließlich des Abschlusskonzertes 25 €

Noten mit Dip präsentiert: Wenn Engel singen - Weihnachtslieder der Jahrhundertwende mit Harfenbegleitung

Sonntag, 10.12.17 | 11:00 Uhr | Marstall
 mit Orgelbegleitung

Sonntag, 17.12.17 | 11:00 Uhr | Marstall
 Musikerinnen am 10.12.17:

Anne Katrin Taubert | Mezzosopran
 Susanne Gassios | Harfe

Musikerinnen am 17.12.17:
 Anne Katrin Taubert | Mezzosopran
 Mira Cieślak | Orgel

Für beide Sonntagsmatinees wurde ein erlesen-
 es Weihnachtsprogramm zusammengestellt.

Genießen Sie seltene
 Weihnachtsweisen großer
 Komponisten der
 Jahrhundertwende wie
 Richard Strauß, Engel-
 bert Humperdinck, Hugo



Wolf und Max Reger.
 Heitere Gedichte von
 Christian Morgenstern
 sowie bekannte Weihnachtsweisen wie „Leise rieselt der Schnee“, „Maria durch ein Dornwald ging“ und „Stille Nacht heilige Nacht“ umrahmen die spätromantischen Kompositionen. Lassen Sie sich von der besonderen Harmonik dieser musikalischen Epoche mitreißen. Anne K. Taubert, ist freiberuflich als Sängerin und Gesangspädagogin in Mitteldeutschland tätig. Sie ist in Konzerten und in freien Bühnenproduktionen von Musiktheatern in Mitteldeutschland zu erleben. Susanne Gassios ist diplomierte Orchestermusikerin. Neben ihrer regen Tätigkeit als Harfenistin in verschiedenen Orchestern konzertiert sie deutschlandweit solistisch sowie kammermusikalisch. Ihr Repertoire umfasst viele verschiedene Genres – von klassischer und zeitgenössischer Musik über Traditional Music, New Classic und Jazz. Miroslawa Cieślak stammt aus Oberschlesien (Polen). An der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar studiert sie Kirchenmusik. Sie konzertierte in Europa, in den USA und in Kanada. (USA). Seit 2014 arbeitet sie als Kantorin der Evangelischen Gemeinde Windischholzhausen-Büßleben. Seit Oktober



2016 ist sie Dozentin für Klavier an einer Ge-
 raer Musikschule.

Eintritt pro Konzert: 22 € | Kinder bis 14 Jahre
 20 € | Kinder bis 7 Jahre frei; inklusive Buffet

Weihnachtskonzert der Thüringer Landesmusikakademie

Sonntag, 10.12.17 | 16:00 Uhr | Achteckhaus

Teilnehmende Chöre:

Sondershäuser Madrigalisten
 Albert-Fischer-Chor Sondershausen
 Gesamtleitung: Prof. Dr. Eckart Lange

Programm:

Weihnachtliche Chormusik aus vier Jahrhunderten
 Die Sondershäuser Madrigalisten wurden
 1968 von Heinz Unger gegründet und sind
 seither aus dem Konzertleben von Sonders-
 hausen und seiner Umgebung nicht mehr
 wegzudenken. Im Mittelpunkt steht die Pflege
 des älteren deutschen Chorliedes; aber auch
 Uraufführungen mit zeitgenössischer a-capel-
 la-Chormusik prägen das Gesicht des Chores.
 Der Albert-Fischer-Chor Sondershausen geht
 auf die Albert-Fischer-Chorgruppe zurück, die
 im Juni 1945 als Quartett gegründet wurde.
 Die Entwicklung über ein Doppelquartett
 führte zum gegenwärtig aus über 30
 Sängern bestehenden Chor, der sich im Jahr
 2002 seinen heutigen Namen gab. Der aus-
 schließlich aus Laien bestehende Männerchor
 verfügt über ein umfangreiches Programm
 an Volksliedern, Madrigalen, Kunstliedern,
 Opern- und Konzertliedern. Zahlreiche Konzer-
 te machten den Chor überregional bekannt.
 Prof. Dr. Eckart Lange ist neben seiner Tätigkeit
 als Direktor der Thüringer Landesmusikakade-
 mie Sondershausen ein führendes Mitglied
 zahlreicher Musikverbände und Dachorganisa-
 tionen des musikkulturellen Lebens auf Bundes-
 und Landesebene. Er war bis 2013 Di-
 rektor des Instituts für Musikpädagogik an der
 Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar,
 wo er weiterhin einen Lehrauftrag innehat.
 Eintritt: 14 €, ermäßigt 10 € (Schüler und
 Studenten).

Karten erhältlich in der Verwaltung der Landes-
 musikakademie (Tel: 03632/666 280) und bei
 der Tourist-Information Sondershausen (Tel.
 03632/788 111).



Vorschau | Kurs | Piccoloflöte? - Ja, bitte! Ein Kurs für Anfänger und Fortgeschrittene Freitag, 26.01.-Sonntag, 28.01.18 | Marstall

Dieser Kurs richtet sich an alle piccolointeressierten Flötisten, also v.a. an Studierende und solche, die es werden wollen. Aber auch ambitionierte Schüler und Hobbyflötisten sind willkommen. Es werden klangliche und technische Grundlagen sowie spezielle Techniken zum leichteren Wechsel von der Querflöte zum Piccolo erarbeitet. Es besteht freie Stückauswahl. Vor allem stehen das Probespielrepertoire (Vivaldi-Konzerte, Mozart, Liebermann) sowie Orchesterstellen im Vordergrund, bei Interesse mit Probespieltraining! Ein Instrument muss jeder Teilnehmer selbst mitbringen. Um genügend Zeit für die individuelle Arbeit zu haben, ist die Zahl der aktiven Teilnehmer auf 12 begrenzt.

Der Dozent Benjamin Plag ist seit 1995 Solopiccoloflötist der Staatskapelle Weimar und seit vielen Jahren als Dozent für Piccolo an den Musikhochschulen in Weimar und Detmold tätig. Gebühr: 120 € zzgl. Kosten Übernachtung und Vollverpflegung, Anmeldung bis 22.12.17

Vorschau | Kurs Songwriting

Samstag, 24.02.-Sonntag, 25.02.18 | Marstall

Du hast viele Ideen für deine eigenen Songs, schon eine Hand voll fertig, aber ihnen fehlt noch der letzte Schliff? Dann ist dieser Kurs genau das richtige für dich! Mit Sascha Stiehler, Dominique Ehlert und Robert Seidel triffst du auf drei außergewöhnliche Dozenten, die dir mit ihrem Know-how unzählige Tipps geben werden, wie du an deinen Songs weiterarbeiten kannst und darüber hinaus, welche Möglichkeiten du außerdem hast, an das Schreiben eines neuen Songs heranzugehen, um Inspiration in Musik zu verwandeln. Freu dich auf diesen extravaganen Input und die Grundlage deiner ersten eigenen Platte.

Sascha Stiehler ist Pianist und Komponist. Dominique Ehlert ist Schlagzeuglehrer an einer Leipziger Musikschule und gibt Workshops bei verschiedenen Festivals. Außerdem ist er Drummer in mehreren Bands.

Robert Seidel, alias ARPEN, lebt und arbeitet als Komponist, Songwriter und Texter in Leipzig. Er schreibt Film- und Theatermusik. Gebühren: 43 € für Thüringer, 63 € für Nichtthüringer, zzgl. Kosten für Unterkunft und Vollverpflegung



KONTAKT | RESERVIERUNG

Thüringer Landesmusikakademie
Sondershausen

Lohberg 11 | 99706 Sondershausen

Telefon 03632/666280

info@landesmusikakademie-sondershausen.de

www.landemusikakademie-sondershausen.de

Neue CD: Weihnachten mit dem Albert-Fischer-Chor



Ein ganz besonderes Weihnachtsgeschenk hält der Albert-Fischer-Chor Sondershausen in diesem Jahr für sein treues Publikum bereit. Die Sänger haben zusammen mit ihrer Chorleiterin Daniela Ivanova an zwei Wochenenden im November eine CD mit den bekanntesten Weihnachtsliedern aufgenommen. Unter dem Titel: „Zündet die Lichter der Freude an“ wurden die schönsten weihnachtlichen A-cappella-Bearbeitungen für Männerchöre ausgewählt. Zur Einspielung bot der Keller des Achteckhauses hervorragende Bedingungen. So schaffte es der Chor, zusammen mit dem professionellen Aufnahmeteam dank konzentrierter Arbeit die 20 Titel innerhalb von 4 Tagen zu bewältigen. Verläuft alles planmäßig, dann können die CDs noch vor Weihnachten erworben werden und auch als kleiner weihnachtlicher Gruß aus der Musikstadt Sondershausen weiterverschenkt werden.



Selbstverständlich sind die Weihnachtslieder des Albert-Fischer-Chores auch in diesem Jahr wieder „live“ zu erleben. Zu unseren traditionellen Konzerten vor Weihnachten laden wir in diesem Jahr am Freitag, dem 22. und am Samstag, dem 23. Dezember, jeweils um 16.00 Uhr in das Sondershäuser Bürgerzentrum Cruciskirche ein.

Karten für diese beiden Konzerte sind im Vorverkauf ab dem 04.12.2017 im Architekturbüro Schmidt, Zum Östertal 10 in Sondershausen (Tel. 03632 6070) für 10,- € erhältlich.

Zuvor sind die Sänger bereits am 09.12. zusammen mit dem Ökumenischen Chor in der Martinikirche in Greußen und am 10.12. gemeinsam mit den Sondershäuser Madrigalisten im Weihnachtskonzert der Landesmusikakademie im Achteckhaus in Sondershausen mit einigen Liedern zu erleben.

Auch in Bad Frankenhausen wird der Chor am 13. Dezember 2017 bei den Senioren in den „Jahnschen Höfen“ sowie um 19.00 Uhr im Reha-Zentrum einige Ausschnitte aus dem Programm zu Gehör bringen.

Stimmungsvolle Weihnachtsgrüße der Bebraer Singvögel

Glockenklang im Lichterschein, wieder mal wird Weihnacht sein. Kinderherzen höher schlagen, wollen tausend Wünsche sagen. Alt und jung im trauten Kreise, froh gestimmt in jeder Weise. Tannengrün und bunte Kerzen, leuchten hell in alle Herzen.

Auch wir Bebraer Singvögel werden wie jedes Jahr zur Weihnachtszeit musikalisch viele Menschen erfreuen.

Nicht nur mit Liedern und Gedichten, sondern auch mit lustigen Wichtelsketchen, die von unseren jüngsten Singvögeln dargestellt werden.

Auch der Singvogel-Weihnachtsmann ist wieder dabei und grüßt mit seiner kleinen Wichtelschar.

Für uns Singvögel ist es eine besondere Freude, gerade in der Weihnachts- und Adventszeit für viele Menschen in Sondershausen, Nordhausen und Umgebung eine fröhliche Weihnachtsstimmung musikalisch zu überbringen.

Allerbeste Wünsche werden von uns zu dieser Zeit den Patienten im DRK-Krankenhaus auf den einzelnen Stationen mit Wort und Gesang am 10. Dezember überbracht. So sagen wir auf diesem Wege gute Besserung und Genesung, von ganzem Herzen.

So übermitteln wir Bebraer Singvögel herzliche Weihnachtsgrüße an alle Sangesfreunde und wünschen für das neue Jahr beste Gesundheit, Freude und Glück.

Mit besten Grüßen

Ihr Singvogel Helga Marx



SCHACHT 5
SOBÄ - CATERING - FAMILIENFEIERN & SPASS

IHRE FEIERLICHKEIT IST UNSER SERVICE

www.schacht5.de

Gothaer Jazz Gang in der Cruciskirche



Ralf Benschu und Jens Goldhardt sind nun zum wiederholten Mal zu Gast im Jazzclub Sondershausen e.V. - fast schon ein Heimspiel, das von allen mit Spannung erwartet wird. Dabei treten sie immer wieder in variierenden Besetzungen an. Wie schon im

letzten Jahr darf man sich auf Standards aus der Klassik (u.a. J.S. Bach) und klassischen Standards (u.a. Girl from Ipanema) mit der Gothaer Jazz Gang freuen.

Die Gothaer Jazz Gang wurde im Laufe der Jahre immer mehr zu einer festen Formation, welche sich aus Jam-Sessions der Gothaer Kulturabende entwickelte. Musiker unterschiedlichster Genres fanden dabei zusammen und wurden sich schnell einig, was Stil, Klang und Repertoire angeht. So spielen klassisch ausgebildete Musiker zusammen mit Jazzern und Kirchenmusikern und verjazzten klassische Literatur, aber auch bekannte Standards werden neu arrangiert und für Jazz ungewohnte Instrumente umgeschrieben.

02.12.2017 // Bürgerzentrum Cruciskirche // Einlass 20:00 Uhr // Karten auch im Vorverkauf: Stadtinformation Sondershausen (Markt) und Reisebüro Hoff (Kaufland)

Konzerte der Sondershäuser Madrigalisten

Es ist wieder da, das kalte und ungemütliche Herbstwetter, das schon den nahenden Winter erahnen lässt. In dieser Zeit sehnen wir uns nach Wärme und Geborgenheit, die nicht zuletzt die Musik vermitteln kann. Lassen Sie Ihr Herz durch unsere Chormusik erwärmen!

Am 25.11.2017 können Sie uns ab 17.00 Uhr in der St.-Bonifatius-Kirche in Großfurra zur „Stunde der Chormusik“ mit einem geistlichen Konzert erleben. Das Dirigat liegt in den Händen unseres Chorleiters Prof. Dr. Lange. Besonderen Dank möchten wir schon vorab Herrn Martin Heß sagen, denn er begleitet unser Programm auf der Orgel. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei. Wenn Ihnen unsere Darbietungen gefallen haben, können Sie uns mit einer Spende danken.

Am 03.12.2017, um 17.00 Uhr möchten wir Sie in der Cruciskirche mit unserem Adventskonzert „Vorfreude, schönste Freude“ auf die Weihnachtszeit einstimmen. Karten für dieses Konzert bekommen Sie für 10,00 € an der Abendkasse.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Sondershäuser Madrigalisten



Jazz-Club Sondershausen e.V.

Das neue Bühnenprogramm von Baumann & Clausen: DIE SCHOFF

Baumann und Clausen werden 25! Dieses unglaubliche Käffchen-Jubiläum wird gefeiert – mit der bisher größten Schöff von Baumann & Clausen (Anm. der Redaktion: Show). Oberamtsrat Alfred Clausen sagt dazu auf der offiziellen Pressekonferenz im Haus des Schlafes in Berlin: "Es ist die erste Schöff der Welt mit Doppel-f: fiel Freude". Deutschlands beliebteste Bürokraten zeigen an diesem Abend, dass sie „echte Enten-trainer“ sind, so Alfred Clausen (Anm. d. Redaktion: Entertainer).

Erleben Sie Baumann und Clausen mit Gästen, die Sie noch nie auf einer deutschen Theaterbühne erlebt haben. "Vielleicht bringen wir sogar Ella mit, wenn das mit der Bühnenbreite hinkommt", freut sich auch Hans-Werner Baumann vom Passamt auf das gigantische Jubiläumsprogramm. Eine neue Live-Show also, die nur ein Motto kennt: Lachen bis zum Schluss.

Baumann und Clausen zeigen mit ihrem neuesten Programm „DIE SCHOFF“, dass sie auf die ganz großen Bühnen gehören. So wie einst Dick & Doof, Charlie & Chaplin oder Ernie & Bert. Lachen sie mit HaWe und Alfred. Dieser 25. wird unvergesslich. Darauf ein doppeltes Jubiläumskäffchen? Bingo!

Freitag, 23. März 2018,

Sondershausen, Haus der Kunst

25.03.2018 | Haus der Kunst
VVK: Touristinformation Sondershausen
Tel.: (0 36 32) 78 81 11
www.baumannundclausen.de

Brückental 9 | 99706 Sondershausen
Tel. 03632 700502

Markt 39 | 99718 Greußen
Tel. 03636 7929777

R.-Breitscheid-Str. 4 | 06567 Bad Frankenhausen
Tel. 034671 546471

www.bestattungsinstitut-bodemann.de



Bestattungsinstitut
C. Bodemann

Inh. René Bodemann

Wenn der Abschied gekommen ist

Tag & Nacht erreichbar



Ausflugsziele in der Hainleite

Folge 4

Der nachfolgende Text enthält eine Wanderempfehlung entlang des östlichen Hangs des Bebratal in Richtung Südwesten zum Hainleitepaß Geschling (Graß). Er stammt ebenfalls von Rudi Schulz aus dem Jahre 1987. Ein großer Teil seiner Ausführungen sind mit den Entwicklungen seit der Wende 1989/1990 nicht mehr zutreffend. Trotzdem wird sich der historisch interessierte Wanderer gern in der Rückschau an frühere Gegebenheiten erinnern: Chausseehaus und Gaststätte am Graß sowie der dazugehörige Parkplatz als einst wichtige Orte, auch Wanderziele aus der Stadt, sind nicht mehr vorhanden. Mit dem Bau der B 4-Ortsumgehung verschwand 2007 der unweit der Margaretenquelle den Verkehr stark behindernde Eisenbahn-Übergang. Neu entstanden ist der tangierende Unstrut-Werra-Radweg.

Was veränderte sich in diesem Gebiet mit der Aufgabe des Kulturwaldes?

Eine Wanderung zum „Graß“ im Geschling und in die dortige Umgebung

Wandert man von Sondershausen in südwestlicher Richtung an den bewaldeten Talflanken des Göldners, Toten- und Kanzlerberges entlang, so liegt rechts unten im Bebratal der Ortsteil Bebra (Sondershausen-West). Aus dem Tal blinken die vom Sonnenlicht durchfluteten blauen Wasserflächen des Naherholungszentrums „Bebraer Teiche“ herauf. Es ist ein wunderbares Naturidyll mit einladendem und großzügig angelegtem Freibadgelände und den dazugehörigen Erholungs- und Versorgungseinrichtungen.

Diese schöne Anlage entstand erst in unserer Zeit, nämlich in den letzten zwei Jahrzehnten. Sie trägt insgesamt dazu bei, dass die Menschen anspruchsvoll ihre Freizeit erleben können, um daraus Lebenskraft und Lebensfreude zu schöpfen. Vor 1945 war hier in diesem Teichgelände das Baden verboten, wenn es auch hin und wieder stillschweigend von den Pächtern geduldet wurde.

Am Ende unserer Wanderung erreichen wir hinter dem Bebratal eine auffällige Einsattlung im Höhenzug der Hainleite, die als Landschaftsgebiet seit jeher „Graß“ und auch „Geschling“ (Sling) genannt wird. Dieser alte Paßweg wurde schon vorgeschichtlich zum Überqueren der Hainleite genutzt. Dort, unmittelbar an der F 4 gelegen, liegt auch die weithin bekannte Raststätte „Graß“.

Früher, noch bis zur Jahrhundertwende, war am Chausseehaus eine beschränkte Straßensperre zur Eintreibung einer vom Landesherren erhobenen Gebühr für die Straßenbenutzung.

Bis zum 1. April 1912 bestand die Hauptfunktion des Chausseehauses in der Einnahme der Gebühr für die Nutzung der Straße durch jede Art von Fahrzeugen und Vieh, das hier durchgetrieben wurde. Es wurde nach leeren und beladenen Spannfuhrwerken gesondert abgerechnet. Ein Gaststättenbetrieb wurde nebenbei mit abgewickelt. Bereits im „Regierungs- und Intelligenzblatt“ Nr. 34 aus dem Jahre 1854 gab der Gastwirt und Straßengebührenernehmer Christoph Rhodius aus dem Chausseehaus im „Graß“ bekannt, dass er am Sonntag, dem 3. September, beabsichtige, ein Scheibenschießen mit anschließendem Tanz zu veranstalten“. Gleichzeitig wurden in dieser Mitteilung Porzellangegenstände als Gewinne in Aussicht gestellt. Vor Friedrich Schröder war Wilhelm Sichert als Straßengebührenernehmer im Auftrag der städtischen Behörde tätig. Er war vorher als Gendarm in einer Thüringer Waldge-

meinde der damaligen fürstlichen Oberherrschaft tätig.

Das gesamte Gebiet im „Geschling“ und im „Graß“ ist auch historisch interessant; denn es ist alter besiedelter Boden, der gar manche vorgeschichtlichen Altertümer trägt. Davon zeugen die unmittelbar hinter der Raststätte gelegenen Wallanlagen, die ähnlich im Waldgebiet der „Hohen Buchen“ und auf dem „Ölmüllersberg“ in noch größeren Flächenausdehnungen vorhanden sind.

Unterhalb der Raststätte, direkt am Bahndamm, in unmittelbarer Nähe des beschränkten Bahnüberganges, finden wir die im Jahre 1716 in Bruchstein gemauerte Einfassung der bekannten Margaretenquelle (Ursprung des Bebrabaches). Diese Quelle ist eine Schichtquelle an der Basis des durchlässigen Muschelkalks zu den undurchlässigen Myophrienschichten des Oberen Röt. Sie wird heute ausschließlich zur Trinkwasserversorgung der Kreisstadt genutzt. Dazu wurde in den Jahren 1956 – 1957 eine 350-mm-Gefälleleitung zum Hochbehälter „Totenberg“ nach Sondershausen-West (Bebra) neu gelegt. Der Name „Margaretenquelle“ ist von der römischen Schutzheiligen St. Margarete virgo abzuleiten. Diese Schutzheilige wurde schon von den Benediktinermönchen des früheren Klosters in Jechaburg verehrt. Dieses Kloster wurde später zu einem Augustiner-Chorherrenstift umgewandelt.

Die an der Quelle eingefasste Inschrift:

„Wer hier stört den Forellenstand, wird abgehauen die rechte Hand. Weil ich bis an die Stadt kann 13 Mühlen treiben, findest du hier stark Getränk und kannst doch nüchtern bleiben“

wurde von dem Bebraer Bildhauer Georg Augner im Frühjahr 1923 auf Empfehlung und Veranlassung des früheren „Vereins für deutsche Geschichte und Altertumskunde in Sondershausen“ angebracht. Lange Zeit vor 1945 und auch noch einige Jahre danach war das „Graß“ für manchen Sondershäuser schon ein beliebtes sonntägliches Ausflugsziel, wo durch den früheren Gastwirt Friedrich Schröder und seine Familie u. a. den Gästen auch eine vorzügliche Altthüringer Rostbratwurst gereicht wurde. Der Duft zog weit ins Tal hinunter. Der rührige Gastwirt ist im Jahre 1962 durch einen tragischen Verkehrsunfall leider ums Leben bekommen.

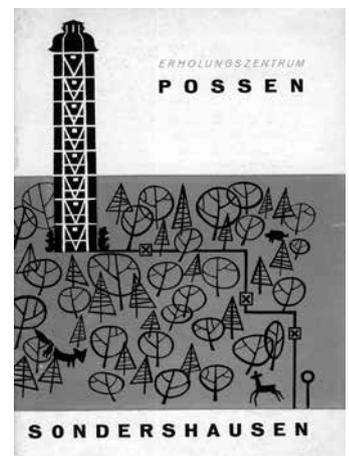
Heute befindet sich in dem 1973 durch den HO-Kreisbetrieb Sondershausen baulich erweiterten und damit verbesserten Wirtschafts- und Gaststättengebäude (eine Baubrigade der LPG Oberspier leistete echte sozialistische Hilfe) eine durch ihr hohes Versorgungsniveau ansprechende und weithin bekannte Raststätte, die unzähligen Kraftfahrern, durchreisenden Familien und erholungssuchenden Bürgern aus allen Gegenden unserer Republik Rast und freundliche Einkehr bieten. Thüringer Gastlichkeit wird hier groß geschrieben! Am Altgebäude musste 1977 an der Vorderfront wegen zu starker Baufälligkeit der hölzerne säulenartige Vorbau zur Straßenseite entfernt werden. Damit ist die ehemals schlichte Architektur des Chausseehauses nicht mehr gegeben. Der verstorbene Maler Curt Mücke hatte von diesem einzigartigen Idyll eine gelungene Radierung angefertigt, die heute noch Aufschluss über die frühere, landschaftliche und architektonische Schönheit gibt.

Ein vor einigen Jahren errichteter Parkplatz ergänzt das Ensemble der Ausstattung.



Curt Mücke

Das Graß, Sondershausen



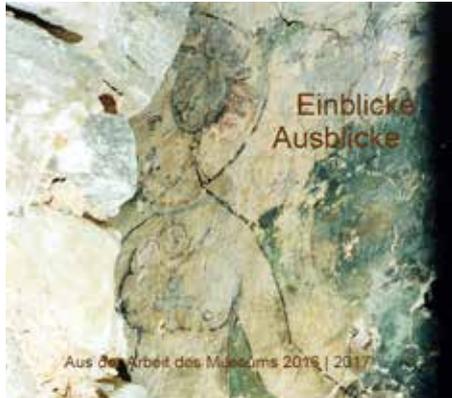
Einblicke – Ausblicke am 12.12.2017

Das Schlossmuseum Sondershausen, der Förderkreis Schloss & Museum Sondershausen e.V. und der Geschichts- und Altertumsverein für Sondershausen und Umgebung e.V. laden zur Dezember-Vortragsveranstaltung in der Reihe „Aufgeschlossen“ ein. Am 12.12.2017, um 18.30 Uhr stellt das Schlossmuseum im Rosa Salon von Schloss Sondershausen unter dem Titel „Einblicke/Ausblicke“ seine Arbeit und Projekte der vergangenen zwei Jahre in Wort und Bild vor. Ebenfalls wird über geplante Vorhaben für 2018 informiert.

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Die Vereinsmitglieder, Freunde des Museums und alle Interessenten sind herzlich eingeladen!

Im Anschluss zur Veranstaltung (ca. 19.15 Uhr) treffen sich am gleichen Ort die Mitglieder des Geschichts- und Altertumsvereins für Sondershausen und Umgebung e.V. zur Jahresmitgliederversammlung.

Christa Hirschler



Einladung zur Großberndtner

Rentnerweihnachtsfeier

Werte Rentnerinnen und Rentner

aus den Ortsteilen Großberndten und Dietenborn, auch in diesem Jahr laden wir Euch recht herzlich zu einer gemütlichen Weihnachtsfeier am Dienstag, den 05.12.2017 ab 14:00 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus in Großberndten ein.

In Alleinunterhalter wird wie immer für reichlich Stimmung sorgen und zum Kaffee, sowie zum Abendessen werden wir Euch mit ein paar Leckereien überraschen.

Bei Interesse bitte bei Dagmar Lutze (Tel. 036330/65489) melden.

Kaffee und Kuchen, sowie das Abendessen sind wie immer frei.

Für Getränke müsst Ihr einen kleinen Obolus entrichten.

Wir freuen uns auf Euch

Dagmar, Rita u. Silvio



Unsere Angebotswoche im Advent

vom 3.12.2017 bis 9.12.2017

Rabatte auf alle Verkaufswaren und ausgewählte Markenuhren

UHREN & SCHMUCK

Andrea

Sondershausen am Boulevard

SPORTGESCHEHEN

Erfolge bei der Deutschen Kart Slalom Jugend Meisterschaft

152 Starter aus 15 Bundesländern konnten sich für die Deutsche Kart Slalom Jugend Meisterschaft qualifizieren, die vom 21.- 22.10.17 in Wülfrath (NRW) stattfand.

Darunter waren auch 6 Jugendliche aus Thüringen.

Aus dem Kyffhäuserkreis gingen vom Verein MC Kali Sondershausen Kevin Craul (Klasse 2, 11 Jahre) sowie Philipp Maximilian Schenk (Klasse 4, 15 Jahre) an den Start.

In ihren Altersklassen traten Sie jeweils gegen 32 Gegner an. Nach einem aufregenden Rennen, das nicht nur Fahrkunst, sondern auch nervliche Stärke erforderte, wurde mit Spannung die Siegerehrung erwartet. Hatte es für einen Sieg gereicht? Immerhin waren Bundesländer wie Nordrhein-Westfalen und Bayern mit über 20 Teilnehmern vor Ort.

Doch die Mühen – das Bestehen der zahlreichen Vorläufe und Trainingseinheiten – haben sich für die zwei Jungs vom MC Kali Sondershausen – gelohnt. So konnte sich Philipp Maximilian Schenk über den 3. Platz und Kevin Craul über den 9. Platz freuen. Stolz, bei den Deutschen Meisterschaften dabei gewesen zu sein und mit den Pokal nach Hause zu fahren, endeten für die beiden die diesjährigen Wettkämpfe.

Auch im nächsten Jahr wollen sie wieder Gas geben und dafür kräftig trainieren. Falls Sie oder Ihr Kind Interesse haben und sich näher über das Kartfahren informieren möchten, können Sie sich gern an den MC Kali Sondershausen wenden (Ansprechpartner Steffen Schenk, Tel. 0162-2784824 / August-Bebel-Str. 4 in Sondershausen).



SKATE ARENA



Weihnachts- & Geburtstagsfeier für die ganze Familie

16.12.2017

Eintritt frei!

14 bis 18 Uhr

Photobox
coole Fotos machen und
sogar kostenlos mitnehmen



Sportspiele & Wettkämpfe
tolle Preise zu gewinnen

DJ Mike Hapunkt

Hüpfburg

Grill & Glühwein



MUSIK- UND BERGSTADT
SONDERSHAUSEN

Erfolgreiche LM und Renovierung des Karatestützpunktes

Zunächst beglückwünschen wir Leoni Bernhardt, die bei den Landesmeisterschaften am 11.11.2017 in Schmalkalden doppelt Thüringer Meisterin bei den Kindern A wurde. Sowohl im Einzel als auch mit ihren Kameradinnen vom USV Erfurt besiegte sie alle Gegner souverän. Unsere beiden anderen Starter Mauro Hopf und Ludwig Tettenborn unterlagen jeweils unglücklich im kleinen Finale und wurden so undankbarer 5., was aber trotzdem beachtlich ist. Herzlichen Glückwunsch!

Der Karatestützpunkt unseres Vereins im Dojo in der KITA „Anne Frank“ im unteren Borntal wird nach seiner grundhaften Renovierung im Rahmen der Vereinsweihnachtsfeier am 21. Dezember 2017 neu eingeweiht. Nochmals gilt der Dank dem Ministerium für Migration, Justiz und Verbraucherschutz (Lottomittel), den Stadtwerken Sondershausen (Zuschuss im Rahmen des 25-jährigen Firmenjubiläums) und der Stadt Sondershausen (Zuschuss über Sport und Kultur), nur so war diese Maßnahme für unseren Verein finanzierbar. Weiterer Dank gilt allen fleißigen Helfern.

Uwe Pffor



RZfV – Bellstedt e.V.

Vom 9. – 13.10.17 hat unser Nachwuchs im Alter von 7 – 16 Jahren eine lehrreiche, spannende und aufregende Reitwoche auf der Reitanlage von Familie Umlauf in Bellstedt erlebt.

Es wurde Theorie gelehrt, der richtige Umgang mit dem Pferd geübt, natürlich kam auch das Reiten nicht zu kurz. Das Ergebnis ist SPITZE. 10 x Reitabzeichen 10, 1 x Reitabzeichen 8 und 6 x Basispass erfolgreich bestanden.

Herzlichen Dank an Familie Umlauf, Caro, Franzi, Mandy, Bea, Leonie und dem Richter Herrn Bernhard Henschel. Ohne euch wäre das alles nicht möglich gewesen.

Am Abend klang die Reitwoche gemütlich beim Bräteln aus, und die Kinder erhielten durch den stellv. Vereinsvorsitzenden Hans-Jochen Otte Schleifen, ein Hufeisen und Erinnerungsfotos überreicht.

Wir freuen uns sehr, die Veranstaltung nächstes Jahr wieder durchzuführen und wünschen allen Kindern und Jugendlichen weiterhin viel Spaß und Erfolg mit ihrem Partner und Freund dem Pferd.

Der RZfV – Bellstedt e.V



Kreisjugendspiele Schwimmen

Am Freitag dem 27.10.2017 wurden in der Schwimmhalle der Bundeswehr die diesjährigen Kreisjugendspiele in der Sportart Schwimmen durchgeführt.

Insgesamt hatten zu diesem Leistungsvergleich zwei Vereine, die Sondershäuser Schwimmabteilungen von „Rot-Weiß“ sowie „Glückauf“, die Grundschule Greußen und die Thüringer Gesamtschule Greußen ihr Kommen zugesichert. Ergänzt wurde dies noch durch Einzelstarter aus Rottleben.

Bei dem fairen Schwimmwettbewerb kamen mit 147 Einzelstarts in den verschiedensten Disziplinen insgesamt 67 Schwimmerinnen und Schwimmer zum Einsatz. Dies lässt auf einen Aufwärtstrend im Vergleich zum letzten Jahr hoffen, da durch die langfristige Schließung der Trainingsstätte im letzten Jahr doch einige Aktive in andere Sportarten wechselten.

Zahlreiche Eltern nutzten die Gelegenheit, um ihre Sprösslinge in der voll besetzten Schwimmhalle lauthals anzufeuern. Waren doch die Temperaturen in der Schwimmhalle weitaus angenehmer als die Außentemperaturen von 11°C.

Zu Beginn der Wettkämpfe wurden 100m Lagen (hintereinander jeweils 25m Delphin, Rücken, Brust und Kraul) absolviert. Hier zeigten ausschließlich die Sportlerinnen und Sportler des Sondershäuser Schwimmvereins „Rot-Weiß“ ihr gewachsenes Leistungsvermögen.

Als Sieger konnten hier geehrt werden: Felice Schwarzkopf (AK 9), Sonik Kulke (AK 12), Pauline Raßbach (AK 14), Josephine Ringel (AK 16) und Selina Kulke (AK 17) sowie bei den Jungen Ben Stumm (AK 10), Marvin Schlufte (AK 12/13), Bjarne Drescher (AK 16) sowie Thomas Büßer (AK 17).

Das Hauptstarterfeld absolvierte wie jedes Jahr die Disziplinen im Brustschwimmen. Hier wurden 65 Starter registriert.

Im Verlaufe des Wettbewerbes wurden regelmäßig die Erstplatzierten zur Siegerehrung aufgerufen. Die ersten drei Plätze wurden mit den begehrten Medaillen und alle Platzierten mit Urkunden geehrt.

Den anwesenden Zuschauern wie auch den Aktiven lagen oftmals die Nerven blank angesichts der spannenden Schwimmduelle. Vor allem die 6-10jährigen Mädchen und Jungen lieferten sich hier einen spannenden Wettstreit, so dass oftmals erst die letzten Meter über den Sieg entschieden.

Die erfolgreichsten Aktiven der diesjährigen Schwimmwettbewerbe waren:

- Felice Schwarzkopf mit vier Einzelsiegen.
- Ben Stumm, Cedric Spieß, Sonik Kulke, Josephine Ringel mit jeweils drei Einzelsiegen
- Arthur Hoffmann, Moritz Richter, Tobias Gisizki und Alina Kranhold mit jeweils 2 Einzelsiegen.

Allen Teilnehmern und den zahlreich erschienen Eltern, welche als Schlachtenbummler auch für die nötige Stimmung sorgten, hat dieser Leistungsvergleich viel Spaß bereitet.

Ein besonderer Dank gilt den Kampfrichtern und Betreuern, welche zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben sowie dem FA-/UA Bataillon für die problemlose Absicherung und Bereitstellung der Schwimmhalle in der Sondershäuser Karl-Günther-Kaserne.

Lothar Girschele



Ford Fiesta Trend 10.350,-€
EZ: 10/2015 | Km-Stand: 28.000 km
1,0 l / 65 PS | Euro 6 | Silber Metallic



ihre feierlichkeit ist unser service

SCHACHT 5 www.schacht5.de

SONDERSHÄUSER MÄRKTE



GUTSCHEIN
für eine
Karussellfahrt

(Pro Kind und Tag nur ein Gutschein einlösbar!)
Der Karussellgutschein wird durch
Sondershäuser Betriebe, Einrichtungen,
Gewerbetreibende gesponsert.

Öffnungszeiten:

Do 10 - 20 Uhr

Fr+Sa 10 - 22 Uhr

So 12 - 18 Uhr

Der Weihnachtsmarkt wird unterstützt von:



Herzlichen Dank allen Sponsoren!

Start in den Advent mit Markttreiben

Unter dem Motto „Start in den Advent“ findet am Sonntag, dem **03. Dezember 2017 von 12:00 bis 17:00 Uhr** ein verkaufsoffener Sonntag mit einem weihnachtstypischen Adventsmarkt in der gesamten Fußgängerzone sowie Johann-Karl-Wezel-Straße statt. Über 40 ambulante Händler haben ihr Kommen zugesagt. Das Angebot reicht von weihnachtstypischen Geschenkartikeln, Schwippbögen, Räuchermännchen, Adventsfloristik, Modeschmuck bis hin zu warmen Wintersocken. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Düfte von Bratwürsten, Eintöpfen aus der Gulaschkanone oder heißen Brezeln laden zu einem kleinen Imbiss oder zum Naschen ein.

Leckeres, darunter gebrannte Mandeln, Zuckerwatte, Lebkuchen, Popcorn, heiße Waffeln gehören ebenso dazu, wie der heiße Glühwein oder Kinderpunsch. Auch die Geschäfte locken ab 12:00 Uhr mit vielen Überraschungen. Natürlich kommen auch die jüngsten Besucher nicht zu kurz. Der Weihnachtsmann ist in den Startlöchern und wird mit einem großen Sack an Überraschungen erwartet. Außerdem können sich die Mädchen und Jungen bei Fahrten mit dem Kinderkarussell erfreuen. Selbstverständlich freuen sich auch die Gaststätten, Cafés sowie die Organisatoren auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen schon heute viel Spaß beim Bummeln.

Der Adventsmarkt ist ein Vorgeschmack auf den Weihnachtsmarkt, der von Donnerstag, 14. bis Sonntag 17. Dezember seine Besucher einlädt. Stimmen Sie sich in die Adventszeit ein, es lohnt sich.

Sondershäuser Weihnachtsmarkt vom 14. bis 17.12.17 mit kostenlosen Karussellfahrten

Liebe Kinder, auch in diesem Jahr befindet sich auf unserem Weihnachtsmarkt wieder ein tolles Kinderkarussell. In der heutigen Ausgabe des Heimatechos findet Ihr einen Gutschein. Damit laden



Euch Sondershäuser Betriebe und Gewerbetreibende sowie die Stadt Sondershausen zur kostenlosen Karussellfahrt ein.

Für Euch gibt es natürlich viele Leckereien. Dazu gehören u.a. Kinderpunsch, Kakao, heiße Waffeln, kandierte Früchte, Pfefferkuchen, Zuckerwatte und vieles mehr. Auch der Weihnachtsmann dreht täglich seine Runden und hat einen Sack voller Überraschungen dabei.

Das Organisationsteam des Weihnachtsmarktes wünscht Euch viel Spaß und fröhliche Weihnachten. Habt Ihr Fragen, so erreicht Ihr Eure Marktmeisterin unter 0151/11723326 oder direkt vor Ort!

Wochenmarkt

Die Marktmeisterin der Stadt Sondershausen teilt mit, dass noch bis Freitag, den 08.12.2017 der Wochenmarkt von 8:00 bis 14:00 Uhr (entsprechend der Witterung) seine Pforten auf dem Marktplatz öffnet. Aufgrund des Weihnachtsmarktes wird das Markttreiben dienstags und freitags vom 12.12. bis zum 22.12.2017 ausschließlich in der Hauptstraße entsprechend der verfügbaren Platzkapazität abgehalten. Hier werden hauptsächlich Obst, Gemüse, Fleisch-, Wurst-, Fisch- und Backwaren sowie Eier angeboten.

Für Fragen rund um das Marktgeschehen erreichen Sie die Marktmeisterin unter 0151/11723326.

Facebook „Sondershausen MarktNews“



 MUSIK- UND BERGSTADT
SONDRSHÄUSEN



Das Weihnachtsmarktprogramm 2017

14.12.2017	10:00 Uhr 11:00 Uhr	Puppentheater „DON CALLI“, Carl-Schroeder-Saal Eröffnung des Weihnachtsmarktes durch den Bürgermeister der Stadt Sondershausen Joachim Kreyer
	ab 17:00 Uhr	Livemusik mit Patricia & Friends
15.12.2017	ab 17:00 Uhr	SCHMIDTERS – Matthias Schmidt
16.12.2017		zwischen 14:00 und 18:00 Uhr, Drei Meter Stollenanschnitt auf dem Markt. Der Erlös geht an einen guten Zweck.
16.12.2017	15:00 Uhr ab 18:00 Uhr	Livemusik mit Fabian Fromm Drum 'n' Guitar
17.12.2017	14:00 Uhr ab 16:00 Uhr	Nachwuchssängerin Oda Herzog Die BLECH BUBEN

Die Verkürzung des Weihnachtsmarktes auf vier Tage hat sich in den letzten Jahren weiterhin bewährt. Deshalb findet auch 2017 der traditionelle Sondershäuser Weihnachtsmarkt unter dem Motto „In der Kürze liegt die Würze!“ **vom 14. bis zum 17. Dezember** auf dem Marktplatz unterhalb des Schlosses statt. Er wird am Donnerstag, dem 14. Dezember 2017, 11:00 Uhr durch den Bürgermeister offiziell eröffnet.

Öffnungszeiten:

Donnerstag	10:00 - 20:00 Uhr
Freitag + Samstag	10:00 - 22:00 Uhr (bei schönem Wetter)
Sonntag	12:00 - 18:00 Uhr

Über 20 Händler und Vereine bieten aus festlich geschmückten Holzhäuschen und Verkaufswagen weihnachtliche Accessoires und Geschenkartikel vom Christbaumschmuck über Artikel aus dem fairen Handel, Kunsthandwerk, Wintersocken und vieles mehr an.

Auch an die Versorgung ist bestens gedacht. Mit süßen und deftigen Speisen wie Stollen, frischen Waffeln und Brezeln, Plätzchen, Pfannen- und Grillspezialitäten sowie einer großen Auswahl an Glühwein und anderen weihnachtstypischen Heißgetränken wird für jeden Appetit etwas dabei sein.

Die jüngsten Weihnachtsmarktbesucher kommen natürlich auch nicht zu kurz. Für sie gibt es kandierte Äpfel, Lebkuchenherzen, Zuckerrübe, Popcorn oder Kinderpunsch. Aber auch ein tolles Kinderkarussell lädt die Mädchen und Jungen zur Karussellfahrt ein. Nachmittags überrascht der Weihnachtsmann mit einem Sack voller kleiner Geschenke die Kinder. Weihnachtliche Klänge stimmen Sie auf das Weihnachtsfest ein.

Nutzen Sie die Parkmöglichkeiten im Umfeld des Marktplatzes. Auch das Parkhaus der „GALERIE AM SCHLOSSBERG“ hat Samstag bis 20:30 Uhr geöffnet.

Die Organisatoren und Bestücker des Weihnachtsmarktes freuen sich auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen schon heute viel Spaß beim Bummel auf dem festlich geschmückten Weihnachtsmarkt.

Sondershäuser Weihnachtsmarkt

- Noch 5 Holzhäuschen zu vermieten -

Die Stadtverwaltung Sondershausen veranstaltet vom 14. bis 17.12.2017 den traditionellen Weihnachtsmarkt. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Es stehen noch 5 Holzhäuschen zum Mieten zur Verfügung. Händler mit typischen Geschenkartikeln, Dekorationsmaterialien sowie mit einem ansprechenden Imbissangebot können sich noch bei der Marktmeisterin unter markt-wesen@sondershausen.de, 03632/622186 oder 0151/11723326 melden.

Weihnachtsmärkte und -feiern in den Ortsteilen

Kleinberndtener Weihnachtsmarkt vor der „Alten Schule“ am 9.12.2017, ab 14.30 Uhr

In der lichtergeschmückten Atmosphäre des alten Schulhofes bietet unser kleiner Weihnachtsmarkt in diesem Jahr eine besondere Auswahl an handwerklichen Geschenkideen, Kaffee und selbstgebackenen Kuchen, Glühwein, Grog und Deftiges vom Grill, Flammkuchen aus dem Steinofen, leckeres kandiertes Obst, Stockbrotbacken, weihnachtliches Basteln, märchenhaftes Kinderschminken und vieles mehr. Für eine passende musikalische Umrahmung ist gesorgt.

Die Feuer- und Fakirshow mit Picasso verzaubert in den vorabendlichen Stunden.

Eine Ausstellung über Naturfotografien mit selbstverfassten Gedichten kann man in der Kirche St. Johannis besichtigen.

Der Weihnachtsmann freut sich auf alle kleinen und großen Gäste und hält Überraschungen bereit.

Es freuen sich ebenso auf zahlreiche Gäste der Verein „Landleben“ e.V., der Carnevalsclub Westerrieten e.V., der Feuerwehrverein, der Ortsteiltrat, der Ortsteilbürgermeister, alle Helfer und natürlich die Händler.

Nikolausfest

Die Vereine von Jecha laden ganz herzlich zum Nikolausfest ein.

Zum 10. Mal in Jecha !!!

Samstag, **02.12.2017**

ab 14.00 Uhr
Parkplatz Getränkemarkt Steingraben

14.00 Uhr Eröffnung durch den Männerchor

14.30 Uhr Programm des Kindergarten „Anne Frank“

15.00 Uhr Besuch vom Nikolaus

16.00 Uhr Puppentheater „Doncalli“ in der Feuerwehr

17.00 - 19.00 Uhr Unterhaltungsprogramm

Auch für das leibliche Wohl ist reichlich gesorgt:
Heiße und kalte Getränke - Weihnachtliche Leckereien
Kuchen, Stollen, Gebäck, Bratwurst,
bereits ab 12 Uhr Erbsensuppe ...

TOLLE
WERBUNG

WEIHNACHTS MARKT Schernberg

13:00 UHR
Verkauf der traditionellen Erbsensuppe

15:00 UHR
Start des Weihnachtsmarktes

16:00 UHR
Auftritt Kindergarten

16:30 UHR
Weihnachtsmann

Samstag 09.12.17
AB 19:30 UHR
APRES SKI
PARTY IM RATS-
KELLER

Wandelbar
Freizeit

Förderverein Dorfgemeinschaft
Schernberg e.V.

*Ho, ho, ho, liebe
Heimatecho-Leser,
das Jahr neigt sich schon
wieder dem Ende entgegen,
und Weihnachten naht
unaufhaltsam. Zeit zum
Innehalten und Genießen.*

*Traditionell lädt dazu am
9. Dezember, ab 14 Uhr, vor
der Kirche in Hohenebra, ein
kleiner Weihnachtsmarkt ein.*

*Ab 15 Uhr erklingen wieder
besinnliche Lieder der
Kastelruther Spatzen
in der Kirche „Gloria Deo“,
dargeboten von den
Honawerschen Spatzen*



Weihnachtsmarkt in Thalebra

Am Freitag, dem **8.12.2017** findet unser alljährlicher Weihnachtsmarkt vor der Feuerwehr ab 17.00 Uhr statt.

Gegen 17.30 Uhr gibt es eine Märchenvorführung durch unsere Jugend. Anschließend werden wir gemeinsam den Weihnachtsmann mit einem Fackelumzug zur Feuerwehr begleiten. Pakete für die Kinder können am Abend bei der Freiwilligen Feuerwehr abgegeben werden.

Für Essen und Getränke sorgt wie immer der FFW-Verein. Groß und klein sind herzlich eingeladen.

Rainer Gschwind

Weihnachtsmärkte und -feiern in den Ortsteilen

Einladung zur Weihnachtsfeier

des DRK-Ortsverbandes und
der Ortsgemeinde Schernberg

*Zur Einstimmung auf das
Weihnachtsfest laden wir alle
Mitglieder, Blutspender und
Rentner herzlich ein.*

**3. Dezember 2017
14.00 Uhr
„Thüringer Hof“ Schernberg**

Bei Kerzenschein, Kaffee und Kuchen sowie
einem weihnachtlichen Programm mit
einer Märchenaufführung, möchten wir
ein paar gemütliche Stunden miteinander
verbringen.



Programm:

ab 14:00 Uhr Eröffnung des Weihnachtsmarktes
15:00 Uhr Programm mit der evang. Kindertagesstätte Großfurra
ab 15:30 Uhr wird der Weihnachtsmann erwartet und es werden
Weihnachtsgeschichten vorgelesen
16:00 – 18:00 Uhr musikalische Umrahmung mit den Spielleuten „Memoria“

Kutschfahrten durch Großfurra
Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Start in den Advent Weihnachtsmarkt in Jechaburg

Der Heimat- und Geschichtsverein Jechaburg lädt herzlich
für den **02.12.17** zum kleinen aber feinen Weihnachts-
markt nach Jechaburg ein.

Ab 15.00 Uhr werden die Kinder der Kindereinrichtung
"Käferland" vom Franzberg den Markt mit Liedern und
Gedichten eröffnen.

Der Verein und einige Händler bieten verschiedene Waren
zur Advents- und Weihnachtszeit an, weiterhin wird für
Essen und Getränke gesorgt. Auch der Weihnachtsmann
hat sein Kommen zugesagt und wird die kleinen Besucher
überraschen.

Wir freuen uns auf ihren Besuch.

Heimat- und Geschichtsverein Jechaburg

STIFTUNG
FamilienSinn
THÜRINGEN



Aktion WUNSCHBAUM



Die Aktion startet am 27.11.17

WUNSCHBÄUME stehen:

Foyer vom Landratsamt, Markt 8

oder

Bürgerzentrum Cruciskirche
Crucisstraße 8 in Sondershausen

Machen Sie mit !!!

„Düne“ e.V. Tel. 03632—700 410



Der DRK

Kyffhäuserkreisverband

lädt zum

4. WEIHNACHTSMARKT

AN DIE „BEBRAER TEICHE“



ein!

02.12.2017 und 03.12.2017 ab 13.00 Uhr

Der Nikolaus erwartet euch am 02.12. und 03.12. ab 14.00 Uhr

mit kleinen Überraschungen

Erstmals sorgt ein Schausteller für Unterhaltung

u.a. mit

Kinderkarussell



ZEITGESCHEHEN



Wir gratulieren den Jubilaren

29.11.	zum 75. Geburtstag	Frau Börner, Anita
29.11.	zum 75. Geburtstag	Frau Pleßmann, Erika / Immenrode
29.11.	zum 80. Geburtstag	Frau Schwerdtfeger, Helga
30.11.	zum 80. Geburtstag	Frau Heller, Hilde
30.11.	zum 75. Geburtstag	Frau Pillekeit, Christa
01.12.	zum 85. Geburtstag	Herr Burkl, Ernst
01.12.	zum 80. Geburtstag	Frau Krause, Isolde
03.12.	zum 90. Geburtstag	Frau Dietrich, Lora
04.12.	zum 80. Geburtstag	Frau Jäger, Liselotte
04.12.	zum 85. Geburtstag	Frau Nessel, Vera / Großfurra
05.12.	zum 80. Geburtstag	Frau Krüger, Marlis
05.12.	zum 85. Geburtstag	Frau Ludwig, Irene
05.12.	zum 75. Geburtstag	Frau Schilling, Hedda
05.12.	zum 80. Geburtstag	Frau Vollrodt, Gerta
06.12.	zum 70. Geburtstag	Frau Bressemer, Sibylle
06.12.	zum 70. Geburtstag	Herr Steinmetz, Reiner
08.12.	zum 75. Geburtstag	Frau Hörning, Rita
10.12.	zum 70. Geburtstag	Frau Weinreich, Sigrid / Schernberg
11.12.	zum 80. Geburtstag	Frau Koffmane, Margit / Kleinberndten
11.12.	zum 70. Geburtstag	Frau Kühdeisch, Rita
11.12.	zum 70. Geburtstag	Frau Müller, Donata
12.12.	zum 80. Geburtstag	Herr Cornelius, Ernst-Dieter/Himmelsberg
12.12.	zum 80. Geburtstag	Herr Fuhrmann, Otto
12.12.	zum 70. Geburtstag	Herr Pieke, Gerhard
12.12.	zum 75. Geburtstag	Herr Teichmüller, Hubertus / Oberspier
13.12.	zum 85. Geburtstag	Frau Hammer, Gertrud / Schernberg
13.12.	zum 90. Geburtstag	Frau Seidenstücker, Charlotte
13.12.	zum 70. Geburtstag	Frau Wiemann, Alexandra
14.12.	zum 80. Geburtstag	Herr Fließ, Sighard
15.12.	zum 70. Geburtstag	Frau Herkner, Ingrid
15.12.	zum 70. Geburtstag	Herr Koch, Bernd
15.12.	zum 70. Geburtstag	Herr Strey, Wolfgang
16.12.	zum 85. Geburtstag	Herr Damaschke, Willi
17.12.	zum 90. Geburtstag	Frau Ohl, Margot
17.12.	zum 80. Geburtstag	Frau Rhaesa, Hannelore
17.12.	zum 80. Geburtstag	Frau Thiele, Johanna
18.12.	zum 70. Geburtstag	Frau Keil, Sylvi / Immenrode
18.12.	zum 70. Geburtstag	Herr Kühmstedt, Ronald
18.12.	zum 80. Geburtstag	Frau Kunze, Karin
18.12.	zum 75. Geburtstag	Frau Linke, Birgitte
18.12.	zum 90. Geburtstag	Frau Schmidt, Charlotte
19.12.	zum 75. Geburtstag	Frau Rochau, Doris

Irmisch-Gedenktafel restauriert

Durch das städtische Kulturamt und den Restaurator und Kunstmaler Uwe Katzmann wurde am 09. November dieses Jahres die am Haus Nr. 36 der Lange Straße befindliche Gedenktafel für Thilo Irmisch restauriert und ist damit wieder die würdevolle Erinnerung an das Lebenswerk dieses großen Sondershäusers.

Ohne an dieser Stelle auf das Leben und Wirken Professor Irmischs (1816 - 1879) und des früheren Hausbesitzers, des Oberlehrers Richard Merten (1840 - 1920) näher einzugehen, sei auf diese an der oberen Fassade des Hauses, in dem Irmisch fast 20 Jahre lebte und arbeitete, sich befindende Tafel aufmerksam gemacht.

H. K.



Glockenprojekt St. Trinitatis

Mit der Sammlung von weiteren Spenden hat das Glockenprojekt St. Trinitatis Sondershausen aktuelle Belebung erfahren.

Im Rahmen dieses Vorhabens soll das Geläut der Stadtkirche St. Trinitatis Sondershausen mit einer vierten Glocke wieder vervollständigt werden, um die Lücke der Kriegsschäden endgültig zu schließen.

Sie können Ihre Spende im Gemeindebüro (Frau Mennekamp) oder bei Herrn Helmut Köhler (Carl-Corbach-Klub) abgeben oder unter der folgenden Kontoverbindung überweisen.

Luth. Kirchengemeinde

Sondershausen

Evangelische Bank

IBAN:

DE 39 5206 0410 0108 013071

BIC: GENODEF 1EK1

Verwendungszweck und die

Kirchengemeinde:

RT 2086 / Spende Glockenprojekt

St. Trinitatis Sondershausen

Auch kleinste Beiträge sind willkommen. Die Namen der Spender werden in zeitlichen Abständen auf Wunsch veröffentlicht.

Dank allen bisherigen Spendern!



GLOCKEN-
PROJEKT
ST. TRINITATIS
SONDERSHAUSEN

Leserzuschrift

Statt Urwald - Kulturwald am Possen und Hainleite

Vor nunmehr einem Jahr wurden wir in der Region Sondershausen von der Thüringer Umweltministerin Anja Siegesmund mit der Nachricht überrascht, dass circa 2500 ha Wirtschaftswald auf dem Possen zum Urwald „erklärt“ werden sollen. Doch der Vorschlag war offenbar nicht mit dem für den Forst zuständigen Landwirtschaftsministerium abgesprochen. Seitdem gibt es Streit darüber, ob der Possen zum Urwald werden soll. Doch was bedeuten die Pläne des grünen Umweltministeriums eigentlich für unsere heimische Wirtschaft?

Die Wälder rund um den Possen sind eine wertvolle Kulturlandschaft als Ergebnis jahrhundertelanger forstwirtschaftlicher Pflege und Nutzung. Und um genau diese Wälder zu schützen, soll jetzt die forstwirtschaftliche Nutzung verboten werden. Das verstehe wer wolle. Wenn der nachwachsende Rohstoff Holz genutzt wird, fallen nicht nur Späne. Sondern es fallen auch Steuern an. Und es werden Arbeitsplätze geschaffen. Die Forst- und Holzwirtschaft ist immerhin der viertgrößte Arbeitgeber Thüringens mit über 40.000 Beschäftigten. Das Forstamt Sondershausen beauftragt jedes Jahr heimische Firmen mit Wegebau, Holztransport und Holzernte. Die Weiterverarbeitung unseres heimischen Holzes erfolgt zum Großteil in den Betrieben unserer Region.

Durch das 2500 ha große Urwaldgebiet auf dem Possen würden dem Staat aus der Wertschöpfungskette Forst und Holz Steuereinnahmen in Höhe von 2,20 Mio. Euro verloren gehen. Und das jedes Jahr! Außerdem würden ca. 200 Arbeitsplätze in unserer Region vernichtet. Arbeitsplätze die wir dringend brauchen.

Peter Morich

www.kulturwald-possen.de



Bahnrekord geknackt

Mit einem Bahnrekord konnte diesmal das jährliche 24-Stundenschwimmen des Kuratoriums „Aktion für Behinderte in Nordthüringen“ in der Sondershäuser Bundesweherschwimmhalle abgeschlossen werden. Über 50.000 Bahnen wurden geschafft.

Die Anzahl der geschwommenen Bahnen wurde in einen Spendenbetrag umgerechnet und dadurch erhöhte sich mit jeder weiteren geschwommenen Bahn der Gesamterlös für einen guten Zweck.

Der Erlös von über 2500 Euro kommt 2017 dem 13jährigen Luca-Fynn Anfang aus Sondershausen und seiner Familie zugute. Bei Luca-Fynn wurde die Diagnose Muskeldystrophie Duchenne festgestellt. Durch diese Krankheit wird sämtliches Muskelgewebe in Bindegewebe umgewandelt, was es dem jungen Mann derzeit bereits unmöglich macht, sich selbstständig fortzubewegen und wegen der gegenwärtigen Unheilbarkeit in einem Versagen der Lunge und oder des Herzens enden wird. Luca-Fynn ist an einen Rollstuhl gebunden und benötigt einen sogenannten Plattformlift. Mit dem vom Mercedes-Benz-Autohaus Peter gesponserten Betrag kann die Familie diesen Lift nun anteilig finanzieren, was eine große Erleichterung im täglichen Leben bedeutet.

Auch in diesem Jahr nahmen wieder Vereine, Schulen und Institutionen aus Sondershausen und Umland am 8. November von 09:00 Uhr bis 21:00 Uhr am Schwimmen teil.

In den Nachtstunden schwamm das Feldwebel-/ Unteroffizieranwärter-Bataillon 1 mit seinen Lehrgangsteilnehmerinnen und Lehrgangsteilnehmern sowie natürlich den Stammsoldatinnen und Stammsoldaten. Weitere Unterstützung kam von unterschiedlichen Schwimmstaffeln des Versorgungsbataillon 131 und des Panzerbataillon 393 aus Bad Frankenhausen sowie durch weitere Schwimmstaffeln ortsansässiger Einheiten wie der Logistischen Steuerstelle 4, dem Sanitätsversorgungszentrum Sondershausen und der Sanitätsstaffel Einsatz aus Frankenberg.



Pünktlich um 9.00 Uhr starteten die ersten Schwimmer am 8. November zur Jagd nach dem Bahnrekord für den guten Zweck, der die diesmal bei über 50.000 lag.

Alter Nordflügel von Schloss Sondershausen musste gesperrt werden

Aufgrund akuter statischer Probleme musste der Alte Nordflügel von Schloss Sondershausen gesperrt werden. Dass der Nordflügel auf instabilem Grund steht, war seit langem bekannt, doch eine Untersuchung in den vergangenen Tagen hatte ergeben, dass unmittelbarer Handlungsbedarf besteht.

Der Alte Nordflügel weist erhebliche Schäden in der Holzkonstruktion der Dachgeschossbereiche auf, die zu einem akuten Versagen einzelner Bauteile führen können. Dies geht aus der statischen Untersuchung hervor. Zusätzlich ist zu prüfen, ob im Untergrund Senkungs-bewegungen bestehen, die die Bausubstanz ebenfalls beeinträchtigen. Das Gebäude ist jedoch nicht einsturzgefährdet.

Trotzdem war die vorsorgliche Sperrung des Museumsrundgangs in diesem Bereich geboten. Daher wird dieser Bereich bis auf weiteres nicht begehbar sein, und die drei Museumsdepots im Dachgeschoss und im ersten Obergeschoss müssen geräumt werden.

Der Museumsrundgang in der ersten Schlossetage endet vor dem Bereich des Alten Nordflügels, das heißt vor dem Liebhabertheater. Der Besuch der Schwarzburger Ahnengalerie, des Perspektiv- und des Steinzimmers sowie des Kuriositätenkabinetts ist weiterhin möglich. Auch die Abteilungen zur Stadt- und Schwarzburger Landesgeschichte, Musikgeschichte, Archäologie, Natur und Umwelt sowie die Ausstellung der Goldenen Kutsche können weiter besichtigt werden.

Derzeit befindet sich die Stadt Sondershausen in intensiven Gesprächen mit der Stiftung

Thüringer Schlösser und Gärten sowie der Thüringer Staatskanzlei, als zuständiges Ministerium, zum weiteren vorgehen. Dabei werden verschiedene Varianten geprüft und die Kosten für die Umlagerung ermittelt. Die bevorzugte Variante ist aus Sicht der Stadt und des städtischen Museums eine Verlagerung der Depots in andere Räume des Schlosses, da oft nachgefragte Sammlungsbestände wie zum Beispiel die Notensammlung, die Schwarzburgica oder aber Gemälde und die Textilsammlung ständig für den Museumsbetrieb greifbar sein sollten. Trotz der Einschränkungen führt das Schlossmuseum weiterhin Führungen durch. Auch soll der Service zu den Führungen noch erweitert werden, so dass für die Öffnungszeiten des Museums keine Änderungen zu befürchten sind.

In den kommenden Tagen soll eine Übergangslösung zur Verwahrung der Sammlungsbestände gefunden sein. Diese sollte natürlich die notwendigen klimatischen und räumlichen Voraussetzungen für eine längerfristige Lagerung bieten. Auch an dieser Abwägung sind alle Gesprächspartner beteiligt.



Feierliche Vereidigung in Sondershausen

Das Feldwebel-/Unteroffizieranwärter-Bataillon 1 aus Sondershausen vereidigte am 16. November die Lehrgangsteilnehmerinnen und Lehrgangsteilnehmer im Rahmen eines Appells. Verbunden wurde diese Veranstaltung mit einem Familientag, der den Angehörigen und Freunden der Soldatinnen und Soldaten die Möglichkeit gab, sich über die Bundeswehr zu informieren und einen Eindruck vermitteln, wo und wie die Lehrgangsteilnehmerinnen und Lehrgangsteilnehmer ihre ersten Schritte

im Soldatenleben beim Feldwebel- Unteroffizieranwärterbataillon 1 verbrachten.

Der offizielle Appell fand in diesem Rahmen auf dem Marktplatz in Sondershausen statt. Das gab erneut dem Anlass zum einen die notwendige Atmosphäre und wird den Soldatinnen und Soldaten als bleibende Erinnerung im Gedächtnis bleiben. Außerdem dient die Auswahl des Ortes immer wieder der Pflege der Patenschaft mit der Stadt Sondershausen. 207 Lehrgangsteilnehmer legten ihren Eid ab.



SONDERSHÄUSER GESCHICHTE UND GESCHICHTEN

Erinnerungsbäume in unserer Region

LUTHER-Bäume

Es ist ein guter Brauch, zu besonderen Anlässen, Jubiläen und Ereignissen öffentliche Zeichen zu setzen. Solche Erinnerungsmahle sind Gedenksteine, Gedenktafeln an Bauwerken sowie Bäume, auch Anlassbäume genannt. Ihnen gemeinsam ist ihre Langlebigkeit.

Mit dem folgenden Beitrag soll in Bezug auf das 500jährige Jubiläum der Reformation der christlichen Kirche durch Martin Luther (10. November 1483 – 18. Februar 1546) auf einige Bäume aufmerksam gemacht werden, die ihm zu Ehren gepflanzt worden sind und seinen Namen tragen.

Nur wenige Tage ist es her, dass am Reformationstag (31.10.2017) eine Luther-Buche durch die CDU-Ortsorganisation gepflanzt wurde. Sie hat ihren Standort am nördlichen Rand des Wohngebiets Dornheide in der Nähe des Radwegs, der seit 2016 sich auf den Gleisen der ehemaligen Kyffhäuserbahn befindet. Es ist eine Blutbuche (*Fagus sylvatica purpurea*). Sie ist knapp 4 m hoch. Möge sie sich gut entwickeln und möglichst lange vom Reformationsgeschehen besonders in diesem Jubiläumsjahr künden. Möge sie im kommenden Sommer von aufmerksamen Bürgern immer mal ein paar Liter Wasser zusätzlich bekommen.

Über eine Baumpflanzung zum Reformationsjubiläum 1917 wird nicht berichtet. Dieses ist sicher der schweren Zeit im dritten Kriegsjahr des 1. Weltkrieges geschuldet.

100 Jahre früher – 1817 – sind zum Reformationsjubiläum mehrere Pflanzungen von Luther-Bäumen bekannt geworden. G. Bertram

erwähnt in seinen „Plaudereien eines alten Sondershäusers“ (1891) die Pflanzung einer Eiche und eines Ahornbaumes: „Am 31. Oktober feierliche Begehung des dritten Reformationsfestes in Kirche und Schule. Die Eiche bei Luthershöhe, welche letztere ihren Namen dieser Feier verdankt, wurde nach Umzug durch die Stadt unter Begleitung vieler Beamter, der Geistlichkeit und Lehrer gepflanzt; auch mehrere andere Bäume sind gleichzeitig und später eingesetzt worden (C. Ludloff) ... - Die ursprüngliche gepflanzte Eiche ist leider später eingegangen und durch eine andere ersetzt worden.“

Der Martinsplatz, wie der Pflanzort danach benannt wurde, befand sich unweit der Trift hinter der damaligen Gaststätte „Glasdiel – Luthershöhe“, die heute nicht mehr existiert. Ihr Name und der Ort sind jedoch in der Straßenbezeichnung „Glasdielenweg“, von da aus die Luthereiche sehr ins Auge fällt, erhalten.

Die noch stehende Luthereiche dürfte von der Reformationsfeier 1867 stammen, also ca. 150 Jahre alt sein. (Der Deutsche v. 31.10.1867, auch Th. Irmisch Bd. II). Das Schild wurde vom städtischen Kulturamt 1996 erneuert.

Bertram berichtet noch von einem weiteren Baum, der zu diesem Anlass ganz in der Nähe gepflanzt wurde. „... Dagegen hat ein Ahornbaum, welcher an der Spitze der Kelbraer und Frankenhäuser Chaussee damals von hiesig Bürgersöhnen gepflanzt worden, sich bis jetzt noch gut erhalten.“ (1891)

Dieser Baum am Abzweig der Kyffhäuserstraße von der Frankenhäuser Straße soll auch eine kenn-

zeichnende Tafel getragen haben. Er wurde (nach H. Müller) „wegen Absterbens“ 1968 gefällt.

Zum Reformationsfest 1817 wurden auch an der Kirche St. Matthäi in der Dekan-Johnson-Straße in Jecha drei Linden gepflanzt. Der Ort Jecha war zu dieser Zeit noch selbständig und nicht nach Sondershausen eingemeindet. Von diesen Lutherbäumen steht noch einer, trägt eine Tafel. Der Zustand dieser Linde ist äußerst schlecht und lässt sicher kein sehr hohes Lebensalter erwarten.

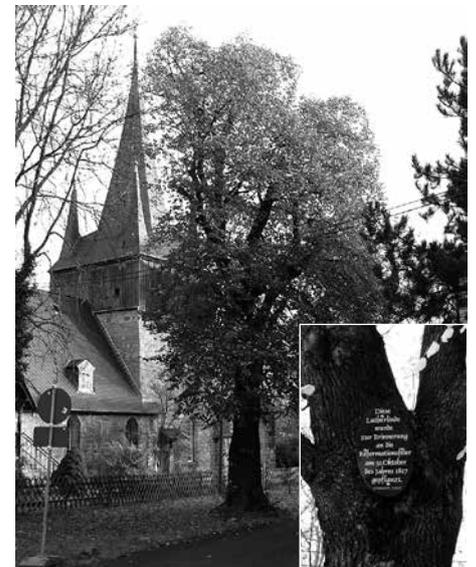
Eine ganze Reihe von Luther und der Reformation gewidmeten Bäumen in den Sondershausen umgebenden Ortschaften wird von O. Hahn in seiner „Heimatkunde für das Fürstentum Schwarzburg-Sondershausen“ (1914) aufgezählt.

Er benennt die Pflanzung von ca. 20 Linden zum Jubiläum 31.10.1817 auf dem Anger („Lutherschloß“) in Badra. In diesem Jahr 2017 wurden diese Lutherlinden durch Neupflanzungen ergänzt. Hahn benennt weitere Pflanzungen von Lutherlinden zu Martin Luthers Geburtstag 1883 in Bellstedt (Kirchplatz), Gundersleben, Hohenebra (Schule), Keula, Rockstedt (Kirchberg), Trebra (Pfarrberg), Toba und eine Eiche in Westerengel.

Es ist gut, dass diese Tradition, der Pflanzung von Gedächtnisbäumen, mancherorts auch in diesem Jahr gepflegt wird.

Übrigens ist anzumerken, dass in Europa insgesamt 233, in Nordamerika 22, in Südamerika 5, in Afrika 8, in Asien 6 und in Australien zwei Lutherbäume existieren.

H.K.



Ford Fiesta Trend 10.200,-€
EZ: 10/2015 | Km-Stand: 39.000 km
1,0 l / 65 PS | Euro 6 | Silber Metallic



IHRE FEIERLICHKEIT IST UNSER SERVICE

SCHACHT
MOBIL - GARTEN - FAHRRADREPARATUR & SERVICE

5 www.schacht5.de

FASCHING
2018

SCV
SCHERNBERG



Schernberger Carnevalsverein e.V.
1978

27. JAN
1. PRUNKSITZUNG
20:11 Uhr - Ratskeller

28. JAN
KINDERFASCHING
15:11 Uhr - Ratskeller

08. FEB
WEIBERFASCHING
20:11 Uhr - Thüringer Hof

10. FEB
2. PRUNKSITZUNG
20:11 Uhr - Thüringer Hof

11. FEB
FAMILIENFASCHING
14:11 Uhr - Thüringer Hof

Kartenvorverkauf am 19.01.18, 18:00 Uhr im Sportlerheim, Schernberg

**SILVESTERPARTY FÜR
JUNG UND ALT
IN HOHENEBRA**



UNTERHALTUNG MIT STIMMUNGSMACHER MAIK H.
AUF DEM FESTSAAL

PARTYBÜFETT UND GETRÄNKE IM EINTRITTSPREIS ENTHALTEN

KARTENBESTELLUNG UNTER 0174 9144637 ODER
DIETER.KRONEBERG@WEB.DE

ANMELDUNG BIS 15. NOVEMBER 2017



EINLASS
AB 19 UHR

EINTRITT: 50 €
BIS 14 JAHRE FREIER EINTRITT



Pille
seit 1835

**Endlich gibt es sie wieder -
unsere handgemachten
Pralinen!**

Öffnungszeiten Café: Di - Sa von 9 - 18 Uhr
So / Feiertage von 13 - 18 Uhr
Verkaufszeiten Laden: Di - Sa von 11 - 18 Uhr

Süße Ideen für jeden Anlass.
www.cafe-pille.de

IHRE FEIERLICHKEIT
IST UNSER SERVICE




SCHACHT 5
CATERING · FAMILIENFEIERN & SPASS

HOCHZEIT · GEBURTSTAG · JUGENDWEIHE · EINSCHULUNG
TAUFE · ERSTKOMMUNION · FIRMUNG · KONFIRMATION
WEIHNACHTSFEIER · FIRMENFEIER · BRIGADEFEIER
KONFERENZ · TAGUNG · SEMINAR · SCHULUNG
AUSSTELLUNG · TRAUERFEIER · VEREINSFEIER · EMPFANG...

LASSEN SIE SICH BERATEN:
CARSTEN TETTENBORN
0173 35 51 603



www.schacht5.de

8-Wochen-Kurs AERIALYOGA



Aerial Workout

Dieses effektive Ganzkörpertraining mit dem Bewegungstuch schult sowohl Kraft, Ausdauer, Balance, Koordination und Flexibilität. Das Tuch wird ähnlich wie beim Slingtraining zur Stärkung der Tiefenmuskulatur eingesetzt. Einzigartig sind die Übungen in der Schwebelage, hierbei wird das gesamte Körpergewicht zur Herausforderung. Aerial Yoga verleiht uns ein unglaubliches Körpergefühl. Das Yogatuch trägt und stützt uns. Die Beweglichkeit verbessert sich und die gesamte Haltemuskulatur wird gekräftigt.

Probiert es aus, Ihr werdet begeistert sein.

**Auch als
Weihnachts-
geschenk
unvergesslich**

Wir lassen Dich fliegen - Yoga mal anders.

Begrenzte Teilnehmerzahl, mittwochs 18.00 im LvB - direkt in der Fußgängerzone Hauptstraße 41.

Jetzt anmelden! **Telefon 03632-7159755.**

La vita Balance 
Das Kursstudio Yoga, Pilates & mehr ...

99706 Sondershausen | Hauptstraße 41 | Tel. 03632-7159755
www.lavitabalance.de

UHREN & SCHMUCK
Andrae
Meisterbetrieb

UNSERE ANGEBOTSWOCHE
im Advent vom verkaufsoffenen Sonntag
am **3.12.2017** bis
zum **9.12.2017**

10% Rabatt
auf alle Verkaufswaren
und **15%**
auf Schweizer Markenuhren
sowie Jacques Lemans
Kollektion Milano









JACQUES LEMANS
TISSOT

 kostenfrei
und direkt
vor der Tür

Sondershausen am Boulevard

Sonderkündigungsrecht – jetzt noch wechseln!

Zum Kfz-Versicherer
mit dem fairsten Preis



Hat Ihre Versicherung den Beitrag erhöht? Dann können Sie Ihre Autoversicherung noch bis zu einem Monat nach Erhalt der Rechnung kündigen.

Wechseln Sie am besten direkt zur HUK-COBURG. Es lohnt sich für Sie.

Mit uns fahren Sie günstiger:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Gute Beratung in Ihrer Nähe

Kundendienstbüro
Patrik Hoffmann
Versicherungsfachmann
Tel. 03631 994974
patrik.hoffmann@HUKvm.de
Grimmel 16
99734 Nordhausen
Mo. – Fr. 08:00 – 13:00 Uhr
Mo., Di., Do. 15:00 – 18:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Vertrauensfrau
Steffi Pauscher
Tel. 03632 666883
steffi.pauscher@HUKvm.de
Planplatz 10
99706 Sondershausen
Mo. + Mi. 14:00 – 16:00 Uhr
Di. + Do. 16:00 – 19:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

 **HUK-COBURG**
Aus Tradition günstig

Kreative Gastronomie mit Anspruch
und erfahrene Ansprechpartner in Sachen:

Hochzeit | Jubiläum | Geburtstag
Event-Catering &
festliche Anlässe aller Art



HOFKÜCHE
Restaurant & Catering

Schloss 1 | 99706 Sondershausen
Tischreservierung & Angebotserstellung:
0 36 32 - 66 72 400

DEZEMBER HIGHLIGHTS

FESTLICHES
WEIHNACHTSESSEN
&
RIESEN
SILVESTER PARTY



Bowling &
Kegelzentrum Sondershausen

99706 Sondershausen | An der Wipper 9

Infos & Reservierung

03632 - 60 38 77



Besuchen Sie das
älteste Café Thüringens:

Eis aus eigener Herstellung

★

Original Pille-Kuchen

★

Erlesenste Kaffeespezialitäten

★

Ausgewähltes Speisesortiment

Entdecken Sie unsere Genusswelt...

Erfahren Sie mehr unter:
www.cafe-pille.de

TIPP+
COFFEE



TÄGLICH GEÖFFNET
COFFEE 2 GO IN DER LOHSTRASSE
(EHEMALS FLACHLÄDEN)

FREUNDE TREFFEN
TOLLEN KAFFEE ENTDECKEN
+ RELAXEN

JETZT GENIESSEN!

MO - FR 07.00 - 22.00 UHR
SA 08.00 - 22.00 UHR
SO 14.00 - 22.00 UHR

Liebe Kunden,

**schon wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu.
 Wir bedanken uns bei Ihnen für Ihre Treue und das
 entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr.**

**Ihnen und Ihren Familien wünschen wir geruhsame
 Weihnachtsfeiertage und ein gesundes neues Jahr 2018.**

Ihre Apothekerin Andrea Westermeyer und das Team der Stadt-Apotheke Sondershausen



Bild: © gstock - Fotolia.com # 11442131

..... *Unsere*
Geschenkideen

Die flair-Geschenksets aus unserer Apotheke!

**Schauen Sie bei uns in der Apotheke vorbei
 und lassen Sie sich beraten – wir haben
 mit Sicherheit das passende Geschenk!**



Solange der Vorrat reicht.

Bild: © Mint and Lemon - Shutterstock.com

**Unsere Aktion
 im Dezember**

**SPAGYRIK
 „Ganz entspannt“
 30 ml Spray**

Vereint die Kraft der Phytotherapie,
 die Energie der Homöopathie, das
 Potenzial der Bachblüten und die
 Mineralstoffe der Schüßler-Salze!

nur:
12,98 €



100 ml = 43,27 €
 Solange der Vorrat reicht.

Bild: © fotostock - Fotolia.com # 17164277

Vorbestellungen auf: www.stadt-apotheke-sondershausen.de
 oder per E-Mail an: bestellung@stadt-apotheke-sondershausen.de

Antistax® extra VENENTABLETTEN

90 Filmtabletten

25%

RABATT*

statt: 39,95 €

29,98 €

Sie sparen: 9,97 €



Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Loceryl® Nagellack GEGEN NAGELPILZ

3 ml Lösung

25%

RABATT*

statt: 35,97 €

26,98 €

Sie sparen: 8,99 €



Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

ASPIRIN® 500 mg

40 überzogene
Tabletten

31%

RABATT*

statt: 11,50 €

7,98 €

Sie sparen: 3,52 €



Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Bepanthen® WUND- UND HEILSALBE

50 g Salbe

36%

RABATT*

statt: 8,53 €

5,48 €

Sie sparen: 3,05 €



100 g = 10,96 €

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Calcium-Sandoz®

D Osteo
500 mg/400 I.E.
100 Kautabletten

32%

RABATT*

statt: 23,48 €

15,98 €

Sie sparen: 7,50 €



Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Ginkobil® ratiopharm 120 mg

120 Filmtabletten

31%

RABATT*

statt: 86,60 €

59,98 €

Sie sparen: 26,62 €



Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Iberogast®

50 ml Flüssigkeit

25%

RABATT*

statt: 19,97 €

14,98 €

Sie sparen: 4,99 €



Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

100 ml = 29,96 €

IBU-ratiopharm® 400 mg akut Schmerztabletten

20 Filmtabletten

43%

RABATT*

statt: 5,25 €

2,98 €

Sie sparen: 2,27 €



Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Aponorm Basis Control Oberarm

1 Blutdruck-Messgerät

40%

RABATT*

statt: 50,00 €

29,98 €

Sie sparen: 20,02 €



Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

WICK MediNait Erkältungssirup für die Nacht

180 ml Sirup

32%

RABATT*

statt: 18,98 €

12,98 €

Sie sparen: 6,00 €



Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

100 ml = 7,21 €

Meditonsin® TROPFEN

35 g Mischung

33%

RABATT*

statt: 10,48 €

6,98 €

Sie sparen: 3,50 €



Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

100 g = 19,94 €

Voltaren® Schmerzgel

120 g Gel

26%

RABATT*

statt: 14,79 €

10,98 €

Sie sparen: 3,81 €



Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

100 g = 9,15 €



Ihre Tanzschule in Nordhausen

Neustadtstraße 20
Telefon: 0 36 31 / 90 15 09
Fax: 0 36 31 / 98 23 41
Wendt.Tanzschule@t-online.de

Noch kein
Weihnachtsgeschenk?



Gutschein „Tanzen“

p. Person

Mittwoch

laufend 18.00 Uhr Privatstunde auf Anfrage 40,-€
10.01.18 19.00 Uhr Gesellschaftstanz Aufbaukurs 8x90 min. 105,-€

Donnerstag

11.01.18 18.00 Uhr Disco Fox Grundkurs 3x90 min. 40,-€
15.02.18 18.00 Uhr Lateinamerik.-Karibische Tänze 3x90 min. 40,-€
08.03.18 18.00 Uhr Hochzeitstanzkurs 3x90 min. 40,-€

Freitag

05.01.18 20.00 Uhr Kurzkurs Gesellschaftstanz 4x90min. 55,-€
05.01.18 20.00 Uhr Grundkurs Gesellschaftstanz 8x90min. 110,-€

ADTV
ANZ
SCH
WEH
NDL
TE



Wir bilden aus...

Kaufmann / -frau für
Büromanagement

Industriekaufmann / -frau

Elektroniker / -in für
Betriebstechnik

Wir übernehmen Verantwortung
für die Region und bilden aus.
Jetzt bewerben!

Stadtwerke Sondershausen GmbH
Am Schlosspark 18
99706 Sondershausen



weitere Informationen unter
www.stadtwerke-sondershausen.de im Bereich
Download / Flyer "Wir bilden aus"

Strom, Erdgas, Wärme, Wasser

Die Ford Winter-Angebote

Preise, die
niemanden kalt lassen.



FORD FIESTA TREND

7 Airbags (Front-, Seiten-, Kopf-Schulter- und Knieairbag), Berganfahrassistent, Fensterheber vorn, elektrisch, Scheinwerfer im Projektionslinsen-Design inkl- LED-Tagfahrlicht

Bei uns für

€ 13.900,-¹

Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.

Wir überraschen Sie mit einem besonders tollen Angebot:

Mit unseren Tageszulassungen sparen Sie nicht nur eine Menge, sondern können Ihr Traumauto auch sofort mitnehmen. Das ist doch fast wie Weihnachten!

Modell	EZ**	kW/PS	Preis
FORD ECOSPORT TITANIUM	08/2017	103/140	€ 19.790,-
Kraftstoffverbrauch*: 6,6 (innerorts), 4,7 (außerorts), 5,4 (kombiniert); CO ₂ -Emissionen: 125 g/km (kombiniert). CO ₂ -Effizienzklasse: B.			
FORD B-MAX TITANIUM	06/2017	92/125	€ 17.790,-
Kraftstoffverbrauch*: 6,0 (innerorts), 4,2 (außerorts), 4,9 (kombiniert); CO ₂ -Emissionen: 114 g/km (kombiniert). CO ₂ -Effizienzklasse: B.			
FORD MONDEO BUSINESS EDITION	08/2019	118/160	€ 26.550,-
Kraftstoffverbrauch*: 7,8 (innerorts), 4,6 (außerorts), 5,8 (kombiniert); CO ₂ -Emissionen: 134 g/km (kombiniert). CO ₂ -Effizienzklasse: B.			

* in l/100 km nach VO (EG) 715/2007 und VO (EG) 692/2008 in der jeweils geltenden Fassung. ** Die Herstellergarantie hat am Tag der Erstzulassung begonnen.



Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach VO (EG) 715/2007 und VO (EG) 692/2008 in der jeweils geltenden Fassung): Ford Fiesta: 5,1 (innerorts), 3,8 (außerorts), 4,3 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 99 g/km (kombiniert).

Autohaus Frank Schneider

Nordhäuser Str. 1 a
99706 Sondershausen
Telefon 03632/7074-0

¹Gilt für Privatkunden. Gilt für einen Ford Fiesta Trend 5-Türer 1,0-l-Benzinmotor 59 kW (80 PS), Start-Stopp-System.

Ein schnelles Geschenk
ELEKTROBAD
unterm Weihnachtsbaum

MARKenRad
by MD CYCLE STORE

BOSCH Impulse XION GROOVE SHIMANO STOPS

Kalkhoff
E-BIKE IMPULSE 20

Das beliebteste E-Bike
System „Made in Germany“

MADE IN GERMANY

fachliche Kompetenz • preiswert • schnell
zuverlässig • markenunabhängiger Service



Olaf Schade, Johann-Karl-Wezel-Str. 44
99706 Sondershausen, 03632 667902
0171 4015001, info@olaf-schade.de



Immobilienverkauf ist
Vertrauenssache

Wir suchen für unsere Kunden
Einfamilienhäuser, Mehrfamilienhäuser und
Eigentumswohnungen!

www.immobilien-olaf-schade.de



FREIZEIT-ERHOLUNGSPARK
POSSEN
Das pure Erlebnis ...

Weihnachtsbrunch im „RINGCAFE“

**I. und II. Weihnachtsfeiertag von 11 bis 14 Uhr
inkl. Weihnachtscocktail**

**Lassen Sie sich mit unseren
kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnen wie z.B.**

- +++ Süßkartoffel-Carpaccio mit Zitronen-Ingwer-Dipp +++
- +++ Braten aus der Kalbskeule mit einer Steinpilz-Rahmsoße +++
- +++ Gebackenes Gänsebrustfilet +++
- +++ Panna Cotta mit einem Waldbeerenpüree und gerösteten Buttermandelstiften +++ und vieles mehr.

Erwachsene 49,00 € (Buffet von 11.30 - 14 Uhr inkl. aller Getränke außer Spirituosen)
Kinder bis 3 Jahre frei, Kinder 4 - 7 Jahre 15,00 €, Kinder 8 - 14 Jahre 30,00 €, ab 15 Jahre 49,00 €

Ihre Reservierungen nehmen wir sehr gern entgegen.
Telefon 03632-782884



www.possen.de

FREIZEIT- UND ERHOLUNGSPARK "ZUM POSSEN"
Possen 1 • 99706 Sondershausen • Tel. 03632-782884 • Fax 03632-6659574 • E-Mail: info@possen.de

*Lassen Sie den Alltag
hinter sich in unserer*

Wellnessoase und Hallenschwimmbad

Pension
Wellness
Eiscafé
Reiterhof



Diejenigen, welche Erholung und Entspannung suchen oder einfach die Seele baumeln lassen möchten, sind bei uns genau richtig und herzlich willkommen. In unserer Bio- und der Finnischen Sauna sowie einer Infrarotkabine können Sie Ihr Immunsystem stärken. Für die echten Saunagänger gibt es ein Tauchbecken. In einem Whirlpool für 7 Personen und einem Tretbecken nach Kneipp warm-kalt kann der Kreislauf gefestigt werden.

Verspannungen können in zwei Massageräumen durch Massagen gelockert werden. Eine Andulationsliege steht für Stressabbau, Linderung von Schlafstörungen und weitere 18 Programme zur Verfügung. Auf einer Wärmeliege und im Ruhebereich kann dann das Wellnessprogramm ausklingen.

In unserem Schwimmbad können Sie sich bei 1,30 m Tiefe und 28-30 Grad Wärme, Massagedüsen, Schwalldusche und Gegenströmung ausgiebig bewegen und danach im Ruhebereich erholen. Wassergymnastik auf Anfrage.

An der Wellnessbar werden Getränke und Obst gereicht. Weitere Speisen können im Cafe oder im Wellnessbereich bestellt werden.

Um den Erholungseffekt auch gerecht zu werden, bitten wir um eine telefonische Anmeldung damit Ruhe und Ausgeglichenheit gewahrt werden.

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 14.00 bis 21.00 Uhr

G.-Hauptmann-Str. 19
99706 Sondershausen
Telefon: 03632 / 6022 13
Fax: 03632 / 6022 73

Öffnungszeiten Eiscafé:
Mi, Do, So 14 - 20 Uhr
Fr, Sa 14 - 22 Uhr
Mo + Di Ruhetag

reiterhof-pension-nucke@t-online.de | www.reiterhof-nucke.de



Weihnachtsfest

zum 2-jährigen Bestehen

Samstag 16.12., von 10 bis 17 Uhr

Vereinsgelände: Schachstraße 68
99706 Sondershausen | OT Großfurna

Passend zur Jahreszeit: Glühwein & Tee,
sowie Kuchen, Waffeln und Plätzchen im Festzelt

- Wir verlosen exklusives Katzen- & Hundezubehör im Gesamtwert von über 4.500€
- Nur 1 € pro Los
- Es gibt **keine** Nieten
- Auslosung der Hauptpreise findet um 16:00 Uhr statt

Über Nassfutterspenden freuen sich unsere Katzen sehr



HOFFNUNG
FÜR KLEINE SAMTPFOTEN e.v.

Änderungsschneiderei Sabine Jansch
Damenschneidermeisterin

Flotte Nadel



Änderungen - Stickereien - Designerjeans

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

wei: Montag, Dienstag und Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Philipp-Spitta-Str. 9
99706 Sondershausen
Tel. (03632) 788548
www.flotte-nadel.net

10 Jahre Änderungsschneiderei „Flotte Nadel“

Hiermit möchte ich mich bei allen Kunden für ihre langjährige Treue und das mir entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Auch in Zukunft möchte ich Ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen und auch in „Notfällen“ für sie da sein. Es werden fast alle Änderungs- und Reparaturarbeiten gut, preiswert und – falls nötig, auch recht schnell – ausgeführt.

Neu im Programm sind handgefertigte Tischläufer und – der Umwelt zuliebe - Stoff-Einkaufsbeutel mit Muster oder einfarbig.

*Allen Kunden wünsche ich frohe Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr 2018!*

Sabine Jansch

Unser Programm zur **WEIHNACHTSZEIT**

Advents-Samstage

2.12.2017 von 9 - 16 Uhr
9.12.2017 von 9 - 16 Uhr
16.12.2017 von 9 - 18 Uhr
23.12.2017 von 9 - 18 Uhr

 Bequem parken auf
263 Stellplätzen

Clownengel Elfriede

Samstag
16.12.2017

12-17 Uhr

**Sondershäuser
Weihnachtsmarkt**
14.-17.12.2017

Geschenke Einpackservice

für einen guten Zweck

11. - 23.12.2017

Mo. - Fr. von 13 - 19 Uhr
Sa. von 10 - 16 Uhr (18 Uhr)

Besuch vom Weihnachtsmann

Sonntag, 3.12.2017
Samstag, 16.12.2017
Freitag, 22.12.2017

12-17 Uhr

Weihnachtsklänge mit Patricia & Friends

Freitag, 15.12.2017

15-17 Uhr

GESCHENKTIPP:
UNSER WEIHNACHTSGUTSCHEIN

GALERIE
AM SCHLOSSBERG
SONDERSHAUSEN

www.galerie-am-schlossberg.de



Rekonstruktion von Schacht I im Jahre 1988 im Kaliwerk „Glückauf“ Sondershausen

von: Reiner Seidel, ehemaliger „Abteilungsleiter Instandhaltung Gruben“ im VEB Kaliwerk „Glückauf“ Sondershausen

Schlusssteil

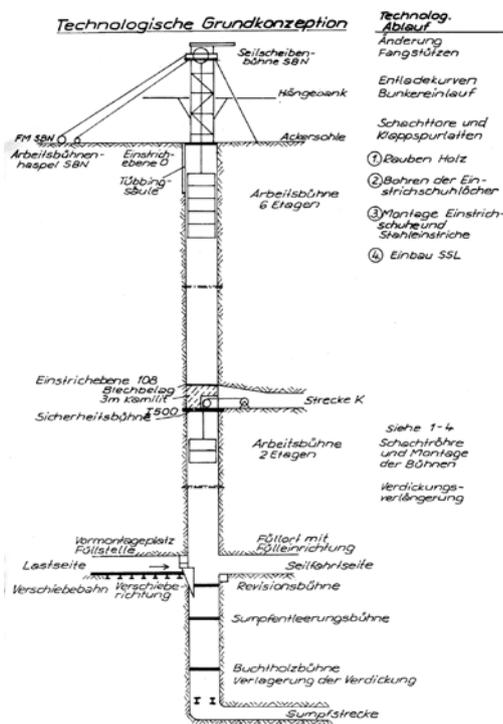
Rekonstruktion des Schachtes „Glückauf“ I im Jahr 1988 >Generalauftragnehmer VEB Schachtbau Nordhausen< das zeitbestimmende Vorhaben für das Kaliwerk unter Anwendung neuer technologischer Lösungen in der Kali-Industrie- u.a. durch den erstmaligen Einbau von Stahlsperlatten (SSL)

O. So ist es eben

Vor wenigen Tagen erst traf ich beim Einkauf Lothar Blank aus Stock'sen. Wo sonst sollten wir uns mit Glück Auf grüßen und die Hand geben? In unserem Alter. Lothar ein wirklich gestandener Mann der ersten Stunde auf dem Schacht Glückauf V und Glückauf VI. Er war in seiner langjährigen Zugehörigkeit bei den Arbeiten in und um den Schacht einfach zu jeder Tätigkeit zuverlässig zu gebrauchen.

„Ich lese immer deine Artikel über den Schacht“, bekomme ich von ihm zu hören. „Leider ist es schon eine lange Zeit her mit den SSL. So bin ich nicht mehr dabei gewesen. Ich kenne jedoch noch auf Glückauf I die alte Briard-Seitenführung. War das ein Gerumpel damals im Schacht. Und die alte Hauptwerkstatt musste laufend die Führungsschuhe ausgießen. So ein Instandhaltungsaufwand.“

1. Technologische Grundkonzeption (Anlage 1)



- 1.1 Trennung der Arbeiten in der Schachtröhre durch Einbau einer Spezialbühne im Bereich der K-Strecke über dem Füllort, um durch generelle Parallelarbeit in der Schachtröhre die vorgegebene Zeitspanne zu halten
- 1.2 Aufbauphase Übertage und in der Grube
- 1.3 Rauben der Holzeinbauten von der Ackersohle bis zur K-Strecke
- 1.4 Während der anschließenden Aufwärts-Fahrt der Spezialbühne von der K-Strecke bis unterhalb die Tübbingsäule wurden die Bohrlöcher im Schachtmauerwerk hergestellt
- 1.5 Nach Erreichen der Tübbingsäule bei 120m Teufe wurde die Bühne technologisch bedingt ohne Ausführung einer Arbeit bis unter die Schachtabdeckung der Ackersohle gefahren. Anschließend ging es wieder abwärts in der Schachtröhre zur K-Strecke, um dabei im Tübbingbereich sowie im Mauerwerk Einstrich-Schuhe und Einstriche östlich und westlich einzubauen.
- 1.6 Montage der Stahlsperlatten von der K-Bühne bis unter die Ackersohle
- 1.7 Arbeiten im Schachtsumpf
- 1.8 Wechsel der kompletten, vormontierten Füllstelle

- 1.9 Arbeiten im Fördergerüst
- 1.10 Demontageleistungen SBN
- 1.11 Elektro- und BMSR-Leistungen
- 1.12 Wiederinbetriebnahme der gesamten Schachanlage
2. Zeitlicher Ablauf
- 2.1 Aufbauphase

Endlich, kann man berechtigterweise sagen, begann am 22.05.1988 auf dem Schacht Glückauf I in der Frühschicht die Reko 88. Der Beginn verzögerte sich zwar um eine Halbschicht, weil in der Grube in der Nachtschicht die Bunker nicht komplett leergefahren werden konnten und somit um 10:00 Uhr erst die Demontearbeiten auf der Hängebank und im Füllort begannen. Einen Tag später wurde dem VEB Schachtbau Nordhausen (SBN) als Generalauftragnehmer vom Auftraggeber planmäßig die Schachtröhre protokollarisch betriebs- und kopfsicher übergeben. Mit dem Einbau der horizontalen Sicherheitsbühne in der K-Strecke und deren 3m dicken Kamilit-Schicht, wurde die Voraussetzung für die grundsätzliche Parallelarbeit der Baustellen im und um den gesamten Schacht geschaffen. Am 4. Tag war diese technologische Variante realisiert und im Sumpf unterhalb des



Füllortes begannen mit dem Einbau einer zwei-etagigen Bühne dort die Arbeiten. Parallel dazu montierte SBN Übertage auf der Ackersohle eine 16m lange sechsetagige Spezialbühne. (Bild1)

Nach deren Einbau in die Schachtröhre kam bereits am 6. Tag um 20:00 Uhr das erste Holz aus dem Schacht. (Bild2)

2.2 Schachtröhre

2.2.1 Rauben der Holzeinbauten

Das Rauben der gesamten Holzeinbauten erfolgte von der Ackersohle bis zur K-Strecke abwärts in der Schachtröhre. Dabei kamen Benzinkettensägen aus Bulgarien und Schweden zum Einsatz. Die Holzeinbauten der Einstriche 22 x 26 cm und der Spurlatten 16 x 18 cm wurden containergerecht für den Transport nach Übertage geschnitten. (Bild3)

Die Spitzenleistung lag bei 93,0m Schacht und wurde am siebenten Tag dieser Bauphase erreicht. Die Einstriche bestanden aus Vollholz. Bei den Spurlatten handelte es sich um eine schichtverleimte Variante. Letztere wurden in der DDR im VEB Möbelwerke Worbis auf ein Standardmaß von 6m hergestellt. Diese Alternative zu den bisher verwendeten Spurlatten aus Pitchpine wurde notwendig, weil dieses Spezialholz hätte importiert werden müssen. Die Spurlatten wurden in einer vorgewärmten Form unter Druck und Zusatz von Spezialleim aus einzelnen Holzschnitten unterschiedlicher Länge hergestellt. Diese Entwicklung bewährte sich letztlich besser als die Vollholz-Spurlatten und stellte ein Beispiel der sogenannten „Importablösung“ dar.

Aus der Schachtröhre wurden täglich 30 Festmeter Holzeinbauten geraubt und sofort auf die Halde ins sogenannte „Bärental“ im Betriebsgelände gefahren und dort entsorgt.



Mit dem erstmaligen Erreichen der technologischen Endteufe der Schachtröhre für die Reko 88 bei 645m musste der Bühnenbelag der K-Strecke gesäubert und die Lote aus der Schachtröhre mit den Lotenden in der K-Strecke verbunden werden.

2.2.2 Bohrarbeiten für die Einstrich-Schuhe

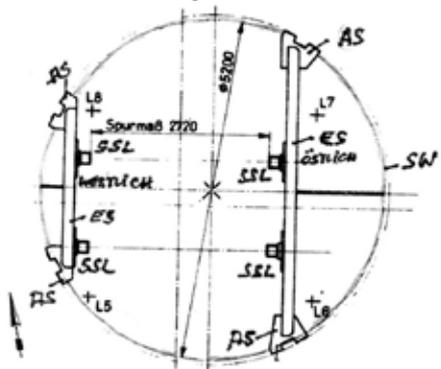
Von der K-Strecke nach oben erfolgte das Einbringen der Bohrlöcher im Schachtmauerwerk mit 95mm Bohrl Lochdurchmesser und je nach Mauerwerk mit 480-630mm Bohrl Lochtiefe. Gebohrt wurde mittels Bohrhämmer BH 26 und einem Druckluftdruck von 7atü. Es wurde trocken gebohrt und Staubschutzmasken getragen. Die Pressluft stellte der Auftraggeber in der Schachtröhre aus einer vor der Reparaturpause neu eingebauten Leitung zur Verfügung. Das Bohrwerkzeug war auf einer speziell für diesen Schacht entwickelten Bohrvorrichtung montiert. Mit der konnten die Löcher im Osten in Längsrichtung der Einstriche und im Westen rechtwinklig zur Lage der Einstriche in der jeweiligen Ebene der Schachtscheibe eingebracht werden. (Bild4)



Die bei den Bohrarbeiten erzielten Leistungen lagen als Höchstwerte bei 155m Schacht pro Tag.

2.2.3 Einbau der Einstrich-Schuhe und Montage der Einstriche

Ab dem 26. Tag der Reko 88 erfolgte abwärts der Einbau der Einstriche aus Stahl im Osten und Westen der Schachtscheibe. (Anlage2)

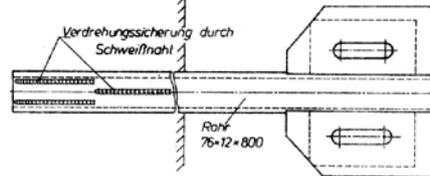


Das Einhängen der unterschiedlich langen Stahleinstriche erfolgte an unter dem Transport- und Seilfahrt-Container befestigten Anschlagseilen. Als erstes wurden die Einstrich-Schuhe in die Bohrung eingesteckt, provisorisch verkeilt und anschließend der jeweilige Einstrich auf diese aufgelegt und leicht

verschraubt. Das System wurde mittels Schablonen ausgerichtet. (Bild5)



Einstrich und Schuh wurden mit einem Anzugmoment von 250Nm verschraubt. Im anschließenden Arbeitsgang erfolgte die Vermörtelung des Ringsspalt zwischen dem Rohranker des Einstrichschuhs und der Bohrl Lochwandung, in dem durch den hohlen Rohranker die Verpressung erfolgte. Während der Zeit der Abdichtung wurden zum Schacht hin Schaumgummiringe und Schellen verwendet. Als Baustoff wurde ein schnell abbindender Injektions-Mörtel eingesetzt. (Bild6)



Nach der Vermörtelung wurde getrennt durch SBN und den Auftraggeber die Höhenlage der Einstriche bestimmt und ausgewertet.

Diese Kontrolle war notwendig, weil die bereits über Tage vorher längenmäßig zugeschnittenen Stahlspurlatten genau zu den nun bereits eingebauten Einstrich-Ebenen auf den Zentimeter genau passen mussten. Gerade hier an dieser Stelle zeigte sich die gute Zusammenarbeit zwischen der Markscheiderei des Kaliwerkes und der Technologie des Auftraggebers. Es musste nur ein Stück Spurlatte beim nächsten Arbeitsgang nachgearbeitet werden. Als Höchstleistung wurden mit 21 Ebenen und damit 126m Schacht pro Tag eine hervorragende Leistung ausgewiesen werden.

2.2.4 Stahlspurlatten-Montage

Am 31. Tag wurden an der K-Strecke die als Hilfsmontagemittel eingebrachten kurzen vier Spurlatten-Köpfe ausgerichtet und darauf die ersten Stahlspurlatten aufgesetzt und aufwärts gebaut. Bei der Spurlatten-Montage kam noch der neue, verfahrenstechnische Schwerpunkt der Abstimmung der Aufgaben in der Schachtröhre und des entsprechenden rechtzeitig und technologisch vorbestimmten Materialflusses von über Tage hinzu. Die 220t Stahl-Spurlatten lagen vorsortiert unter einem speziell für diese Zwecke aufgestellten Bockkran auf der Ackersohle. Damit ergab sich

ein kurzer Weg bis zum Transport in die Schachtröhre. Das gleichzeitige Einhängen von vier Stück jeweils 12m langen Stahlspurlatten beschleunigte die Montage. Das jeweilige Bündel Spurlatten mit 3,2t Gewicht wurde unter den Transportcontainer gehängt. (Bild7)

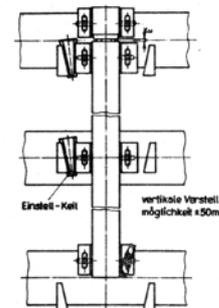


In der Schachtröhre an der Spezialbühne angekommen, wurden vom Dach aus die Spurlatten gespreizt und durch die 16m lange Spezialbühne eingefädelt und auf dem bereits eingebauten Spurlatten-Strang aufgesetzt. Als erstes

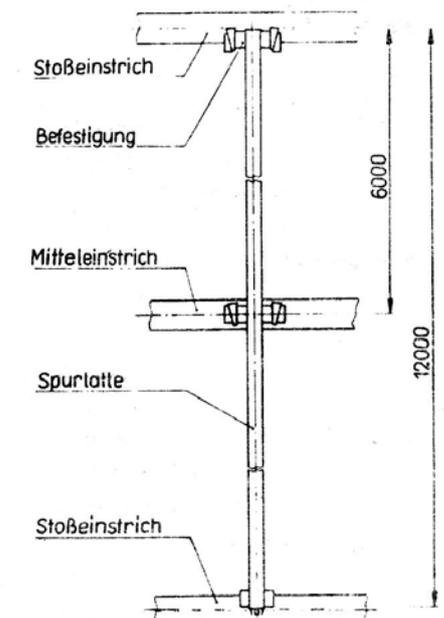


wurden die Spurlatten einer Seite unter Verwendung von Lotschablonen ausgerichtet. (Bild8)

Mittels Blechbeilagen konnte die Richtungs-differenz ausgeglichen werden. Nach dem stirnseitigen Richten der Latten einer Seite erfolgte das Ausrichten der Gegenseite über das Spurmaß. Die flankenseitliche Ausrichtung zum Lot wurde stufenlos über Einstellkeile vorgenommen. (Bild9)



Auch hier erfolgte durch die Markscheiderei des Kaliwerkes sofort die Kontrolle



der vorgegebenen Maße. Sollte es dabei wider Erwarten zur Überschreitung der Grenzwerte kommen, standen zwei Sachverständige rund um die Uhr auf Abruf zur Verfügung. Sie mussten nicht zum Einsatz gelangen.

Am 36. Tag der Reko 88, nach nur sechs Tagen dieses Teilabschnittes, am 27. Juni 1988, um 01:00 Uhr, war der neue Spurlattenstrang bis zu einer Teufe von 14,60m unterhalb der Ackersohle eingebaut. (Bild10)

Am 4. Tag dieser Bauphase wurde mit 202m Schacht, d.h. gleich 808m lfd.m Stahlspurlatten, eine absolute Spitzenleistung erzielt, die bisher ihresgleichen auch international suchte.

Technologisch vorgesehen ging es sofort wieder mit der Spezialbühne in die Tiefe. Am 39. Tag war im Bereich der K-Strecke der Verbund der Stahlspurlatten zwischen der Schachtröhre und dem Sumpfhergestellt. Beim Aufwärtsfahren der Spezialbühne erfolgte gleichzeitig die Abnahme durch die Sachverständigen sowie die betriebliche Abnahmekommission ohne Beanstandungen.

Am 01.07.1988 wurde in der Fröhschicht die letzte Schweißnaht im Beisein des Fernsehens der DDR gezogen. Damit waren zwar die Arbeiten zum Einbau der Stahlspurlatten und Stahleinstriche in der Schachtröhre Glückauf I beendet, anschließend mussten folgende Teilprojekte zeitbestimmend zum Abschluss gebracht werden:

3.1. Schachtsumpf

Diese Arbeiten erfolgten bekannterweise parallel zu den Arbeiten in der Schachtröhre bis zur K-Strecke ebenfalls durch SBN. Sie umfassten die Einbauarbeiten für die neuen notwendigen projektierten Einstriche und Befahrungsbühnen. Beim Einbau der Einstriche musste aufgrund der vorgefundenen Situation wiederholt vom Projekt abgewichen werden. Außerdem mussten zusätzliche Träger zum Abfangen von Mauerwerksplomben eingezogen werden.

Am 02.07.88 erfolgte die Abnahme dieses Teilabschnittes.

3.2. Füllort

Die verschlissene Füllort-Einrichtung musste auch aufgrund der neuen Beschickungstechnologie und der neuen Entlademöglichkeiten im Fördergerüst komplett demontiert und ersetzt werden. Mit Unterstützung des Maschinenbetriebes Schacht I erfolgten diese

Arbeiten durch den VEB NOBAS Nordhausen. Die komplette neue Füllstelle mit 8,3t Gewicht wurde aus Zeitersparnisgründen direkt im Füllort an die Beschickungsstelle gezogen. (Bild11)

Durch die Parallelarbeit in der Schachtröhre konnten bereits am 24.6.1988 mit der ersten „Probeförderung“ in Absprache mit SBN vier Füllungen Salz in den Sumpfhentleert werden. Das war für die Justierungsarbeiten der elektronischen Druckmeßdosen durch den VEB Meßelektronik Dresden wichtig.

3.3. Elektro- und BMSR-Leistungen

Diese Arbeiten wurden vom Obersteigerbereich Elektrotechnik der Abteilung Instandhaltung Gruben ausgeführt bzw. von ihnen die Spezial-Firmen betreut. Im Füllort mussten der Umbau der Elektroanlage für den Zentral-Steuerschrank vorgenommen und sämtliche Bedien- und Überwachungsschalter angebracht werden. Dabei galt es, das bereits 1986 auf Automatikbetrieb komplett umgestellte Füllort I in die Reko 88 zu integrieren. Auf der Hängebank und der Ackersohle wurden die komplette Verdrahtung erneuert und die Signalanlage zwischen Fördermaschine und Füllort neu verlegt. Diese Arbeiten waren am 4.7.1988 abgeschlossen.

3.4. Fördergerüst und Schachtförderung

Nachdem bereits der Obersteigerbereich Schächte der Abteilung Instandhaltung Gruben vor Arbeitsbeginn des SBN in der Schachtröhre die alten Fördergefäße ausgebaut und zur Verschrottung gebracht sowie die Förderseile ablegten hatten, mussten nach dem Abschluss des Einbaues der Stahlspurlatten und der weiteren Arbeiten die Schachtröhre wieder zur Förderung mit der Montage neuer Fördergefäße und das Auflegen neuer Seile hergerichtet werden.

3.5. Wiederinbetriebnahme

Diese Arbeiten begannen am 30.6.1988 mit der TKO-Abnahme durch die NOBAS im Füllort und auf der Hängebank und endeten am 6.7.1988 mit der Abnahme der Bergbehörde und Freigabe zur Funktionserprobung. Einen Tag später gab die Technische Überwachung Erfurt die Anlage frei. Die Seilfahrt-Freigabe durch die Bergbehörde Erfurt erfolgte am gleichen Tag.

Die Produktionsphase zur Erprobung begann am 8.7.88, um 20:10 Uhr, nachdem notwendige Abstimmungs- und Einstellungs- sowie Abgleicharbeiten zwischen der Hydraulik und Elektronik an der Füllstelle erledigt waren. Bis zum 10.10.1988 war eine Hochfahrphase von 1000/2000/3000t effektiv pro Tag geplant und erfüllt. Erschwert wurde die Wiederinbetriebnahme und die erreichte Zielstellung durch die notwendige Reparatur am Fahrtenschieber und den Auslassventilen der Dampffördermaschine I aufgrund der langen Stillstandszeit.

Mit der Aufnahme der Probeförderung am 8.7.1988 ergab sich eine Gesamteinsparung des gültigen Zeitplans von 50,5 Tagen mit 3,25 Tagen.

4. Fazit und Erkenntnisse

- Die Reko 88 fand fast vor genau 30 Jahren statt. Die Aussagen zu ihr können deshalb auf kurzfristige damalige Erkenntnisse und heutige Betriebsergebnisse zusammengefasst werden.

- Trotz der erschwerten äußeren Bedingungen in der Schachtröhre muss unbedingt positiv für die Stahlspurlatten festgehalten werden: Die Schachtröhre Glückauf I musste unter anderem wegen der Holzeinbauten im Winterhalbjahr und teilweise auch wegen Problemen der Feuchtigkeit im Sommer mit einer Dampf-Schachtwetterheizung betrieben werden, die Wärmeenergie durch vorgewärmte Luft in die Schachtröhre brachte. Der Stahleinbau und die anschließende Verschäumung der Tübbing im oberen Teil des Schachtes ermöglicht seit 1992 mit Einstellung des Kraftwerkbetriebes das Betreiben der Förderung in der Schachtröhre ohne Schachtwetterheizung. Damit sind seitdem die Stahleinbauten den Witterungsverhältnissen mit mindestens 55° Temperaturunterschied Sommer/Winter generell ausgesetzt.

- Trotz dieser schwierigen Verhältnisse ist der Reparaturaufwand an den Stahlspurlatten verschwindend gering. Er beschränkt sich hauptsächlich auf das Entrosten der Lauffläche der Spurlatten.

- In der Kontrolle behalten werden muss der Abrüstungsgrad der Spurlatten insgesamt, da diese innen hohl und den Witterungsbedingungen in der Schachtröhre ständig ausgesetzt sind.

- Wohl eingeschätzt werden kann die Laufzeit der Stahlspurlatten für zumindest weitere 20 Jahre.

- Bereits nach kurzer Zeit der Inbetriebnahme der neuen Technologie des erstmaligen stählernen Schachtausbaues im Kalibergbau der DDR wurde aufgrund der gesammelten Erkenntnisse und Erfahrungen die Richtigkeit der getroffenen Entscheidung und der gewählten Grundtechnologie für diesen Schacht im vollen Umfang bestätigt.

- Die Vorzüge der neuen Führungseinrichtungen wurden besonders in den Ergebnissen der vorgenommenen Horizontalbeschleunigungsmessung sichtbar. Gegenüber den Messungen an Holzspurlatten unter gleichen Betriebsbedingungen konnte eine Verringerung dieser Werte und damit vor allem die Beanspruchung der Führungseinrichtung durch den Fördergut-Träger auf ein 1/10 gesenkt werden. Diese Aussage machte der Sachverständige schon bei der ersten Messung zur Inbetriebnahme der Anlage. So kurios kann in diesem Zusammenhang Technik sein: Der Sachverständige führte die Wiederholung der Prüfung durch, weil er der Annahme war, sein Gerät wäre defekt.



Sonntags - Shopping



Liebe Kunden,

es hat sich wieder so einiges getan im Hause Strotzer!
Wir haben die neuesten Trends in den Abteilungen von den Messen für Sie eingekauft und präsentieren diese in unserer außergewöhnlichen Ausstellung.

Eine ideale Gelegenheit, um sich in aller Ruhe umzusehen, ist sicher der verkaufsoffene Sonntag am

03. Dezember von 13 - 18 Uhr!

Zusätzlich laden wir Sie als zukünftige Stammkunden am verkaufsoffenen Sonntag zu einem gemütlichen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen zu uns ins Möbelhaus ein.
Exklusiv gewähren wir Ihnen nur an diesem Tag mehrere Einkaufsvorteile.

Sie sehen, es lohnt sich bei uns rein zu schauen!

Wir freuen uns auf Sie, Ihre Familie & Freunde

Liebe Grüße das Möbel Strotzer Team



Auf alle Möbel
Neubestellungen
20%
Rabatt

Auf alle frei geplanten
Küchen
bis zu
50%
Rabatt

Warengutschein
5 €
für den Einkauf in unserer Baby-
Boutiqueabteilung. Ab 50,- € Einkaufswert.
Pro Haushalt nur 1 Gutschein möglich.

Finanzierung für
24 Monate
0,0%
Finanzierung über die CreditPlus Bank AG,
Augustenstraße 7, 70178 Stuttgart

Wir sind für Sie da!
Mo - Fr 9.30 - 19.00 Uhr
Samstags 9.30 - 13.00 Uhr
(Sommerzeit)
Samstags 9.30 - 16.00 Uhr
(Winterzeit)

**MÖBEL
STROTZER** GmbH

Gewerbegebiet Schachtstrasse 6 • 99706 Sondershausen
Tel.: (0 36 32) 609 106 • Fax: (0 36 32) 609 100
eMail: kontakt@moebel-strotzer.de • www.moebel-strotzer.de

Sie finden uns direkt an der B4



Nils Oppermann  Rechtsanwalt

Weihnachten steht vor der Tür und ein ereignisreiches Jahr geht zu Ende. Zum Jahreswechsel wünschen wir Ihnen die Stille für den Blick nach innen und vorne, um mit neuen Kräften den Mut für die richtigen Entscheidungen im neuen Jahr treffen zu können. Auch in diesem Jahr haben wir auf die Weihnachtskarten verzichtet und das Geld dem Kinderhospiz Mitteldeutschland gespendet.

Wir wünschen allen Mandanten, Freunden und Wegbegleitern eine besinnliche Adventszeit, ein friedvolles und besinnliche Weihnachtsfest und für das neue Jahr Gesundheit, Zufriedenheit und Erfolg.

Bebrastraße 14 | 99706 Sondershausen
Tel: 03632 57317 | Fax: 03632 57387
E-Mail: kontakt@kanzlei-oppermann.info
www.kanzlei-oppermann.info



Planplatz 9 | 99706 Sondershausen
Telefon: 03632 7085-0

 **WIPPERTAL
IMMOBILIEN GMBH**

**AKTUELLE
ANGEBOTE**

Diese 4-Zimmer-Wohnung mit großem Wohnzimmer und Balkon mit Fernblick ist ab sofort verfügbar!

Den Winterdienst erledigt eine Firma.
Kostenlose Pkw-Stellflächen sind in unmittelbarer Nähe ausreichend vorhanden.

Wohnfläche: ca. 73 m² Miete: 402,00 € / Monat
Provisionsfrei! zzgl. Neben- und Heizkosten
Kautionsfrei! Kautionsfrei: 810,00 €

Energieverbrauchsausweis 73,0 kWh/(m²·a), Fernwärme,
Baujahr Gebäude 1978, Baujahr Anlagentechnik 1995.

Interesse? Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
Kontakt: Susann Schöpe ☎ 03632 7085-52
✉ s.schoepe@wbg-wippertal.de

**ZEIT FÜR EINEN
TAPETENWECHSEL!**

WWW.WBG-WIPPERTAL.DE

SONDERSHAUSEN-ERLEBT
WEIHNACHTS
Konzert
2017

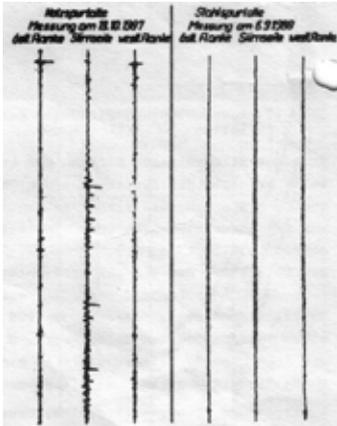
**VORVERKAUF AB 01.12.
STADTINFO SONDERSHAUSEN**

17.12.2017
ACHTECKHAUS SDH
EINLASS 19.00 UHR / BEGINN 19.30 UHR



WWW.SONDERSHAUSEN-ERLEBT.DE / INFOS UNTER: 0 36 32 78 81 11

Es gab praktisch keinen Ausschlag aufgrund von Abweichungen horizontal und vertikal im Gesamtsystem. (Bild 12)



- Deshalb konnte bereits auf der 16. Bergbau-Fachtagung am 16. und 17.12.1988 in Weimar dieses Ergebnis veröffentlicht und im Heft 5 des Jahrgangs 13 aus 1989 in der Zeitschrift „Information aus Wissenschaft und Technik“ des VEB Kombinat Kali bestätigt werden.
- Die Grundgenauigkeit der Schachteinbauten ist nach wie vor ohne aufwändiges Richten vorhanden. Bei geringfügigem Nachstellen hat sich die Keil-Verbindung als ideal herausgestellt.
- Die Behörde verlangt erst in zwei Jahren wieder eine Überprüfung.
- Es musste auch deshalb bisher keine, um das noch einmal zu betonen - nicht eine, Spurlatte gewechselt werden und es zeichnet sich auch kein Bedarf ab. Unter den alten Bedingungen der eingebauten Holzspurlatten konnte mit einer Lebensdauer von maximal fünf Jahren gerechnet werden. Das betraf den gesamten Schacht, und Teilabschnitte mussten in viel kürzerer Zeit ersetzt werden. So zum Beispiel noch ein Jahr vor der Reko 88 der Wechsel der Spurlatten aus Holz des Südwest-Strangs.
- Durch die Veränderungen in Sachen Stahl konnte die Wettermenge deutlich erhöht werden. Das bedeutet seitdem eine nicht unbedeutende Energieeinsparung.
- Besonders hervorzuheben, dieses bedeutende Vorhaben mit seinen teilweise schwierigen und neuen technologischen Lösungen wurde ohne Unfall realisiert. Gerade deshalb ist es anlässlich des im nächsten Jahr zu erwartenden Jubiläums wichtig, an die damaligen Beteiligten, an ihre Leistung zu erinnern und nochmals Dank zu sagen. Stellvertretend für die aus der gesamten Kaliindustrie insgesamt fast zwei Monate an diesem für die Perspektive des Schachtes „Glückauf“ I bestimmenden Vorhabens tätigen Arbeitskollegen seien hier genannt:
- von Schachtbau Nordhausen: Rudi Laube, Bereichsleiter Produktion Lutz Kleemann, Maschinentechologie Dr. Golombek, Haupttechnologe für das Vorhaben „Glückauf“ I

Wolfgang Friesen, Betriebsteilnehmer „Glückauf“ I Udo Finke, Maschinensteiger

- Vom Kaliwerk wurde das Kollektiv „Rekonstruktion und Automatisierung der Förderschächte“ mit dem Schwerpunkt Reko 88 mit dem Orden „Banner der Arbeit“ ausgezeichnet. (Bild13)



Nach 30 Jahren der Reko 88 kann ich ein persönliches Fazit ziehen. Der Rückblick auf die Zeit mit den damaligen Arbeitskollegen hat mich letztlich veranlasst, diese Artikelserie anzugehen. Wobei ich selbst nicht glaubte, dass daraus einmal so viele Zeilen der Erinnerung werden würden. In diesem Zusammenhang gilt immer noch die Erkenntnis: „Was nicht aufgeschrieben, das ist weg.“ „Und weg ist weg.“ In diesem Sinne sagt ein Berg-Maschinenmann ein herzliches Glück Auf!

Sollte der eine oder andere, ein Direktbeteiligter oder nur ein Wissender, die letzten Sätze zum Anlass nehmen, um über „unseren Bergbau“ weiter etwas berichten zu wollen, dann kann er ohne Probleme unter der Tel.-Nr. 03632/602926 sich melden. Der Autor würde sich freuen.

Gefreut hat es mich auch, als mir neulich ein Gedicht aus dem Jahre 1990 von unserem ehemaligen Chefgeologen des Kaliwerkes, Edgar Franz, in die Hände kam. Gerade diese Darstellung kurz nach der Reko 88 charakterisiert die damalige Situation äußerst zutreffend. Und warum sollten nicht gerade diese Erinnerungen den nun „absoluten“ Abschluss der Reko 88 darstellen?

Reiner Seidel

PS: Bleibt nur noch offen, was ist nun aus der Schachtziege geworden? Nein, die wollen natürlich nicht vergessen. Deshalb gibt es in der nächsten Ausgabe des Heimatechos, völlig getrennt von der Reko 88, die Auflösung dieser offen gebliebenen Frage. Und warum wir als Bergleute eigentlich „Glück Auf“ sagen, uns begrüßen und anderen das auch wünschen.

Mehr als 120 Jahre

Betrittst du diesen Ort im Berg, dann halt ein wenig inne! Der Schacht ist vieler Bergleut Werk, geteuft, dass man zu Wohl und Stärk' der Zunft hier Salz gewinne. Im Jahre achtzehn-dreiundneunzig begann zu teufen man den Schacht. Zwei Jahre später - das ist einzig - war anno achtzehn-fünfundneunzig die schwere Teufarbeit vollbracht. Dies ist von allen Kalischächten der älteste und gut bekannt,

weil fördernd er den Schicksalsmächten in guten Zeiten und in schlechten seit hundert Jahren widerstand. Zwar ward der erste Schacht erschlossen auf Kali nicht in der Region, doch sind die älter'n längst geschlossen, ersoffen meist. Doch unverdrossen lief hier die Kaliproduktion.

Ein wenig stolz macht schon das Wissen, dass das ein Bergbaudenkmal ist, doch Sorge plagt nun das Gewissen des Kumpels, der im Ungewissen, ob seine Grube auch bald schließt. Als Gast ist jeder noch willkommen, der unsre Arbeit schätzt und ehrt. Durch sie ward Salzgestein gewonnen zu aller Nutz und Bergmanns Frommen mit Fleiß, der aller Achtung wert.

Edgar Franz

Sondershausen, den 30. Oktober 1990

Bildbeschreibungen

Anlage 1:

Technologische Grundkonzeption während der Reko 88

Anlage 2:

Neue Schachtscheibe nach der Reko 88, heute noch aktuell

Legende:

SW Schachtmauerwerk

SSL Stahlspurlatten

ES Stahleinstrich

AS Auflageschuhe

Bild 1: SBN bei der Vormontage auf der Ackersohle der 16m langen, 6etagigen Arbeitsbühne zum Einhängen in die Schachtröhre

Bild 2: Das erste Holz wird auf der Ackersohle aus dem 2etagigen Spezial-Transport und -Seilfahrt-Container auf Transport-schlitzen verladen

Bild 3: Abschneiden eines teilweise noch im Mauerwerk vorhandenen Vollholz-Einstrichs, an dem in der Schachtröhre die schichtverleimten Holzspurlatten befestigt waren. Im Vordergrund eine solche senkrecht stehende und bereits abgeschnittene Holz-Spurlatte. Die Arbeitsbühne ist mit zusätzlichen Klappementen ausgerüstet und hier am Mauerwerk angelegt

Bild 4: Bohren der Konsol-Löcher für die Auflageschuhe im Mauerwerk des östlichen Einstrichs. Die Löcher liegen gegenüber und parallel zum Einstrich. Die Hilfsbühne der Arbeitsbühne ist voll ausgeklappt und deckt die Schachtscheibe komplett ab.

Bild 5: Stahleinstrich der Ebene 88 ist auf dem Auflageschuh, links sichtbar, vorläufig befestigt. Der Einstrich wird mit Schablonen ausgerichtet und anschließend das System verschraubt, an dem im nächsten Arbeitsgang die Stahlspurlatten befestigt wird.

Bild 6: Auflageschuh im Mauerwerk
Bild 7: Vier Stück Stahlspurlatten werden gleichzeitig an einem spreizbaren Spezialgehänge unterhalb des Transport-Containers bis zur 6etagigen Spezialbühne durch die Schachtröhre gefahren. Links im Bild gut sichtbar die bereits eingebauten langen

Osteinstriche und rechts der verkürzte westliche Stahleinstrich.

Bild 8: Die vier Stück Stahleinstriche werden hier in der Ebene 63 nacheinander mit den bereits eingebauten Stahleinstrichen zusammengeführt. Auf dem Einstrich liegt die Richtschablone. Die Arbeiter sind mit Sicherheitsgeschirr und angeseilt über die jeweilige Fangleine gegen Absturz in die Schachtröhre gesichert. Neben ihnen geht es Hunderte von Metern senkrecht nach unten. Gerade hier sind die sicherheitstechnischen Aspekte der Reko 88 deutlich sichtbar. Ebenfalls zu sehen die technologischen Lösungen, dass jeweils ein Stahleinstrich zwischen die alten in der Zwischenzeit abgeschnittenen Holzeinstriche links am Stoß eingebracht werden musste, um den entsprechend zeitlichen Vorlauf zu erhalten.

Bild 9: Prinzip der Befestigung der Stahlpurlatten mit Verschraubung und Einstellkeilen an den Stahleinstrichen

Bild 10: Prinzipskizze der 12m langen Stahlpurlatten und des nach jeweils 6m eingebauten Mitteleinstrichs

Bild 11: Füllstellen-Komplettmontage im Füllort I

Bild 12: Vergleich der Horizontal-Beschleunigungsmessung zwischen Holz- und Stahlpurlatten

Bild 13: Die Ausgezeichneten mit dem „Banner der Arbeit“ 1989 (Frank Ballhause, Herbert Bartl, Lothar Blank, Gerd Dinter, Fred Fischer, Karl Heinz Fischer, Erika Gehlert, Alfred Heckel, Dieter Hennig, Hans-Jürgen Hofmann, Theodor Huschke, Wolfgang Kämmerer, Joachim Müller, Eberhard Preuhsler, Werner Reiche, Dieter Schneider, Dieter Schulze, Reiner Seidel, Jürgen Uhlstein, Bernhard Wendelin)

Bild- und Literaturnachweis:

- Fach-Zeitschrift „Kali-Steinsalz-Spat“, der Organisation der „Kammer der Technik“ des VEB Kombinat Kali
- Bezirkszeitung „Das Volk“, Lokalseite Sondershausen, 1989
- VEB Kaliwerk „Glückauf“, Rekonstruktion Schacht I vom 22.5.1988 - 10.07.1988
- Reiner Seidel: „Textliche Ergänzung bzw. Erläuterung zur Bilddokumentation“

Philipp Spitta in Berlin

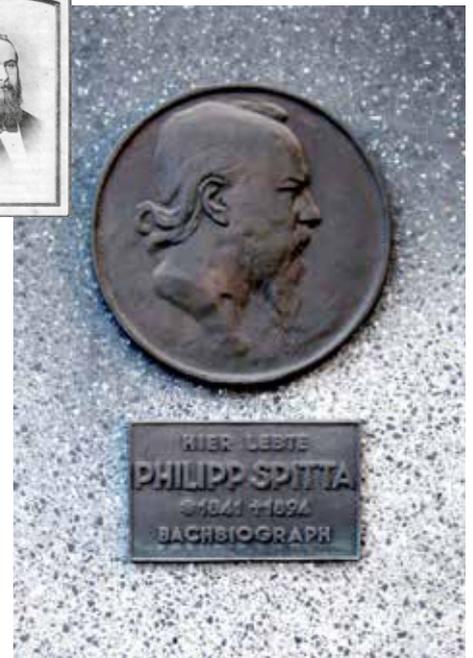
Philipp Spitta, der bedeutende Musikwissenschaftler, wurde 1841 geboren in Wechold bei Verden und kam nach Studien in Göttingen, promoviert 1864 mit der Doktorarbeit „Satzbau bei Tacitus“, zugleich musikalisch intensiv gebildet, nach Reval (Tallinn, recte estnisch) bis 1866. Danach ging er als Oberlehrer nach Sondershausen. Hier erarbeitete er den 1. Teil seiner epochemachenden J.-S.-Bach-Monografie (1873). 1874 siedelte er nach Leipzig über, was auch für den 2. Band seines Bach-Werkes (1880 erschienen) förderlich war. 1875 wohnte er schon als Professor für Musikgeschichte in Berlin.

Hier erreichte seine vielseitige Tätigkeit ihren Höhepunkt. Er gab etliche wissenschaftliche Editionen heraus, darunter die Orgelwerke Buxtehudes (1876/77), Werke Friedrichs des Großen (1889) und die Heinrich-Schütz-Gesamtausgabe (1883-1894). Seit 1882 war Spitta Direktor der kgl. Hochschule für Musik in Berlin, außerdem Mitglied der kgl. Akademie der Künste zu Berlin.

Seine Freundschaften mit Johannes Brahms (dokumentiert im langjährigen Briefwechsel), Max Bruch und Joseph Joachim zeigen Spittas Verbundenheit mit der Nachklassik; die „Neudeutschen“ wie Wagner oder Liszt waren nicht seine Favoriten.

Als hochangesehener Musikhistoriker starb Spitta schon 1894 mit 53 Jahren in Berlin. Seine Ruhestätte und die seiner Gattin (verstorben 1928) befindet sich – als Ehrengrab der Stadt Berlin – auf dem Neuen Zwölf-Apostel-Kirchhof in Berlin-Schöneberg. In Berlin-Tiergarten befindet sich an Ort und Stelle des zerbombten Wohnhauses am Neubau in der Burggrafestraße 6 die Gedenktafel mit Bildnis-medailon, unweit von Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche und Zoo-Aquarium. In Berlin-Lichtenberg gibt es eine Spittastraße – so wie auch in Sondershausen nahe der Max-Bruch-Straße und der Possenallee.

Hartmut B. Heinze, Berlin



WISSENSWERTES

Halloween auf dem Hundeplatz

Am 30. Oktober 2017 trafen sich 12 Hundefreunde, diesmal ohne ihre Vierbeiner, auf dem Vereinsgelände des Schutz- und Gebrauchshunde-Sportvereins, um einen schaurig-schönen Abend in gemütlicher Runde zu verbringen. Als die ersten Besucher eintrafen, brannte schon der Grill. Im Vereinshaus war bereits der Tisch festlich gedeckt.

Wir möchten uns bei allen Hundefreunden bedanken, die mit uns diesen schönen Abend verbrachten. Wir hatten viel Spaß! Ein ganz

besonderer Dank gilt den fleißigen Helfern, die für das leibliche Wohl gesorgt haben.

Auf diesem Wege möchte der Vorstand an unsere geplante Weihnachtsfeier erinnern. Diese wird am 2.12.2017, um 18:00 Uhr auf dem Hundeplatz stattfinden, um das Jahr 2017 gemeinsam ausklingen zu lassen.

Jacqueline Lange

Stellv. Vorstand

Schutz- & Gebrauchshunde-Sportverein
MV Sondershausen e.V.



Von Spanien nach Sondershausen zum Praktikum



Nach drei arbeitsreichen und interessanten Monaten geht es für den jungen Ingenieur Alberto Ende Oktober zurück in die spanische Heimat. Alberto absolvierte nach seinem Master-Studium mit

einem Stipendium des Europäischen Förderprogramms ERASMSUS+ ein Praktikum bei der K-UTEC AG Salt Technologies in Sondershausen und konnte in einem internationalen Team erste berufliche Erfahrungen in einem Projekt mit chilenischen Partnern sammeln. Der Europa-Service Nordthüringen (ESN) hatte den Stipendiaten der Universität Castellon in Spanien und das Sondershäuser Unternehmen zusammengeführt und bei den Vorbereitungen geholfen. Während es für Alberto die ersten beruflichen Erfahrungen mit deutschen Kollegen waren, ist die Zusammenarbeit mit ausländischen Kollegen und Geschäftspartnern bei K-UTEC Alltag. Im Unternehmen haben beispielsweise alle Mitarbeiter die Möglichkeit, an firmeninternen Sprachkursen in Englisch oder Spanisch teilzunehmen. Ebenso wichtig sei es aber auch, die ausländischen Mitarbeiter mit der deutschen Kultur vertraut zu machen und Unterstützung bei der Integration zu geben. Hierbei möchte sich Carolin Bender von der K-UTEC AG besonders bei der VHS Sondershausen bedanken, die ganz kurzfristig und unkompliziert dem Spanier einen Platz in einem ihrer Deutschkurse angeboten hätten. Auch der ESN freut sich, dass Alberto in Sondershausen so gut aufgenommen wurde und die K-UTEC AG auch weiterhin interessiert ist, Praktikanten aus anderen Ländern aufzunehmen.

Unternehmen in Nordthüringen, die ebenfalls Praktikanten, Fachkräfte oder auch Auszubildende aus den Europäischen Ländern einstellen möchten, erhalten kostenfreie Beratung und individuelle Unterstützung beim Europa-Service Nordthüringen unter 03631/9143014 oder im Internet auf www.esn-europa.de.

Claudia Reich

Projektmanagerin Europa-Service Nordthüringen

„Schreiende Babys, ...“ - der Verein Blick-Kontakt e.V. gibt Rückmeldung

Am 3.11.2017 wurden zwei Fachveranstaltungen vom Verein Blick-Kontakt e.V. in Sondershausen durchgeführt.



Am Vormittag waren Eltern und Interessierte eingeladen, in die Erfurter Straße zu kommen. Die Referentin Frau Dr. Mauri Fries erzählte den Eltern/Interessierten wichtige Dinge zum „Schreien und Schlafen von Babys und Kleinkindern“ und gab Tipps zum Umgang damit. Trotz einer kleinen Runde von Teilnehmenden kam ein guter Erfahrungsaustausch in Gang. Die Eltern fühlten sich sehr ernst genommen mit ihren „kleinen“ Sorgen und Nöten und gaben sich auch gegenseitig wertvolle Hinweise. Sie äußerten weiterhin den Wunsch, eine neue Veranstaltung folgen zu lassen zu Fragen wie Trotz, Fütterprobleme etc.

Den Fachkräften aus den medizinischen, psychologischen, rechtlichen und pädagogischen Bereichen war der Nachmittag vorbehalten. Diese erhielten umfassende Informationen zu o.g. Themen verbunden mit Hinweisen, wie sie mit Eltern umgehen können, aber auch, wo Eltern für ihre vielen Fragen Hilfe und Unterstützung in Sondershausen bzw. dem Kyffhäuserkreis finden können. Auf Fragen der Fachkräfte wurde ebenso eingegangen. Die Fachkräfte wünschen sich Fortsetzungen von solchen thematischen Fortbildungen.

Insgesamt kann man sagen, dass der Fortbildungstag sehr gut war und eine positive Resonanz fand.

Der Verein Blick-Kontakt e.V. dankt dem DÜNE e.V. für die Zusammenarbeit im Rahmen der stattgefundenen Veranstaltungen, der Referentin Fr. Dr. Mauri Fries und allen Teilnehmenden für zwei gelungene Veranstaltungen.

Einbruchssicheres Wohnen

Am 15.11.2017 war wieder Herr Hauptkommissar Speiser zu Gast beim Verband der Behinderten, um hier in geselliger Runde über einbruchssicheres Wohnen zu sprechen. Nach der Begrüßung durch Frau Meister zeigte Herr Speiser ein Video, in dem eindrucksvoll zu sehen war, wie leicht Einbrecher mit nur einfachem Werkzeug in das Haus gelangen können.

Was wollen Einbrecher? Ihr Ziel ist es, schnell einzubrechen und wenig Geräusche dabei zu machen, um nicht entdeckt zu werden. Wichtig ist es jetzt, nicht den Helden spielen zu wollen, sondern die Polizei zu Hilfe zu holen. Aus diesem Grund ist es besser, das Telefon nachts mit ins Schlafzimmer zu nehmen und bei Gefahr die 110 anzurufen. Weitere Schwachpunkte rund um das Grundstück wurden von Herrn Speiser auch ins Visier genommen und anschaulich dokumentiert. Wie sichere Türen und Fenster aussehen können erklärte er anhand von Bildern. Jeder Bürger kann durch die Polizei über wirksame Einbruchssicherung informiert werden.

Dorothea Kieper



UHREN & SCHMUCK

Andrea

Meisterbetrieb

**Reparatur von fast allen
Uhrenmarken und Schmuck**

Sondershausen am Boulevard

Neues vom Pflegestützpunkt

Der Pflegestützpunkt (kurz PSP) Kyffhäuserkreis berät als neutrale Anlaufstelle Ratsuchende rund um das Thema Pflege und älter werden im Kyffhäuserkreis – häufig auch als erste Instanz – wenn Mitbürger/-innen mit dem Thema Pflege in Berührung kommen. So stellt sich sehr oft die Frage nach ambulanter oder stationärer Pflege, wobei der Bereich der ambulanten Pflege die meisten Fragen aufwirft. Wie kann ich meine Angehörigen zu Hause pflegen? Welche finanziellen Mittel bekomme ich? Welcher Dienstleister kommt dafür in Frage?

Auf Grund der jüngsten Gesetzesänderung in der sozialen Pflegeversicherung zum 01.01.2017 dürfen nunmehr auch private Anbieter Unterstützungs- und Entlastungsleistungen in Sinne von § 45a und § 45b SGB XI erbringen, wenn

es sich dabei um nach Landesrecht anerkannte Leistungen handelt.

Leider sind den Mitarbeitern des PSP nicht alle privaten Anbieter solcher Leistungen im Kyffhäuserkreis bekannt. Zur Optimierung des Informationsangebotes des PSP möchten wir daher alle anerkannten Leistungserbringer aufrufen, uns über ihr Leistungsangebot in Kenntnis zu setzen.

Pflegestützpunkt Kyffhäuserkreis, Markt 8 in 99706 Sondershausen, zu den Sprechzeiten

- dienstags von 09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 18:00 Uhr
- donnerstags von 09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 16:00 Uhr

Sie können uns auch telefonisch unter 03632/741-650 erreichen.

SCHACHT 5

SOBIA · CATERING · FAMILIENFEIERN & SPAß

IHRE FEIERLICHKEIT IST UNSER SERVICE

www.schacht5.de

„Folgen der Niedrigzinspolitik für Unternehmen, Privatpersonen und Kreditinstitute“

Am 23. Oktober 2017 trafen sich die Mitglieder des Sondershäuser Gewerbe- und Wirtschaftsvereins (SGW e.V.) bei der Kyffhäusersparkasse in Sondershausen (Mitglied im SGW seit 1994). Markus Biere, Vorstandsvorsitzender der Kyffhäusersparkasse, begrüßte die Anwesenden und stellte sich kurz persönlich vor. Im Anschluss sprach Andreas Fingerhut, Leiter Beratungszentrum der Sparkasse, über die Folgen der Niedrigzinspolitik für Unternehmen, Privatpersonen und Kreditinstitute. Die sehr sachlichen Ausführungen gaben einen interessanten und komplexen Überblick über die Vor- und auch Nachteile der Entwicklung der letzten Jahre, bezogen auf den jeweiligen Personenkreis. Und nicht nur ein Rückblick wurde vorgenommen, sondern auch eine vorsichtige positive Prognose für die Zukunft gegeben.

Klar wurde an diesem Abend auch herausgestellt, dass ein Erwirtschaften eines Mehrertrages für Sparer und Anleger nach wie vor nur unter Eingehen von Risiken möglich ist. Die Phase der Niedrigzinsen wird voraussichtlich noch länger anhalten, da sind sich auch die Experten einig. Deshalb ist handeln angesagt – dafür stehen gute Berater vor Ort bei der Sparkasse und der Nordthüringer Volksbank bereit. Bei einem kleinen Imbiss und interessanten Gesprächen klang dieser Abend aus.

Susanne Blumenthal

SGW e.V., www.sgw.de



Der Verein „Lebensbrücke“ e.V. setzt sich für einen guten Zweck ein

Der Verein Lebensbrücke mit seiner Kontakt- und Beratungsstelle beteiligt sich seit einiger Zeit an einem Aufruf der Charity-Aktion der Kooperationspartner Prym, Makerist und OZ-Verlag. Auf einer Messe Creativa fiel der Startschuss. Unter dem Motto: Herzensrot und Kunterbunt fertigten begeisterte Strickerinnen Patches an. Aus allen gesammelten Patches sollen Kinder-Kuscheldecken entstehen. Dieser Initiative haben wir uns angeschlossen. Einmal pro Woche treffen wir uns im Verein und nadeln in den verschiedensten Mustervarianten diese 10x10cm großen Patches. Selbst nach einem Wochenende bekommen wir jede Menge dieser Handarbeiten für die Anfertigung der entsprechenden Decken. Vorwiegend sind es unsere Mitglieder des Vereins aus Ebeleben, Sondershausen und Umgebung, die dem Aufruf folgten. An dieser Stelle ein Dankeschön an die fleißigen Mitglieder. Anfang Dezember werden alle Teile verschickt. Wer gern noch mitmachen möchte, möge sich an den Verein unter Tel. Nr. 03632/757784 wenden.

Sollten Sie beim Stricken Gesellschaft benötigen, so sind Sie jeden Dienstag in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr in den Räumen der Lebensbrücke „Stift“ Stiftstr. 1 seitlicher Eingang herzlich eingeladen.

Marina Eckhardt

Vorstandsmitglied

Der Aquarienverein Sondershausen gibt bekannt:

Am **02.12.2017, von 14.00-16.00 Uhr** findet im Carl-Corbach-Club, Göldnerstraße 6 in Sondershausen eine **Zierfischbörse** statt. Der Eintritt beträgt 1 Euro.

NUBI sammelt Spenden

Eine Spendenbox und einen Geldbetrag von 275,- EURO überbrachte dieser Tage M. Zacher (NUBI) dem Tierheim in der Sondershäuser Schachtstraße.

Hoffentlich findet sich für die Spendenbox ein guter Standort. Das dort gesammelte Futter usw. hilft dem Verein sehr bei der Pflege in Not geratener Tiere.

An der Spendenaktion beteiligten sich:

- SCHINDLER Haus- und Dachpflege GmbH
- Steinmetzbetrieb Spangenberg
- Hausmeisterservice A. Hoffmann
- Personal der Geriatrie des DRK-Krankenhauses Sondershausen
- Sunflower Großfurra
- Blumen- und Geschenkexkiste A. Reinhardt, Jecha
- Blumenhaus Sondershausen
- Sandras Blumenwelt Sondershausen-Stockhausen
- Blumen Hotze, Berka
- Ina's Blumen & Topf
- Blumenquell Am Franzberg
- H. Herzberg-Wiegand, Trauerrednerin
- Dr. S. Seiferling, Redner für alle Anlässe
- H. Gerstenberger, Trauerredner
- D. Walther, Trauerrednerin sowie insbesondere M. Rudat



Verteilung des Regionalfahrplans Nordthüringen 2018

Der Zweckverband Nahverkehr Nordthüringen (NVN) hat beschlossen, dass ab diesem Jahr der Regionalfahrplan Nordthüringen für 2018 nicht mehr an jeden Haushalt verteilt wird.

Der neue Regionalfahrplan ist ab Anfang Dezember dieses Jahres als Druckexemplar bei den Stadt- und Gemeindeverwaltungen im Kyffhäuserkreis erhältlich und wird ebenso in den Bussen der Regionalbus-Gesellschaft Unstrut-Hainich- und Kyffhäuserkreis mbH, der Stadtbuss-Gesellschaft Mühlhausen und Sondershausen mbH sowie der Verkehrsgesellschaft Südharz mbH ausgelegt.

Ab Ende November ist das Fahrplanheft des Kyffhäuserkreises für das Jahr 2018 auf den Internetseiten des Landratsamtes des Kyffhäuserkreises unter www.kyffhaeuser.de/Fahrplan veröffentlicht.

Bingo und mehr im WB 4 der VS in Sondershausen

Es war wieder was im WB 4 los. Die Mitglieder waren ins Handwerkerstübchen eingeladen, und sie waren zahlreich gekommen. Auch zwei Gäste konnten wir wieder begrüßen, die dann ab Januar 2018 als ordentliche Mitglieder in die Gruppe aufgenommen werden möchten.

Nach der Begrüßung und einigen aktuellen Infos wurden die neuen Veranstaltungspläne für das 1. Halbjahr 2018 ausgegeben.

Anschließend wurde in der Gruppe die erste Runde Bingo gespielt, bevor es die Kaffeetafel gab. Leicht ist sicher die Anspannung vorstellbar, während die Bingo-Kugeln durch Ines Leipold und Monika Menz mit der Losmaschine gezogen wurden. Jeder hoffte doch, dass nun genau die Zahl auf seinem Bingo-Schein jetzt gezogen wird und man als erster mit komplett angekreuztem Bingo-Schein laut Bingo rufen

konnte. Für die jeweils drei Erstplatzierten hatten wir kleine Preise ausgelobt. Nach der Kaffeetafel wurden zwei weitere Runden Bingo gespielt, und dann ließ man den Nachmittag in gemütlicher Runde und bei interessanten Gesprächen ausklingen. Wir bedanken uns bei Fam. Haubner für die gute Gastlichkeit, Betreuung und Bewirtung. Es hat – wie immer – wieder sehr gut geschmeckt.

Thomas Leipold

Ortsgruppe WB 4 der VS in Sondershausen



DBU-Tochter stellt Informationstafeln auf

Karte zeigt Wege über den ehemaligen Standortübungsplatz Sondershausen

Welche Gebiete umfasst das Nationale Naturerbe, und welche Tier- und Pflanzenarten finden dort ihren Lebensraum? Die neuen Informationstafeln der gemeinnützigen Tochter der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU), dem DBU Naturerbe, geben Antworten auf diese Fragen. Auch in der 417 Hektar großen DBU-Naturerbefläche Bendeleber Wald hat Revierleiter Matthias Franke vom Bundesforstbetrieb Thüringen-Erzgebirge in der vergangenen Woche gemeinsam mit Waldarbeitern zwei Tafeln aufgestellt. Die ehemals militärisch genutzte Fläche zeichnet sich durch besondere Lebensräume wie vielgestaltige Laubwaldgesellschaften aus. Sie ist seit 2014 Teil des sogenannten „Nationalen Naturerbes“. „Wir möchten Besucher darüber informieren, was für einen Schatz an Tier- und Pflanzenarten sie vor ihrer Haustür haben“, betont Prof. Dr. Werner Wahmhoff, stellvertretender Generalsekretär der DBU und fachlicher Leiter sowie Prokurist des DBU Naturerbes.

Karte zeigt Weg durch die DBU-Naturerbefläche Bendeleber Wald

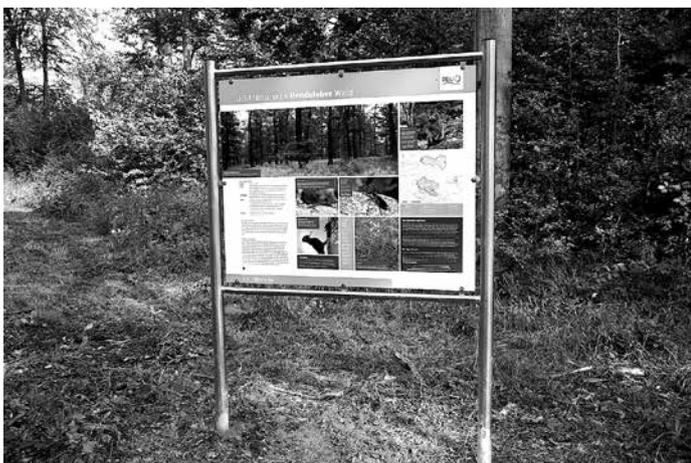
Eine Karte auf der Tafel stellt die Naturerbefläche mit empfohlenen Wanderwegen dar. Auch die einzelnen Standorte der Tafeln sind eingezeichnet, sodass sich der Besucher einen guten Überblick über seinen Standort und die Umgebung verschaffen kann. „Teile der Naturerbeflächen sind aufgrund der ehemaligen militärischen Nutzung munitionsbelastet. Wir möchten Besucher daher bitten, auf den Wegen zu bleiben“, so Franke vom Bundesforstbetrieb Thüringen-Erzgebirge. Zudem sei es für die Wildtiere und bestimmte seltene Pflanzen wichtig, dass Spaziergänger ihre Hunde anleinen.

Besucherlenkung als Teil des Naturerbe-Entwicklungsplans

Bei den ausgezeichneten Wegen handelt es sich um Routen, die die DBU-Tochter gemeinsam mit den Bundesforstmitarbeitern und den örtlichen Behörden abgestimmt hat. Schritt für Schritt erarbeitet die DBU-Tochter in Zukunft für jede ihrer 70 Flächen Naturerbe-Entwicklungspläne, in denen die geplanten Maßnahmen sowie die Besucherlenkung der folgenden zehn Jahre festgehalten wird. „Die Wegeführung wird in diesem Zusammenhang noch einmal mit Akteuren vor Ort diskutiert und gegebenenfalls angepasst“, erläutert Wahmhoff. Ein Vorteil: Der langlebige Edelstahlrahmen ermögliche es, die Tafel auszutauschen.

DBU-Tochter stellt rund 240 Tafeln auf 70 Flächen auf

Bislang hat die DBU-Tochter rund 240 Infotafeln für 70 Naturerbeflächen entwickelt und gedruckt. Jede einzelne von ihnen ist 130 Zentimeter hoch und 180 Zentimeter breit. Die Tafeln werden an abgestimmten Standorten am Wegesrand aufgestellt, sodass Brutvögel und die Pflanzenwelt so wenig wie möglich gestört oder beeinflusst werden. Wer sich die neuen Infotafeln anschauen möchte, findet diese an folgenden Standorten: Eichenbiehl und Sondershäuser Holz.



Ford Fiesta Trend 10.200,-€
 EZ: 10/2015 | Km-Stand: 39.000 km
 1,0 l / 65 PS | Euro 6 | Silber Metallic



Mülltonnen in der Frostperiode

Das Amt für Umwelt, Natur und Wasserwirtschaft möchte im Hinblick auf die bevorstehende Frostperiode erneut auf Folgendes hinweisen: Der Winter steht vor der Tür, und bei der Leerung von Biotonnen und auch Restabfallbehältern könnte es auch in diesem Jahr wieder zu Problemen kommen.

Bei länger anhaltenden Frostperioden besteht die Gefahr, dass insbesondere die zum Teil sehr feuchten Bioabfälle in der Biotonne anfrieren. Die Folge ist, dass die Behälter nicht restlos geleert werden können. Um so etwas weitgehend zu vermeiden, ist es hilfreich, nasse Abfälle in Zeitungs- oder Küchenpapier einzuwickeln (bitte keine Illustrierte). Falls die Möglichkeit besteht, sollten die Behälter in der Nacht vor der Leerung frostgeschützt abgestellt werden. Auch das Lösen der festgefrorenen Abfälle von der Behälterwandung trägt dazu bei, die Leerung zu erleichtern.

Dr. Fruth, Amt für Umwelt, Natur und Wasserwirtschaft

Neuigkeiten aus der Abfallwirtschaft – Änderungen bei den Entsorgungsterminen

Das Amt für Umwelt, Natur und Wasserwirtschaft des Kyffhäuserkreises möchte Ihnen die Suche nach den Entleerungsterminen für Ihre Abfalltonnen noch leichter machen. Deshalb bieten wir Ihnen auf unserer Internetseite www.abfall-kyffhaeuser.de die Onlinevariante an. Mit wenigen Klicks bekommen Sie individuell und schnell Ihre Abfuhrtermine in einer Monatsübersicht angezeigt. Wer also wissen will, wann er seine Hausmülltonne, seine Biotonne, seine Papiertonne oder seine Gelbe Tonne vor die Tür stellen muss, wählt online einfach seinen Ort bzw. seine Straße aus. Ein aufwendiges Suchen gehört der Vergangenheit an. Überzeugen Sie sich selbst und durchstöbern Sie unsere Internetseite www.abfall-kyffhaeuser.de. Natürlich wird an der Weiterentwicklung und Vervollständigung unseres Internetauftritts kontinuierlich gearbeitet, um Fragen rund um das Thema Abfall kurzerhand und mühelos beantwortet zu bekommen.

Amt für Umwelt, Natur u. Wasserwirtschaft des Kyffhäuserkreises

jobcenter
 Kyffhäuserkreis

Die Akten im Jobcenter Kyffhäuserkreis werden elektronisch

Weniger Papier, mehr Service - das Jobcenter Kyffhäuserkreis führt ab 13. November die elektronische Akte ein.

Alle Dokumente und Schreiben, die von den Bürgerinnen und Bürgern beim Jobcenter in Sondershausen oder Artern auf dem Postweg eingehen oder abgegeben werden, werden „fotografiert“ (gescannt) und in einer elektronischen Akte (eAkte) gespeichert. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Behörde können so besser und schneller Auskunft geben, da die Akten jederzeit auf dem Bildschirm verfügbar sind. Mehrere Fachbereiche, wie z.B. Sachbearbeitung, Widerspruchsbearbeitung und Unterhaltsbearbeitung können jetzt gleichzeitig die Akten bearbeiten oder einsehen. Die Akten liegen dann künftig nicht mehr in Papierform in Büros und Aktenschränken der Dienststellen, sondern sind als eAkte in einem elektronischen Safe hinterlegt. Auf die elektronischen Akten können selbstverständlich nur Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Jobcenters zugreifen, die dazu berechtigt sind. Die Datenschutzbestimmungen werden so auch mit der eAkte eingehalten.

Alle Papierunterlagen, die dem Jobcenter zur Verfügung gestellt werden, werden nach Überführung in die eAkte noch 8 Wochen aufbewahrt und dann vernichtet. Es genügt deshalb in den meisten Fällen, Kopien einzureichen. Originale sind nur einzureichen, wenn sie ausdrücklich vom Jobcenter angefordert werden.

Mit der Einführung der elektronischen Akte wird nicht nur Papier eingespart, sondern auch Kosten für die Lagerung und Archivierung von Papierakten in den Jobcentern.

Positive Bilanz gezogen - VdK Nordthüringen konnte Mitgliederzahlen weiterhin steigern und festigte dadurch das Vertrauen der Bürger für ihren Sozialverband

4. Ordentlicher Verbandstag Nordthüringen in Bleicherode mit Neuwahl des Bezirksvorstandes des VdK

Am Samstag, dem 21.10.2017 lud der Bezirksvorsitzende des VdK Bezirksverbandes Nordthüringen Dietmar Buchardt alle Bezirksvorstandsmitglieder, Bezirksbeauftragte, Kreisfrauenvertreterinnen, Kreisjuniorenvertreterinnen und -vertreter, Kandidaten zur Wahl, Bezirksgeschäftsführerin, Kreisgeschäftsführerinnen und Gäste in das Sankt Marien-Hospital nach Bleicherode ein.

Als Gäste konnten der stellvertretende Landesvorsitzende Gottfried Schugens und der Geschäftsführer Thüringen Mathias Mollenhauer begrüßt werden.

In seiner Rede stellte der Bezirkschef Dietmar Buchardt klar, dass der Sozialverband VdK Nordthüringen viel erreicht hat, was man auch anhand der steigenden Mitgliederzahlen ständig erkennen kann. Trotzdem stellte er auch klar, dass es noch viele Probleme gibt, die es zu beseitigen gilt. Er sprach einige Probleme, wie zum Beispiel die Altersarmut, an, die man nicht wegreden oder runterreden kann bzw. darf.

Dietmar Buchardt bedankte sich auch in seiner Rede bei allen ehrenamtlichen Helfer und langjährigen Mitglieder für ihre hingebungsvolle und aufopferungsvolle Arbeit.

Ein besonderer Dank ging an die Kreisgeschäftsstellen, die mit wenig Personal Aufgaben erfüllen, die mit großen persönlichen Einsatz, Disziplin und Fleiß einhergehen. Der Sozialverband VdK Nordthüringen beab-

sichtigt eine Immobilie zu erwerben, in dem die neue Kreisgeschäftsstelle untergebracht werden soll. Die Bezirksgeschäftsführerin Birgit Zörgler verspricht sich von der neuen Geschäftsstelle eine bessere Zusammenarbeit und ein gesteigertes Arbeitspensum mit den Mitgliedern und Bürgern.

Nach einigen Diskussionsrunden, ging man dann zur Wahl des neuen Bezirksvorstandes über.

Als Bezirksvorsitzender wurde wiederum mit großer Mehrheit Dietmar Buchardt gewählt.

Stellvertreter des Bezirksvorsitzenden: Heinz Schlabe

Bernd Reiber

Bezirkskassenführer: Jürgen Korte

Bezirksschriftführerin: Ina Römer

Bezirksvertreterin der Frauen: Gabriele Heinebrodt

Bezirksjuniorenvertreter: Ronald Römer

Weiterhin wurden Beauftragte des Bezirksverbandes, die Revisoren und die Mitglieder der Schlichtungsstelle sowie deren Vertreter gewählt.

Der neu gewählte Vorsitzende Dietmar Buchardt und der neu gewählte Vorstand dankten den Mitgliedern für ihr wieder entgegengebrachtes Vertrauen.

Am Schluss der Veranstaltung betonte der Bezirksvorsitzende Dietmar Buchardt an den Erfolgen weiter anknüpfen zu wollen, betonte aber auch, dass man anstehende Probleme nicht wegschieben werde.

Andreas Links, Bezirksverband Thüringen Nord

Straßen- und Trödelmarkt in Oberspier

Der Heimat- und Geschichtsverein "Otto Fleischhauer" organisierte den ersten Straßen- und Hoftrödelmarkt in Oberspier.

Das Wetter war zwar nicht so optimal an diesem 7. Oktober, aber dennoch hatten sich einige Besucher und Händler eingefunden.

Der Heimat- und Geschichtsverein hatte in die Geschwister Scholl-Straße zum Flohmarkt eingeladen.

Die Straßensperrung war mit Unterstützung des Bauhofes der Stadt organisiert, und im Gemeindehaus hatten die fleißigen Frauen des Vereins für Essen und Getränke gesorgt. Alles war gut vorbereitet.

Von 10.00 bis 14.00 Uhr wurde eine Vielzahl von Büchern, Haushaltsgegenständen, Bildern, Werkzeug und allerlei anderer Dinge angeboten. Der, wenn auch bescheidene, Erlös kam auch dem Verein zu Gute.

Anlässlich der Sitzung am 30.10. wurde u.a. auch darüber diskutiert, wann und wo im kommenden Jahr erneut zum Trödelmarkt eingeladen werden soll.

Erika Müller, die Vorsitzende des Vereins, gab einen kurzen Rückblick auf die Aktivitäten der zurückliegenden Monate, so u.a.:

- die aktive Teilnahme am Dorffest mit Umzug

- die Präsentation des Veines bei der Feier des Stadtwerke

- die Organisation des Trödelmarktes

- die Vorbereitung einer Broschüre zum dörflichen Leben in Oberspier unter dem Motto "Ein Dorf feiert".

An dieser Stelle möchte sich der Verein bei allen Freunden, Mitgliedern und Unterstützern für die gute Zusammenarbeit bedanken und eine besinnliche Adventszeit wünschen.

i. A. M. Kucksch

Mitglied des H.u.G. Vereins



Kinder besuchten Senioren

Die Senioren des Ortsteiles Oberspier treffen sich jeden Mittwoch im Gemeindehaus zu einer gemütlichen Kaffeerunde. Hin und wieder wird durch die Organisatoren für besondere Unterhaltung gesorgt. So besuchen uns die Kindergartenkinder regelmäßig und unterhalten uns mit kleinen Programmen. Anfang November hatten die Senioren eine Gruppe des Kindergartens zum Kaffeeklatsch eingeladen, und alle hatten viel Spaß dabei.

Erika Müller



Herzliche Einladung zum 10. Tannenfest in Oberspier

Am Freitag, dem 01.12.2017, ab 14.30 Uhr findet auf der Stäte in Oberspier das diesjährige Tannenfest statt. Die Vereine und Klubs von Oberspier wollen auch in diesem Jahr das Tannenfest gemeinsam mit vielen Gästen feiern und in vorweihnachtlicher Stimmung die Adventszeit eröffnen. Die Kindergartenkinder werden mit ihrem Programm zum Gelingen des Festes beitragen, und der Singkreis wird zum Mitsingen animieren. Für die Versorgung mit Kaffee und Kuchen sowie Getränken aller Art wird gesorgt.

Wie in jedem Jahr wird der Erlös für ein Projekt in unserer unsere Ortsteil genutzt. Die Mittel sollen für einen Willkommens- und Repräsentationsaufsteller von Oberspier Verwendung finden. Auf viele Besucher freuen sich

Der Ortsteilbürgermeister, der Kindergarten und alle Vereine und Klubs von Oberspier

Aus unseren Kitas

„Mit Martin Luther auf Entdeckungstour“

In diesem Jahr feierte die evangelische Kirche das 500. Jubiläum der Reformation.

Ein guter Anlass für die evangelische Kindertagesstätte „Arche Noah“ in Großfurra, Martin Luther genauer kennen zu lernen und wichtige Ereignisse aus seinem Leben zu erfahren.

Martin begleitete die Kinder bei den zahlreichen, verschiedenen und auf die Altersgruppen abgestimmten Angeboten als Handpuppe und war somit für die Kinder greifbar und sogar ansprechbar.

Jeden Montag gab es einen gemeinsamen Morgenkreis mit allen vier Gruppen, da wurde von Martins Kindheit erzählt, Bodenbilder gelegt oder Musik gespielt.

In den einzelnen Gruppen wurde gekocht, gespielt, geschrieben, gesungen und gebastelt, wie es zu Luthers Zeit üblich war.

So gab es Tage, an denen Haferbrei und Lutherbrötchen probiert wurden, mit Murmeln und Reifen gespielt, mit einer Feder und Tinte geschrieben, eine große Lutherrose gemalt, Ledersäcke gebastelt, mittelalterliche Musik gehört und Kleidung probiert, so wie sie auch Luther trug.

Als Highlight durften die Kinder einen Film über den Werdegang Martin Luthers schauen. Somit hat Martin Luther täglich bei den Kindern einen bleibenden Eindruck hinterlassen und es gab viel von ihm zu lernen, z.B. dass es wichtig ist, seine eigenen Thesen und Gedanken zu äußern und es erfordert viel Mut zu sagen, was man denkt.

Und schon ganz bald besucht uns wieder ein Martin in unserer Einrichtung...

Sandra Zornemann



Kita "Dorfspatzen" Hohenebra "Reges Treiben in der Kinderwerkstatt"

Jeden Mittwoch wird bei den Dorfspatzen in der Werkstatt geschraubt, gesägt, gehämmert. Opa Marco Klöppel bastelt und werkelt seit kurzem gemeinsam wöchentlich mit den großen und kleinen Dorfspatzen. Hier können die kleinen Handwerker die verschiedenen Werkzeuge ausprobieren und ihren Umgang damit erlernen. Opa Marco kann natürlich als gelernter Tischler den Kindern fachlich zur Seite stehen. Der Werkstatt-Tag ist bei allen sehr beliebt, und stolz präsentieren die kleinen Handwerker ihre ersten Ergebnisse, so z.B. im Herbst einen Drachen. Demnächst werden kleine Vogelhäuschen für den Winter gebaut. Wir als Kita freuen uns sehr, dass wir wieder einen Partner für unsere Einrichtung gewinnen konnten, der uns bei unseren Vorhaben unterstützt und den Kindergartenalltag bereichert. Besonders Enkelchen Ben ist ganz angetan, wenn er mittwochs mit Opa gemeinsam kommt und er dann hier im Kindergarten bastelt.

Die "Dorfspatzen" und ihre Erzieherinnen



...und der 2. folgt sogleich

Der 2. Ausflug der diesjährigen Vorschulkinder der KiTa „Flohkiste“ in Schernberg fand am 18. Oktober statt. 9.30 Uhr starteten wir Richtung Straußberg. Nach einem kleinen Herbstspaziergang bei Sonnenschein wurden wir zunächst von Hündin Bella und gleich darauf vom Herrchen Baldur Hartung herzlich am „Lernort Natur“ begrüßt. Hier lernten wir u.a. wie die Babys vom Wildschwein heißen, woran man Mama und Papa Wildschwein erkennen kann, warum manche Tiere gegeneinander kämpfen u.v.m. Auch der Unterschied zwischen Hase und Kaninchen wurde uns erklärt. Warum knabbern Marder unsere Autokabel durch? Darauf bekamen wir auch eine einleuchtende Antwort. Und warum wird der Eichelhäher als Waldpolizei bezeichnet? All dies haben wir an diesem Vormittag erfahren. Tierpräparate vom Frettchen, Wiesel, Auerhahn, Waschbär, von der Wildkatze und Ente konnten bestaunt werden. Verschiedene Geweihe und Felle, ja sogar das Jagdhorn durften wir anfassen und ausprobieren. Zum Abschied bekamen wir Stundenpläne mit tollen Naturimpressionen und Informationen geschenkt. Auch einen eigenen Ansteckbutton bekam jedes Kind. Unser Dank gilt Baldur Hartung für den spannenden und lustigen Vormittag im „Lernort Natur“ im „Ferienpark Feuerkuppe“ sowie Familie Schneppe, die uns diesen Ausflug ermöglicht haben.

Susanne Böhme



Halloweenparty im Käferland

Am 25.10.2017 fand die erste Halloweenparty im Käferland auf dem Franzberg statt. Ab 17 Uhr kamen über 100 kostümierte Kinder, Eltern, Großeltern und Schaulustige zum gruseligen Vergnügen. An verschiedenen Stationen konnte man u. a. sich schminken lassen, gruseligen Märchen lauschen, Geister kegeln, Spinnen aufwickeln oder tanzen bei der Kinderdisco.

Selbst der Sandkasten hielt viele gruselige Überraschungen für seine kleinen Gäste bereit.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt. Vom Zaubersaft mit Würmern, Schlammbowle, Würstchen, Popcorn, Cupcakes bis zum Gruselgebäck war an alles gedacht.

Allen Besuchern hat diese Halloweenparty viel Freude bereitet. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle auch an alle Helfer und Unterstützer. Der Erlös dieses schönen Festes kommt neuen Projekten des Fördervereins und somit den Kindergartenkindern des Käferlandes zu Gute. Der Vorstand des Fördervereins Käferland



Das Loh-Orchester in der DRK- Kita

Das war ein ganz besonderer Tag für uns Vorschulkinder. Am 19. Oktober besuchten nicht die Kinder das Loh-Orchester. Nein, die Musiker kamen zu uns in den Kindergarten.

Im Turnraum wurde es musikalisch. Die Musiker spielten ihre Instrumente ein, und dann war es endlich soweit, und wir konnten sie begrüßen.

Die Orchestermitglieder stellten uns ihre Holz- und Blechblasinstrumente vor und erklärten uns, wie daraus die verschiedenen Töne entstehen. Ganz nah waren wir an den Instrumenten und konnten sie auch anfassen. (Geige, Querflöte, Klarinette, Oboe, Horn, Klatsche, Fagott)

Unsere Kinderaugen leuchteten, und wir lauschten gespannt dem musikalischen Märchen „Peter und der Wolf“. Frau Hirschmann las uns die Geschichte vor. Am Ende konnten wir zuschauen, wie die Instrumente gereinigt wurden.

Es war ein wunderschöner Vormittag, und wir möchten uns noch einmal herzlich bedanken.



Sterne und Kinderaugen zum Leuchten gebracht

Astronomisch guten Unterricht konnten die Schüler der Staatliche Grundschule Hohenebra am 07. November erleben. Zu Besuch war das mobile Schulplanetarium aus Bad Sooden-Allendorf.

Die Klassen 1 und 2 erhielten einen ersten Einblick in die unendlichen Weiten des Weltraumes. In einer aufblasbaren Kuppel beobachteten die Kinder liegend unser Sonnensystem und die Milchstraße.

Die Klassen 3 und 4 hatten die Möglichkeit, ihr eigenes Sternzeichen zu entdecken und lernten die der Sonne nächstgelegenen Planeten kennen. Dem Sternenhimmel so nah zu sein, war für alle ein ganz besonderes Erlebnis.

Staatliche Grundschule Hohenebra



Unsere erste Vorschulfahrt...

... fand am 10. Oktober statt. Der Ausflug der diesjährigen Vorschulflöhe führte uns nach Bad Tennstedt zu „John Deere“. Hier kann man Landmaschinen mieten, kaufen und/oder reparieren lassen. Um 9 Uhr wurden wir von den Mitarbeitern herzlich begrüßt. In der Werkstatt schauten wir uns zunächst die zu reparierenden Landmaschinen an. „Wow sooo große Schrauben“, die hatten die Kinder noch nie gesehen. Auf dem Hof durften die Kinder in verschiedene Fahrerkabinen klettern und einmal selbst ans Steuer der riesigen Fahrzeuge. Am Mähdrescher erklärte uns Herr Schneppe die Ernte und die Mehlgewinnung. Zum Abschluss bekam jedes Kind ein Frühstücksbrettchen und ein Stickeralbum geschenkt. An dieser Stelle nochmals vielen Dank an „John Deere“ in Bad Tennstedt. Spätestens jetzt strahlte uns auch das letzte kleine Kinderauge begeistert an. Ein leckeres Schokoeis rundete den spannenden Vormittag perfekt ab. Ein besonderer Dank gilt Heidi und Markus Schneppe, sie organisierten diesen tollen Ausflug, einschließlich Hin- und Rückfahrt, für uns.

Thomas Büßer, Leiter Kita „Flohkiste“

Eine Stadtführung mit Heike Günther und der Handpuppe Prinzessin Güntherine

erlebten die Vorschulkinder der DRK-Kita mit ihren Erzieherinnen im Oktober.

Treffpunkt war die „Alte Wache“, und von dort aus starteten wir zu den Sehenswürdigkeiten von Sondershausen.

Die Gebäude auf dem Marktplatz wurden benannt und erklärt, wer darin arbeitet und früher gelebt hat. Anschließend gingen wir zum Prinzessinnengarten. Dort spazierten früher die Prinzessinnen und Prinzen. Weiter über den Schlosshof mit den wunderschönen Ornamenten, wir schätzten die Zimmerzahl des Schlosses. Prinzessin Güntherine erzählte uns, was sich heute alles im Schloss befindet. Die Goldene Kutsche mit sechs Pferden entdeckten wir im Schaukasten. Leider war es ein Montag, da hatte das Museum geschlossen, sonst hätten wir die Goldene Kutsche im Original bestaunen können.

Der Weg führte uns zum Marstall, Achteckhaus und Pferdebad. Stellt euch vor, die Prinzessinnen hatten früher sogar ein eigenes Karussell, welches von Pferden angetrieben wurde. Unglaublich.

Der Lustgarten zeigte sich im herbstlichen Gewand und lud uns zu einer Blätterschlacht ein. Die Schlosstreppe hinunter wurde fleißig gezählt. Es waren 66 Stufen. An der Trinitatiskirche endete unsere Stadtführung. Mit einem Andenken und einer Urkunde verabschiedeten uns Frau Günther und Prinzessin Güntherine. Bis bald und herzlichen Dank!

Das war ein sehr erlebnisreicher Vormittag. So spannend ist Vorschule (Heimat- und Sachkunde) im Kindergarten.



2017

SONDERSHAUSEN
AKTUELLE ANGEBOTE

CSC
Computer-Schulung & Consulting GmbH

Geeignet auch für Berufsrückkehrer /- innen

■ Fachqualifizierung mit IHK-Zertifikatsabschluss

Fachkraft Buchführung
Fachkraft Lohn und Gehalt (DATEV / Lexware)
Fachkraft Handel im Internet
Fachkraft Steuern
Fachkraft Office-Management

■ Kaufmännische und EDV - Qualifizierung

EDV-Grundlagen, Windows, Office, Internet / E-Mail,
Buchhaltung, Steuern, Lohn und Gehalt, DATEV, Lexware...

■ IHK-Servicekraft Büroorganisation

als Einstieg in kaufmännische Berufsfelder

Individueller Einstieg möglich.
Förderung mit Bildungsgutschein möglich.

Persönliche Beratungsgespräche vereinbaren Sie unter:

Telefon (03632) 705818

Nordhäuser Straße 1 • 99706 Sondershausen
sondershausen@csc-schulung.de

Anmeldung zur Einschulung 2018

Gemäß Thüringer Schulordnung, §§ 119 ff sind alle Kinder, die bis zum 01. August 2018 sechs Jahre alt werden, in der Grundschule, Thüringer Gemeinschaftsschule bzw. dem staatlichen Förderzentrum anzumelden. Seit dem Anmeldejahr 2012/2013 wählen die Eltern die Grundschule ihrer Kinder selbst aus.

Bei der Anmeldung an der örtlich am nächsten gelegenen Grundschule werden keine Fahrtkosten berechnet. Eltern, die eine weiter entfernte Grundschule für ihr Kind wählen, sind verpflichtet, die anfallenden Mehrkosten (im Vergleich zur Fahrtstrecke zur nächstgelegenen Schule) zu bezahlen.

Bei der Anmeldung ist die Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch vorzulegen.

Bei der Anmeldung der Schülerinnen und Schüler werden folgende Daten erhoben:

Familienname, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Geschlecht, Anschrift, Telefon, Religionszugehörigkeit, Staatsangehörigkeit, Behinderungen, Krankheiten, Anzahl der Geschwister, persönliche Daten der Erziehungsberechtigten.

Übersicht über die nächst gelegenen aufnahmefähigen Staatlichen Grundschulen in Sondershausen und deren Termine zur Anmeldung für die Einschulung 2018:

- 1. Staatliche Grundschule „Franzberg“ Sondershausen**
 Talstr. 34, 99706 Sondershausen
 · Ortsteil Großfurra
 · Stadtgebiet Sondershausen
 Montag 11.12.2017 09:00 – 12:00 Uhr
 Dienstag 12.12.2017 09:00 – 12:00 Uhr und 15:00 – 18:00 Uhr
 Mittwoch 13.12.2017 09:00 – 12:00 Uhr
 Donnerstag 14.12.2017 09:00 – 12:00 Uhr und 15:00 – 18:00 Uhr
 Freitag 15.12.2017 09:00 – 12:00 Uhr
- 2. Staatliche Grundschule „Käthe Kollwitz“ Sondershausen**
 Alexander-Puschkin-Promenade 22b, 99706 Sondershausen
 · Stadtgebiet Sondershausen
 Montag 04.12.2017 08:00 – 12:00 Uhr
 Dienstag 05.12.2017 08:00 – 12:00 Uhr und 15:00 – 18:00 Uhr
 Donnerstag 07.12.2017 08:00 – 12:00 Uhr
- 3. Staatliche Grundschule „Östertal“ Sondershausen**
 Segelteichstr. 36, 99706 Sondershausen
 · Ortsteil Berka der Stadt Sondershausen, Ortsteile Badra und Hachelbich der Gemeinde Kyffhäuserland
 · Stadtgebiet Sondershausen
 Montag 04.12.2017 13:00 – 17:30 Uhr
 Dienstag 05.12.2017 08:00 – 13:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
 Mittwoch 06.12.2017 08:00 – 13:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
 Donnerstag 07.12.2017 13:00 – 16:00 Uhr
 Donnerstag 08.12.2017 08:00 – 12:00 Uhr
- 4. Staatliche Grundschule Hohenebra**
 Thalebraer Str. 5, 99706 Sondershausen OT Hohenebra
 · Hohenebra, Diätenborn, Großberndten, Himmelsberg, Immenrode, Kleinberndten, Niederspierz, Oberspierz, Schernberg, Thalebra
 Montag 11.12.2017 08:00 – 15:00 Uhr
 Dienstag 12.12.2017 07:00 – 10:00 Uhr
 Mittwoch 13.12.2017 08:00 – 18:00 Uhr
 Donnerstag 14.12.2017 13:00 – 15:00 Uhr
 Freitag 15.12.2017 08:00 – 15:00 Uhr
- 5. Staatliches regionales Förderzentrum „Pestalozzi“ Sondershausen,**
 Talstr. 34, 99706 Sondershausen
 Montag 11.12.2017 09:00 – 12:00 Uhr
 Dienstag 12.12.2017 09:00 – 12:00 Uhr und 15:00 – 18:00 Uhr
 Mittwoch 13.12.2017 09:00 – 12:00 Uhr
 Donnerstag 14.12.2017 09:00 – 12:00 Uhr und 15:00 – 18:00 Uhr
 Freitag 15.12.2017 09:00 – 12:00 Uhr



Mehr
Generationen
Haus

STIFTUNG
FamilienSinn
THÜRINGEN



Familienzentrum / Mehrgenerationenhaus „Düne“ e.V.
 Crucisstraße 8/Planplatz, 99706 Sondershausen, Telefon 03632/700410

Dezember

- montags: 9.00 - 12.00 Uhr Nähstübchen (nur mit Anmeldung)
 17.00 - 18.30 Uhr Happy Bauch – Bewegung und Energie während der Schwangerschaft (nur mit Anmeldung)
- dienstags: 9.00 - 12.00 Uhr Kindersachentauschbörse hat geöffnet
 9.30 - 10.30 Uhr Krabbelkäfer (nur mit Anmeldung)
 15.00 Uhr Bewegung macht Spaß, für Kinder von 3 bis 4 Jahren
 Treff: DRK-Kita, Edmund-König-Str. 10a (nur mit Anmeldung)
 16.00 Uhr Bewegung macht Spaß, für Kinder von 5 bis 6 Jahren
 Treff: DRK-Kita, Edmund-König-Str. 10a (nur mit Anmeldung)
- mittwochs: 13.00 - 16.00 Uhr Kindersachentauschbörse hat geöffnet
 10.00 - 11.00 Uhr Projekt „Spielraum“ mit Flüchtlingsfamilien mit Kindern im Vorschulalter (nur mit Anmeldung, nicht am 27.12.17))
 15.30 - 16.15 Uhr Eltern-Kind-Sport (nur mit Anmeldung, nicht am 27.12.2017)
- donnerst.: 10.00 - 11.30 Uhr Rückbildungsgymnastik mit der Landhebamme Christiane Schüller (nur mit Anmeldung, nur am 07.12.2017)
 09.00 - 12.00 Uhr Kindersachentauschbörse hat geöffnet
 14.00 Uhr Seniorencafe
 16.00 - 17.30 Uhr Kinder - Nähkurs (nur mit Anmeldung, nicht am 21. und am 28.12.2017)
- freitags: ab 8.00 Uhr Frühstück für Jung & Alt - „Düne - Stübchen“
 09.00 - 12.00 Uhr Nähstübchen (nur mit Anmeldung)
- sonntags: 14.00 - 16.30 Uhr Sonntagscafe im „Düne“-Stübchen (nicht am 03.12.2017)

Das „Düne-Stübchen“ hat geöffnet:

- Montag, Mittwoch, Donnerstag 10.00 Uhr - 15.00 Uhr
 Dienstag 08.00 Uhr - 15.00 Uhr
 Freitag 08.00 Uhr - 12.00 Uhr
 Sonntag, 03.12.2017 13.00 - 17.00 Uhr Stadtmarketing
 Montag, 04.12.2017 10.00 Uhr Seniorengymnastik (Mittag nach Anmeldung)
 Montag, 11.12.2017 09.30 Uhr Babybrunch (nur mit Anmeldung)
 Montag, 18.12.2017 10.00 Uhr Seniorengymnastik (Mittag nach Anmeldung)

Bitte beachten: Schliesszeit vom 22.12.2017 bis 02.01.2018!

Der Vorstand und die Mitarbeiterinnen wünschen allen Mitgliedern und Gästen eine erholsame Vor - Weihnachtszeit und für 2018 alles Gute!

Nachhaltig FAIRschenken mit gutem Gewissen

Werte Unternehmer und Geschäftstreibende in Sondershausen und Umgebung – Sie suchen außergewöhnliche Weihnachtspräsente für Ihre Kunden und Partner?

Dann schauen Sie doch einmal in den Weltladen des Eine Faire Welt e.V.! Hier finden Sie eine erlesene Auswahl an weihnachtlicher Nascherei, edlen Schokoladensorten, Tee in allen Variationen sowie Kaffee aus den unterschiedlichsten Anbauländern. Aber auch Weine, exotische Gewürze, Kunsthandwerk, Schmuck, Tücher, Körbe, Taschen und Spielwaren gehören zum Sortiment. Die Lebensmittel stammen zum überwiegenden Teil aus zertifiziertem Bio-Anbau.

Gern stellen die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen die Präsente nach Ihren Wünschen zusammen. Bitte nehmen Sie rechtzeitig Kontakt auf, da eventuell manche Artikel gesondert bestellt werden müssen.

Mit Produkten aus fairem Handel tun Sie nicht nur sich und den Beschenkten etwas Gutes, Sie schenken auch den Produzenten und ihren Familien ein Stück Lebensqualität!

Öffnungszeiten:

Dienstag 10-18 Uhr, Donnerstag 14-18 Uhr und Freitag 10-13 Uhr.

Kontakt und weitere Infos:

Eine Faire Welt e.V. Sondershausen

E-Mail: faire-welt-sdh@posteo.de

Telefon: 03632/8287338

(zu den Öffnungszeiten)



Adventsbasteln im Weltladen Sondershausen

Am Donnerstag, dem 7. Dezember 2017 findet beim Eine Faire Welt e.V. wieder das beliebte Adventsbasteln mit Upcycling-Materialien statt. Bei Kaffee, Tee und Keksen aus fairem Handel kann in gemütlicher Runde verschiedenes ausprobiert werden.



Jeder kann sich z.B. an kleinen weihnachtlichen Dekoartikeln aus Stoffresten und anderen gebrauchten Materialien versuchen. Aber auch die Fertigung von Geschenkütten aus alten Kalenderblättern oder Zeitungen wird gezeigt. Ganz bewusst wird auf Wiederverwendung von Dingen gesetzt, die normalerweise im Abfall landen. Materialien und eigene Ideen können gern mitgebracht werden.

"Gewerkelt" wird am 07.12.2017, ab 16.30 Uhr in den Vereinsräumen in der Burgstraße 6.

Öffnungszeiten:

Dienstag 10-18 Uhr, Donnerstag 14-18 Uhr und Freitag 10-13 Uhr.

Kontakt und weitere Infos:

Eine Faire Welt e.V. Sondershausen

E-Mail: faire-welt-sdh@posteo.de

Telefon: 03632/8287338 (zu den Öffnungszeiten)

Fairkauf in der Burgstraße 6
 Di 10-18 Uhr | Do 14-18 Uhr | Fr 10-13 Uhr
 03632-8287338 wdÖ | faire-welt-sdh@posteo.de
 Bildungsangebote | Literatur | Veranstaltungen

Einladung zum Basteln im Weltladen bei Tee und Schokolade!
Basteln Sie mit uns aus Stoff- & Papierresten weihnachtliche Dinge
Do. 7.12. ab 16.30 Uhr

Schokolade · Tücher · Kaffee · Percussion · Brotaufstriche · Schmuck · Kakao · Tee
 Wein · Lederwaren · Getränke · Taschen · Gewürze · Kunsthandwerk · Kinderkram :)
 Papeterie · Keramik · Dekoartikel · Süßigkeiten · vieles mehr & alles FAIR
 Ihr **FACHGESCHÄFT** für FAIREN EINKAUF in der Burgstraße



Weihnachtszeit ist Märchenzeit

Das Erzählen und Vorlesen von Märchen gehört zur festen Weihnachtstradition und begeistert in der besinnlichen Zeit des Jahres Jung und Alt seit unzähligen Jahren mit ihren anrührenden Geschichten.

Pünktlich zum diesjährigen Weihnachtsmarkt in Sondershausen lesen engagierte Bürger für kleine und große Märchenfans.

Das Märchenzimmer ist vom **14. – 17.12.2017**
täglich von 15.00 – 18.00 Uhr für alle kleinen und großen Märchenfans geöffnet.

Wo?
Carl-Schroeder-Straße 8
 in Sondershausen

Gutes tun zur Weihnachtszeit

Mission Weihnachtsengel

Gesucht werden:
Vorleser, Dekorationstalente, Plätzchenbäcker, Weihnachtsmänner, Tannenbäume, Geschenkeinpacker & Wünscheerfüller

Sie möchten unsere Aktionen im Rahmen von Mission Weihnachtsengel unterstützen und Anderen eine Freude machen?

Dann melden Sie sich bitte unter 0157/74005112. Vielen Dank.
Bianca Fliß

Aktion Weihnachtszeit ist Märchenzeit zum Weihnachtsmarkt ☎ 0157/74005112

Aktion Wunschbaum in der Düne
 ☎ 03632/700410

Aktion Weihnachtsmarkt im Just
 ☎ 03632/701218

Gutes tun zur Weihnachtszeit

"Nur kein Stress – Weihnachten kommt so oder so!"

Lesung mit Anja Eisner

Alles ist für den Heiligabend gerüstet: Die Geschenke wurden dem Weihnachtsmann "zugearbeitet", die Gans schmurgelt im Herd, die Weihnachtsbaumkugeln wurden aus dem Keller geholt, und endlich kommt auch der Vater nach Hause, der den Weihnachtsbaum mitbringen soll. Aber ach! Es gab keinen mehr! Nicht ein einziges, krummes Tännchen war übrig geblieben. Was tun? Weihnachten kommt so oder so - nur keinen Stress!

Das hat sich auch Anja Eisner vorgenommen. Die Zeit bis Weihnachten ist immer zu kurz, aber für eine Lesung bleibt schon noch ein Stündchen Zeit - nur keinen Stress!

Mit einer Auswahl der schönsten Geschichten und Gedichte, die in den vergangenen Jahren andernorts die Zuhörer heiter vorweihnachtlich gestimmt haben, kommt sie dieses Jahr nach Sondershausen. Dann werden die Hörer erfahren, wie man sich behelfen kann, wenn es wieder kein Lametta gibt, sie werden ihr Verhältnis zu weißen Weihnachten neu überdenken, werden erfahren, warum Latschman Polonaruwa in Sri Lanka Rotkraut liebt und zum Schluss noch ein weihnachtliches Kuchenrezept kennenlernen.

Die Lesung findet am 10. Dezember 2017, um 16.00 Uhr im HOC statt.



hasenholz-östertal-centrum

Zum Östertal 1 • 99706 Sondershausen • Telefon 03632-544892



Gemeinnützige Förderungsgesellschaft Arbeit und Umwelt mbH
info@fau-sondershausen.de



V.: Frau Tanja Schwind
Frau Gudrun Arnold
hoc.fau@t-online.de



Jugendmigrationsdienst
u. Migrationsberatung
f. erwachsene Zuwanderer (MBE)
V.: Joachim Löffler



V.: Katharina Weizel
kontakt.fau@t-online.de

Veranstaltungen im Dezember 2017

01.12.2017	Wiebelwerkstatt, Nähen für Alle	9.00 Uhr
04.12.2017	Freiwilliges Sprachlernangebot (Deutsch) mit Frau Wicke Sozialberatung für Migranten (mit Herrn Löffler) Begegnungsnachmittag „Kaffeeklatsch und Spiele“	10.30-12.30 Uhr 12.30-14.30 Uhr 14.00-16.00 Uhr
05.12.2017	Schach für Jedermann Treff der Gruppe „KONTAKT“	9.00 Uhr 16.00-20.00 Uhr
06.12.2017	Kommunikatives Frühstück Nicolausmarkt im Hasenholz/Östertal vor dem HOC	9.00 Uhr ab 15.00 Uhr
07.12.2017	Seniorengymnastik Arbeitskreis - Jugendpflege Handarbeitszirkel Allgemeine soziale Beratung für Migranten Begegnungsnachmittag der Gruppe „KONTAKT“	09.00 Uhr 9.00 – 11.00 Uhr 14.00-16.00 Uhr 17.00-20.00 Uhr ab 16.00 Uhr
08.12.2017	Wiebelwerkstatt, Nähen für Alle	9.00 Uhr
10.12.2017	Weihnachtslesung mit Frau Dr. Anja Eisner „Nur kein Stress – Weihnachten kommt auf jeden Fall“ (Eintritt frei!)	16.00 Uhr
11.12.2017	Freiwilliges Sprachlernangebot (Deutsch) mit Frau Wicke Sozialberatung für Migranten (mit Herrn Löffler)	10.30-12.30 Uhr 12.30-14.30 Uhr
12.12.2017	Schach für Jedermann Gemeinsame Weihnachtsfeier aller Gruppen im HOC (Eintritt 5,- Euro am Einlaß)	9.00 Uhr ab 15.00 Uhr
13.12.2017	Jugendmigrationsdienst und Migrationsberatung (MBE) FSH nach Krebs	14.00-17.00 Uhr 14.00-17.00 Uhr
14.12.2017	Seniorengymnastik Handarbeitszirkel Allgemeine soziale Beratung für Migranten Begegnungsnachmittag der Gruppe „KONTAKT“	9.00 Uhr 14.00-16.00 Uhr 17.00-20.00 Uhr ab 16.00 Uhr
15.12.2017	Wiebelwerkstatt – Nähen für Alle	9.00 Uhr
18.12.2017	Freiwilliges Sprachlernangebot (Deutsch) mit Frau Wicke Sozialberatung für Migranten (mit Herrn Löffler) Begegnungsnachmittag „Kaffeeklatsch und Spiele“	10.30-12.30 Uhr 12.30-14.30 Uhr 14.00-16.00 Uhr
19.12.2017	Schach für Jedermann Treff der Gruppe „KONTAKT“	9.00 Uhr 16.00-20.00 Uhr
20.12.2017	Kommunikatives „Weihnachtsfrühstück“ Jugendmigrationsdienst (MBE)	9.00 Uhr 14.00-17.00 Uhr

Vom 21.12.2017 bis 03.01.2018 bleibt die Einrichtung geschlossen!

Wir bedanken uns bei allen Aktiven und Besuchern des HOC für ihre Arbeit im Jahr 2017 und wünschen allen ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest im Kreise der Familie sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2018!



PRAXIS für Hypnose

Heidrun Schlegel

Raucherentwöhnung
Gewichtsreduzierung
Lampenfieber
Superlearning
Lernunterstützung
Tiefenentspannung
Wellnesshypnose
Schlafverbesserung
Motivation/Stärkung
Selbstbewusstsein
Rückführung

Bei Interesse rufen Sie mich bitte an.
Gern gebe ich Ihnen weitere detaillierte Informationen.

Frankenhäuserstr. 50 • 99706 Sondershausen
Telefon 03632 - 665249
www.hypnose-sondershausen.de

Unsere Angebotswoche im Advent

vom **3.12.2017** bis **9.12.2017**

Rabatte auf alle Verkaufswaren und ausgewählte Markenuhren

UHREN & SCHMUCK

Andree



Sondershausen am Boulevard



Kreisjugendring Kyffhäuserkreis e.V.

Nikolausparty

Am Nachmittag des 6. Dezember findet in der Zeit von 14:00 bis 18:00 Uhr eine kleine Nikolausparty im Jugend- und Schülertreff „JuST“ statt, zu der alle Kinder und Jugendlichen recht herzlich eingeladen sind. Nach einem gemütlichen Beisammensein bei Kakao, Plätzchen und Lebkuchen wird können sich die Besucher bei lustigen Nikolausspielen geben und weihnachtlichen Bastelangeboten die Zeit vertreiben. Eine vorherige Anmeldung ist nicht zwingend erforderlich. Weitere Informationen zu der Veranstaltung gibt es im „JuST“ Sondershausen oder telefonisch bei Nadine Matthies unter 03632-782637. Das „JuST“- Team freut sich auf viele Besucher und einen schönen gemeinsamen Nachmittag.



Weihnachtsmarkt mit Kindermärchen

„Gutes tun zur Weihnachtszeit“! Unter diesem Motto veranstaltet der Jugend- und Schülertreff am Freitag, den 8. Dezember 2017, von 15:00 bis 18:00 Uhr einen Weihnachtsmarkt. Dieser findet allerdings aus organisatorischen Gründen in den Räumlichkeiten des „JuST“ statt. Neben Plätzchen, Lebkuchen, Zuckerrübe, Kinderpunsch und Glühwein wird es Verkaufsstände mit Kreativ- und Dekomaterial geben. Die Besucher können aber auch selbst kreativ werden und mit der Präge- und Stanzmaschine individuelle Weihnachtskarten gestalten. Ein Foto mit dem „JuST“-Weihnachtssengel, welches gleich ausgedruckt werden kann, ist sicher eine schöne Erinnerung an diesen Tag. Ein Highlight wird die Aufführung des Weihnachtsmärchens „Wie die Tiere den Winter überstehen“ des Mehrgenerationentheater Roßleben sein, die für ca. 17 Uhr geplant ist. Alle Einnahmen und Spenden des Weihnachtsmarktes kommen dem Verein „Hoffnung für kleine Samtpfoten e.V.“ sowie dem Kinderhospiz Mitteldeutschland Nordhausen e.V. zugute. Das „JuST“- Team freut sich auf viele Besucher und einen schönen gemeinsamen Nachmittag. Weitere Informationen zu der Veranstaltung gibt es im „JuST“ Sondershausen oder telefonisch bei Nadine Matthies unter 03632-782637.

Weihnachtsfeier und Weihnachtsferien

Es ist schon wieder soweit! Das Jahr neigt sich dem Ende zu und die Weihnachtsfeiertage stehen vor der Tür. Doch bevor es in die Weihnachtsfeiertage und für alle Kinder in die Weihnachtsferien geht, lädt das Team des JuST am 21. Dezember 2017 ab 15:00 Uhr zur Weihnachtsfeier ein. Für jeden Gast gibt es - natürlich ganz traditionell nach dem Vortragen eines Gedichtes oder Liedes - eine Überraschung vom Weihnachtsmann. Bei weihnachtlichen Leckereien sowie Spielen und Bastelangeboten wollen die Mitarbeiter das Jahr gemütlich mit den Kindern und Jugendlichen ausklingen lassen. Am 22. Dezember, dem ersten Ferientag, hat die Einrichtung dann bereits ab 09:00 Uhr geöffnet. Ab 10:00 Uhr können in der Kreativwerkstatt „Last Minute“ Weihnachtsgeschenke gebastelt werden. Und um 14:00 Uhr lädt das Team zum „Weihnachts-Activity“ ein. Vom 23. bis 26. Dezember bleibt die Einrichtung geschlossen. Der Jugend- und Schülertreff „JuST“ hat dann wieder vom 27. bis 29. Dezember 2017 jeweils von 10:00

bis 18:00 Uhr geöffnet – und neben einem Filmmittwoch, einer „Winterland-Fotosafari“ sowie ein Nachmittag auf der Bowlingbahn einige weitere Überraschungen und Ferienprogrammpunkte vorbereitet. An den Ferientagen vom 2. bis 5. Januar 2018 ist die Einrichtung dann wieder von 09:00 bis 19:00 Uhr geöffnet. In den Ferien gibt es wie immer die Möglichkeit, für 1,50 € am gemeinsamen Mittagessen teilzunehmen.

Weitere Infos zum Ferienprogramm erhalten Sie direkt im Jugend- und Schülertreff, Ansprechpartnerin Frau Matthies, Telefon 03632 782637 oder im Internet unter www.kjr-kyffhaeuserkreis.de.



Weihnachtsferien im „JuST“ vom 22.12.2017 – 05.01.2018			
Freitag, 22.12.17	10:00 Uhr	„Last Minute“ Weihnachtsgeschenke	0,50 €
	14:00 Uhr	„Weihnachts-Activity“ Zeichnen, Raten, Pantomime	kostenfrei
Mittwoch, 27.12.17	10:00 Uhr	1, 2 oder 3 - letzte Chance, vorbei!	kostenfrei
	14:00 Uhr	Winterstaffelspiele	kostenfrei
Donnerstag, 28.12.17	10:00 Uhr	Glücksbringer - Das neue Jahr ruft!	0,50 €
	14:00 Uhr	„In der Waffelbäckerei...“	0,50 €
Freitag, 29.12.17	10:00 Uhr	Prisonary - Spiel mit!	kostenfrei
	14:00 Uhr	„JuST-Kind“ - Filmmittwoch im Club	kostenfrei
Dienstag, 02.01.18	10:00 Uhr	„Gemeinsam sind wir stark!“ Gruppenspiele	kostenfrei
	14:00 Uhr	Gummibärchen selbst gemacht	0,50 €
Mittwoch, 03.01.18	10:00 Uhr	„Wintertraumland“ - Fotosafari	kostenfrei
	14:00 Uhr	„Cake-Pops“ selbst gemacht	0,50 €
Donnerstag, 04.01.18	10:00 Uhr	Winterexperimente zum Staunen und Ausprobieren	kostenfrei
	14:00 Uhr	Winterbäckerei: Bratäpfel mit Vanillesoße	0,50 €
	15:00 Uhr	Besuch der Bowlingbahn - die Kugel rollt!	5,50 €
Freitag, 05.01.18	10:00 Uhr	„Schüttelschneekugel“ basteln lass es schneien!	kostenfrei
	12:00 Uhr	Eisgrillen	1,50 €
	14:00 Uhr	„Marshmallow-Lagerfeuer“	kostenfrei

Winter, Wunder, Weihnachtszeit



Stadtjugendring Sondershausen e.V.

Cliquenfußballturnier – „Fair geht vor“

Am Freitag, dem 27.10.2017, um 18.15 Uhr startete in der Dreifeldhalle am Rosengarten in Sondershausen ein Cliquenfußballturnier.

Der Einladung vom Stadtjugendring und Cliquenunion folgten 9 Mannschaften. Gespielt wurde mit einem Tormann und vier Feldspielern. Pro Mannschaft durften maximal zwei aktive Spieler dabei sein. Eine Altersbegrenzung gab es nicht.

Es wurde in der Vorrunde in zwei Gruppen gespielt, eine Vierergruppe und eine Fünfergruppe. Die Spielzeit betrug sechs Minuten pro Spiel. Die ersten beiden Mannschaften qualifizierten sich für das Halbfinale. Ab dem Halbfinale wurde dann 8 Minuten gespielt.

Hier die Abschlusstabellen der Vorrunde:

Gruppe A		Gruppe B	
1. Team Verlierer	12 Punkte	1. Syria 1	9 Punkte
2. Eritrea	9 Punkte	2. Team Haus 27	6 Punkte
3. Team Somalia	6 Punkte	3. Team GS Somalia	3 Punkte
4. Asien Gruppe	1 Punkt	4. Team Jäger	0 Punkte
5. Syria 2	1 Punkt		

Halbfinale:

Team Verlierer - Team Haus 27 2 : 1 Eritrea - Syria 1 3 : 4

Spiel um Platz 3:

Team Haus 27 - Eritrea 5 : 4 (nach Neunmeterschießen)

Finale:

Team Verlierer - Syria 1 3 : 2 (nach Neunmeterschießen)

Nach tollen und auch emotional geladenen Spielen nahmen Andreas Gothe und Renè Most vom Stadtjugendring gegen 21.45 Uhr die Siegerehrung vor. Die ersten drei Mannschaften erhielten jeweils einen Pokal.



Lust auf Cliquenfußball & Bolzturniere

Wer hat Interesse mit uns Fußball- und Bolzturniere zu organisieren, vielleicht auch eine Cliquenmeisterschaft

Wenn ja, dann meldet euch bei Andreas Gothe oder Renè Most vom Stadtjugendring Sondershausen e.V.

Telefon 03632/8287534 oder

info@stadtjugendring-sondershausen.de



Essen verbindet Kulturen

Regelmäßig wird im Haus der Jugend das Projekt „Eine kulinarische Reise um die Welt – Kulturküche“ durchgeführt. Am 21. Oktober war es wieder soweit. Junge Leute kreierte unter Anleitung von Heike Schmidt leckere Spezialitäten

aus Deutschland, Afghanistan und Eritrea. Beim gemütlichen Zusammensein lernt man sich kennen und kann – egal welcher Kultur man angehört – Neues erfahren und seinen Horizont erweitern. Auch im Dezember bietet Frau Schmidt passend zur Jahreszeit das Projekt „Die Weihnachtsbäckerei“ an. Dieses ist immer am Freitag von 14.00 - 17.00 Uhr für Kinder ab 6 Jahre.

Team Stadtjugendring Sondershausen e.V.



„Bauch-Beutel-Po“ im Haus der Jugend

Ein moderner und ganzheitlicher Fitnesskurs für aktive Mamas und ihre Babys. Fitnesstrainerin Michaela Völker führt jeden Dienstag im „Haus der Jugend“ in der Martin-Andersen-Nexö-Str. 61 in Sondershausen diesen Kurs durch. Ab 09.30 Uhr finden hier alle Mamas Zeit für sich, kommen ins Gespräch und trainieren ihre Figur. Bauch-Beutel-Po ist



ein modernes und ganzheitliches Trainingskonzept für Mütter mit Baby, welches Kraft-, Pilates- und Ausdauer-Übungen miteinander verknüpft. Direkt nach dem Rückbildungskurs kann mit dem Training begonnen werden. Den Ausdauerteil verbringt das Baby in der Bauchtrage oder im Tragetuch. „Der positive Effekt für das Baby? Sie genießen den engen Körperkontakt zur Mutter. Durch die Bewegungen wird es sanft geschaukelt und schläft in der Regel nach wenigen Minuten ein“, so Völker. Eine Kurseinheit dauert 60 Minuten. Nach vorheriger Absprache mit Frau Völker ist eine kostenfreie Probestunde jederzeit möglich. Die Fitnesstrainerin ist telefonisch unter 0162/2633198 oder per Mail (michaelavoelker@supermamafitness.de) erreichbar.

Zusätzliche Infos erhalten alle interessierten Mütter unter www.mv-fitness-und-wellness.de

Team Stadtjugendring Sondershausen e.V.

Kindergeburtstag auf dem Abenteuerspielplatz

Im November fand für dieses Jahr der letzte Kindergeburtstag auf dem Abenteuerspielplatz statt. Der Abenteuerspielplatz befindet sich am Waldhang im Wohngebiet Hasenholz-Östertal und ist für energiegeladene Kinder und Jugendliche genau der richtige Ort. Nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken und Geburtstagsgeschenken ging es los zur Schatzsuche. Anschließend wurde mit Holz gewerkelt. Es wurde gesägt, gemalt und geklebt, und so entstanden kleine Wichtel, die die Kinder mit nach Hause nehmen konnten. Später am Lagerfeuer gab es dann Stockbrot und Würstchen. Ein besonderes Highlight war das Rutschen im Dunkeln mit Taschenlampe auf der Abenteuerrutsche. Der Abenteuerspielplatz kann während der Saison von April bis Oktober (auch in Eigenregie) genutzt werden und befindet sich in Trägerschaft vom Stadtjugendring.

Team Stadtjugendring Sondershausen e.V.



Stadtjugendring Sondershausen e.V.

- Haus der Jugend -

Martin - Andersen - Nexö - Str. 61, 99706 Sondershausen
Tel.: 03632-8287533

Veranstaltungen im Dezember 2017



Fr, 01.12.2017	Kochen u. Backen "Die Weihnachtsbäckerei" (ab 6 J.)	14-17.00 Uhr
Sa, 02.12.2017	Weihnachtsmarkt Jecha beim Haus der Jugend	ab 14.00 Uhr
So, 03.12.2017	Stadtmarketing in der Galerie am Schlossberg (Innenstadt)	13-17.00 Uhr
Di, 05.12.2017	Fitness mit M. Völker für Mütter mit Kind (50€/Monat) Holzwerkeln „Bau einer Waldschänke“ (ab 12 Jahre) Tanzprojekt für Mädchen - „Fit mit Bea“ (ab 10 J., kostenlos)	9.30-10.30 Uhr 14-17.00 Uhr 16-17.00 Uhr
Mi, 06.12.2017	Weihnachtsmarkt am Hasenholz-Östertal-Centrum Umweltprojekt „Vogelhäuser selber bauen“ (ab 8 J.) Fitness M. Völker für alleinerziehende Mütter (kostenlos) Fitness M. Völker „Bauch, Beine, Po“ für Frauen (30€/Monat) Fitness M. Völker „Body - Workout“ für Frauen (30€/Monat) Männerchor „Berka/Jecha“	ab 14.00 Uhr 14-17.00 Uhr 17-18.00 Uhr 18.15-19 Uhr 19-20.00 Uhr 19-21.00 Uhr
Do, 07.12.2017	Basteln/Kreativ „Weihnachtsgeschenke basteln“ (ab 6 J.) Sport-Spiel-Spaß mit „Fit mit Bea“ (5-10 Jahre, 22€/Monat)	14-17.00 Uhr 16.45-17.45
Fr, 08.12.2017	Kochen u. Backen "Die Weihnachtsbäckerei" (ab 6 J.) Weihnachtsbasar im Just	14-17.00 Uhr 15-18.00 Uhr
Sa, 09.12.2017	Sport- und Spieletag (ab 6 Jahre) Jam-Session „Projekt offene Bühne“ (ab 16 Jahre)	16-20.00 Uhr ab 20.00 Uhr
Di, 12.12.2017	Fitness mit M. Völker für Mütter mit Kind (50€/Monat) Holzwerkeln „Bau einer Waldschänke“ (ab 12 Jahre) Tanzprojekt für Mädchen - „Fit mit Bea“ (ab 10 J., kostenlos)	9.30-10.30 Uhr 14-17.00 Uhr 16-17.00 Uhr
Mi, 13.12.2017	Umweltprojekt „Vogelhäuser selber bauen“ (ab 8 J.) Fitness M. Völker für alleinerziehende Mütter (kostenlos) Fitness M. Völker „Bauch, Beine, Po“ für Frauen (30€/Monat) Fitness M. Völker „Body - Workout“ für Frauen (30€/Monat) Männerchor „Berka/Jecha“	14-17.00 Uhr 17-18.00 Uhr 18.15-19 Uhr 19-20.00 Uhr 19-21.00 Uhr
Do, 14.12.2017	Basteln/Kreativ „Weihnachtsgeschenke basteln“ (ab 6 J.) Märchenzimmer zum Weihnachtsmarkt/Marktplatz Sport-Spiel-Spaß mit „Fit mit Bea“ (5-10 Jahre, 22€/Monat)	14-17.00 Uhr 15-18.00 Uhr 16.45-17.45
Fr, 15.12.2017	Kochen u. Backen "Die Weihnachtsbäckerei" (ab 6 J.) Märchenzimmer zum Weihnachtsmarkt/Marktplatz	14-17.00 Uhr 15-18.00 Uhr
Sa, 16.12.2017	Sport- und Spieletag (ab 6 Jahre) Märchenzimmer zum Weihnachtsmarkt/Marktplatz	16-20.00 Uhr 15-18.00 Uhr
So, 17.12.2017	Märchenzimmer zum Weihnachtsmarkt/Marktplatz	15-18.00 Uhr
Di, 19.12.2017	Holzwerkeln „Bau einer Waldschänke“ (ab 12 Jahre) Tanzprojekt für Mädchen - „Fit mit Bea“ (ab 10 J., kostenlos)	14-17.00 Uhr 16-17.00 Uhr
Mi, 20.12.2017	Umweltprojekt „Vogelhäuser selber bauen“ (ab 8 J.)	14-17.00 Uhr
Do, 21.12.2017	Weihnachtsmärkte Östertal- und Franzbergsschule Basteln/Kreativ „Weihnachtsgeschenke basteln“ (ab 6 J.)	9.00-13.00 Uhr 14-17.00 Uhr
Fr, 22.12.2017	Ferien: Weihnachtsfeier (ab 6 J., Anm. bis 20.12./ 3€)	14-18.00 Uhr
Mi, 27.12.2017	Ferien: Gestaltung eines Kalenders für 2018 (ab 6 Jahre)	10-18.00 Uhr
Do, 28.12.2017	Ferien: Gestaltung von Porzellantassen (ab 6 Jahre)	10-18.00 Uhr
Fr, 29.12.2017	Ferien: Bunte Tasche gestalten (ab 6 J.), Billardturnier 14 Uhr	10-18.00 Uhr
Di, 02.01.2018	Ferien: Neujahrswanderung (ab 6 Jahre)	10-18.00 Uhr
Mi, 03.01.2018	Ferien: Basteln mit Holz (ab 6 Jahre)	10-18.00 Uhr
Do, 04.01.2018	Ferien: Fit und Gesund ins neue Jahr (ab 6 Jahre)	10-18.00 Uhr
Fr, 05.01.2018	Ferien: Neujahrsbrunch (ab 6 J., Anmeldung bis 3.01./4€)	10-18.00 Uhr

Halloween im Haus der Jugend

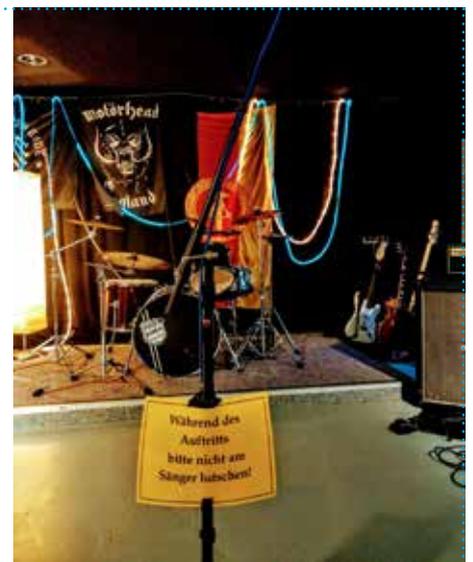
Zur Halloweenfeier des Stadtjugendrings kamen sehr viele Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 6 und 14 Jahren. Gruselig wurde es gleich zu Beginn, weil die Gäste durch den gespenstischen und dunklen Kellergang und durch das reich ausgestaffierte Haus der Jugend zum Gemeinschaftsraum in der Cafeteria finden mussten. Die vielen Lichter und Kerzen schafften dabei ein ungewöhnliches und abenteuerliches Ambiente, welches bei jung und alt große Begeisterung hervorrief. Frisch angekommen wurden die Kids sogleich geschminkt und los ging es mit lustigen Spielen wie Apfeltaschen, Augapfelrennen und Mumien wickeln.

Zur Stärkung gab es an einem großen Buffet verschiedene Gruselsnacks und selbstgarnierte Schokoäpfel. Ein Highlight zum Abschluss war die Gruseltour durch das sogenannte „Haus des Horrors“, wo die Kids „Süßes statt Saures“ fanden. Es hat allen viel Spaß gemacht.



Ein großes Dankeschön geht an die Schülerinnen der privaten Fachschule für Wirtschaft und Soziales sowie an die Jugendinitiative „Dead City Revival“ die mit viel Engagement und guten Ideen das „Haus des Horrors“ gestalteten und zum Gelingen der Halloweenfeier beitrugen.

Team Stadtjugendring Sondershausen e.V.



Ein Rückblick auf Halloween und Vorschau auf die Jamsession im Dezember

Am 28.10.17 fand im Haus der Jugend (Sondershausen) wieder eine Halloweenparty statt. Mit einem neuen Konzept probierte das Orgateam – Dead City Revival im kleineren Rahmen einen Horrorungeon und eine anschließende Rockdisco umzusetzen. Im Großen und Ganzen war der Abend gelungen. Wir bedanken uns bei allen Helfern und Unterstützern und überlegen schon fleißig für nächstes Jahr.

Doch die Veranstaltungen für dieses Jahr sind noch nicht vorbei. Am Samstag, dem 9. Dezember 2017, um 19 Uhr findet wie-

der eine Jamsession im Haus der Jugend statt. Die Bühne steht offen für alle, die gern etwas musikalisch darbieten wollen oder einfach den Austausch mit Musikern und Musikinteressierten suchen. In gemütlicher und lockerer Atmosphäre laden wir ein zu guter Musik, Gesprächen und einem kleinen Umtrunk.

Weitere Informationen werden pünktlich auf der Facebookseite des „Orgateam – Dead City Revival“ bekannt gegeben.

Martina Ludewig

Orgateam – Dead City Revival

Ford Fiesta Trend 10.350,-€

EZ: 10/2015 | Km-Stand: 28.000 km
1,0 l / 65 PS | Euro 6 | Silber Metallic



SCHACHT
BIBEL · CATERING · FAMILIENFESTEN & BRAUN



IHRE FEIERLICHKEIT IST UNSER SERVICE

www.schacht5.de



Stadtwerke Sondershausen GmbH warnen erneut vor Haustürgeschäften

Vermeintliche Mitarbeiter des Unternehmens melden sich an der Haustür und drängen auf Zugang zum Zähler, um dort „Daten abzugleichen“.

Die Stadtwerke Sondershausen GmbH (SWS) weisen erneut **ausdrücklich** darauf hin, dass Mitarbeiter des Unternehmens auf diese Weise nicht tätig sind. Zutritt zu Zählern verschaffen sich Mitarbeiter immer erst nach vorheriger Ankündigung. Außerdem können sich Mitarbeiter auch entsprechend ausweisen.

Kunden, die bereits einer fremden Person Zutritt zum Zähler verschafft haben, können sich gern im Kundenzentrum der Stadtwerke Sondershausen GmbH, Am Schlosspark 18, zu den bekannten Servicezeiten: Montag - Freitag: 9:00 - 16:00 Uhr, Dienstag - Donnerstag: 9:00 - 18:00 Uhr und Mittwoch: 9:00 - 12:00 Uhr oder auch telefonisch unter (0 36 32) 60 48 - 48 in Verbindung setzen und dies den Ansprechpartnern mitteilen. So kann im Fall einer missbräuchlichen Verwendung der Daten vorgebeugt werden.

In diesem Zusammenhang raten die SWS unbedingt darauf zu achten, weder am Telefon, noch an der Haustür, sensible Daten wie zum Beispiel den Namen des Lieferanten, die Zählernummer des Verbrauchers oder auch die Zählpunktbezeichnung preiszugeben.

Trinkwasserinstallation fachgerecht verlegen lassen



Das Jahr neigt sich langsam dem Ende, und es ist wieder an der Zeit, noch einmal auf ein paar Dinge aufmerksam zu machen bzw. darüber zu berichten.

In diesem Jahr war besonders auffällig, es wurde und wird viel gebaut. Nicht nur der Trinkwasser- und Abwasserzweckverband an Leitungen und Anlagen seiner Versorgungseinrichtungen, sondern auch unsere Kunden bauten viele neue Häuser. Das brachte uns eine Vielzahl von Neuanschlüssen. Der Trend, neues Wohneigentum zu schaffen, hält nun schon seit einigen Jahren an. So entstanden 2015 insgesamt 23 neue Ver- und Entsorgungsleitungen, 2016 waren es 27 und in diesem Jahr sind wir schon bei 31 angekommen. Trotz einiger Stilllegungen bzw. Abtrennungen haben wir einen konstanten Bestand von ca. 12.300 Anschlussleitungen in unserem Verbandsgebiet.

Bei unseren Neukunden hatten wir oft Fragen zur Inneninstallation, also alles, was hinter dem Wasserzähler passiert:

Wer darf mir die Trinkwasserinstallation errichten? Benötige ich einen Wasserfilter? Wer wartet die neue Anlage? Wie ist die Wasserhärte? Da alle diese Fragen sicher auch von allgemeinem Interesse sind, möchten wir diese kurz beantworten.

Die Trinkwasseranlagen im Verbandsgebiet des TAZ Helbe - Wipper dürfen nur durch ein im Installateurverzeichnis eingetragenes Unternehmen errichtet bzw. gewartet werden. Die hier aufgeführten Unternehmen haben den Nachweis der fachlichen Befähigung erbracht, um ihre Anlagen entsprechend dem Regelwerk (DIN, DVGW Normen) zu errichten bzw. zu warten.

Zum Einbau eines mechanischen Filters sagt die DIN EN 806-2 folgendes:

„Wenn es als notwendig erachtet wird, dem Eindringen von Schwebstoffen und den damit verbundenen Risiken vorzubeugen, sollte der Einbau eines geeigneten mechanischen Filters am Beginn der Hausinstallation in Betracht kommen.“

Ihr Installateur wird Sie hier zu konkreten Fragen beraten können.

Wichtig nach der Errichtung Ihrer Anlage ist, dass diese dann auch entsprechend den vorgeschriebenen Intervallen gewartet wird. Im Anhang A der DIN EN 806-5 ist die Häufigkeit der Inspektion bzw. sind die zu wartenden Bauteile aufgeführt. Auch diese Arbeiten werden durch das im Installateurverzeichnis eingetragene Unternehmen getätigt. Praktisch ist hier, einen bestehenden Wartungsvertrag für die Heizung auf die Trinkwasserinstallation zu erweitern. Lassen Sie sich durch den Installateur Ihres Vertrauens beraten.

Auskunft über das Ortsinstallateursverzeichnis sowie Aussagen zur Wasserhärte im Verbandsgebiet können Sie von unseren Mitarbeitern telefonisch erhalten, oder rufen Sie die gewünschten Informationen einfach über das Internet ab. Dazu folgende Kontaktdaten:

Telefon: 03632/611-0

Internet: www.taz-helbe-wipper.de

Zum Abschluss noch einen Hinweis, der uns sehr am Herzen liegt. Denken Sie bitte daran, wie vor jedem Winter, Ihre Trinkwasseranlagen und den Wasserzähler vor Frost zu schützen. Meist reicht schon ein geöffnetes Kellerfenster oder eine nicht entleerte Gartenleitung aus, um einen Wasser- bzw. Rohrschaden zu haben. Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und bleiben Sie für das Jahr 2018 gesund.

Jürgen Burkhardt

Stadtwerke Sondershausen GmbH

Senkung der Strom- und Erdgaspreise ab dem 01.01.2018 für Kunden der Stadtwerke Sondershausen GmbH

Strom und Erdgas wird für Kunden der Stadtwerke Sondershausen GmbH (SWS) günstiger: Die SWS senken die Arbeitspreise für jede verbrauchte Kilowattstunde im Haushalts- und Kleinkundenbereich.

Kunden der SWS können sicher sein: Das Unternehmen setzt alles daran, stets beste Leistungen zum fairen Preis anzubieten sowie größtmögliche Versorgungssicherheit und umfassenden Service zu garantieren. „Die Kosten für Gasbeschaffung und Vertrieb konnten wir im Vergleich zum Vorjahr noch einmal reduzieren und im Strombereich sinken zudem die Kosten für Netznutzung und Umlagen auf Strom-

preise zum 1. Januar 2018. Diese Preisvorteile geben wir an unsere Kunden weiter“, erklärt Hans-Christoph Schmidt, Geschäftsführer der SWS. Für einen Durchschnittshaushalt sinken so die Stromkosten um ca. 25 Euro pro Jahr bei einem Jahresverbrauch von 3.500 Kilowattstunden. Die Kosten für Erdgas sinken ebenfalls. Bei einer Verbrauchsmenge von 25.000 Kilowattstunden, was dem Jahresverbrauch eines durchschnittlichen Einfamilien-Haushaltes entspricht, können durch diese Preissenkung rund weitere 30 Euro pro Jahr eingespart werden.

Vor-Ort-Betreuung und ein umfassender Ser-

vice. Die Stadtwerke Sondershausen GmbH bieten ihren Kunden ein faires Preis-Leistungs-Verhältnis – und tun viel dafür, dass das auch so bleibt. Sie sind der Versorger aus der Region für die Region – ein Unternehmen, das über die kommunalen Miteigentümer letztlich den Bürgern der Stadt Sondershausen zugutekommt.

Bei Fragen zu den aktuellen Veränderungen, der Gesamtproduktpalette oder zu weiteren Serviceleistungen sind die Mitarbeiter im Kundenzentrum unter

Tel. 0 36 32 / 60 48 - 48 erreichbar.

Ford Fiesta Trend 10.200,-€
EZ: 10/2015 | Km-Stand: 39.000 km
1,0 l / 65 PS | Euro 6 | Silber Metallic



IHRE FEIERLICHKEIT IST UNSER SERVICE

SCHACHT
HOLZ - GÄRTNEREI - FACHBETRIEBEN & SERVICE

5 www.schacht5.de

Aus dem Ortsteil Himmelsberg

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in das Jahr 2018 wünschen wir aus dem Weihnachtsmandorf Himmelsberg allen Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Sondershausen.

Das Jahr 2017 neigt sich dem Ende zu, ein Jahr mit positiven aber auch negativen Begleiterscheinungen für jeden von uns, für unsere Stadt, für unsere Betriebe und Einrichtungen.

Trotz aller Hektik bei der Jagd nach Geschenken und Leckereien fürs Fest wünsche ich allen noch jene Zeit, um im Kreis ihrer Familie und mit Freunden eine besinnliche und geruhsame Weihnachtszeit zu verbringen. Im Namen meines Ortschaftsrates wünsche ich allen Einwohnerinnen und Einwohnern sowie ihren Familienmitgliedern eine frohe und besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch in das Jahr 2018 sowie alles Gute, Gesundheit, Glück und Wohlergehen.

Auch in diesem Jahr gilt mein besonderer Dank wieder den Mitgliedern unserer Vereine, die auch im Jahr 2017 wieder mit viel ehrenamtlichen Engagement aktiv das Leben in Himmelsberg gestalteten und unsere 550-Jahrfeier anlässlich der urkundlichen Ersterwähnung von Himmelsberg im Jahre 1467 zu einem unvergesslichen Erlebnis werden ließen, sowie allen ortsansässigen Unternehmen, der Stadtverwaltung Sondershausen und allen Bürgern, die uns in unserer Arbeit unterstützt haben. Allen ein herzliches Dankeschön und alles Gute für die Zukunft.

Fritsch, Ortsteilbürgermeister

Friedhof Himmelsberg

Im Oktober wurde auf dem Friedhof in Himmelsberg das durch Sturm geschädigte Denkmal repariert. Das Denkmal wurde bei der Neueröffnung des Friedhofes im Jahre 1866 errichtet und zur Bestattung eines 16jährigen Bürgers geweiht.

Das Kreuz wurde durch den Steinmetzbetrieb Laube aus Berka gefertigt. Die Inschriften am Sockel sind leider nicht mehr gut lesbar und beschädigt. Wer Angaben zu den Inschriften machen kann, meldet sich bitte beim Ortsbürgermeister.

Danke der Friedhofsverwaltung und dem Fachgebiet Grün und Tiefbau der Stadtverwaltung für ihre Unterstützung.

550 Jahre Himmelsberg

Die 550-Jahrfeier von Himmelsberg im August war ein schönes und gelungenes Fest für die Himmelsberger und unsere Gäste. Dieses Fest in diesem Umfang konnte nur dank der finanziellen Unterstützung von Sponsoren, unserer Vereine und vor allem unserer Bürger so erfolgreich gestaltet werden.

Auf diesem Weg möchten wir uns nochmals bei unseren Sponsoren für ihre finanzielle und materielle Unterstützung recht herzlich bedanken. Vor allem durch sie konnten wir unser Jubiläumsfest auf diesem hohen Niveau organisieren und durchführen.

Jagdgenossenschaft Himmelsberg	Familie Bodo Pleßmann
Stadtverwaltung Sondershausen	Frau Irmfried Eisfeld
Archehof Pöbel, Schernberg	Familie Gerd Fritsch
RA Reß, Klaus-Ulrich	Frau Johanna Lauterbach
elversped GmbH Himmelsberg	Familie Andreas Fritsch
Thüringer Energie AG -	Frau Gisela Fritsch
Elektro Francke Ebeleben	Familie Mario Ramisch
Faschingsverein KCC	Familie Uwe Verges
ZÄ Liane Steinke	Familie Hans Cisz
Dr. Böhme, Ute (Wüstenrot)	Familie Jürgen Samper
Therm-Duo Schernberg	Herr Alfons Pöbel
Fahrschule Cornelius	Frau Karin Hafermalz
Agrarunternehmen Schernb./Himmelsb.	Frau Renate Schimmel
Tagespflege Himmelsberg	Familie Lars Krapalies
Nordthüringer Volksbank	Herrn Walter Keil
Ratskeller Schernberg	Familie Jens Pöbel
	Frau Diana Dörre

Fritsch, OBM/OrgK

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchgemeindeverband Sondershausen

Gottesdienste in der Trinitatiskirche sonn- und feiertags 9:30 Uhr

Besondere Gottesdienste

1. Advent, 3.12. 9.30 Uhr

Familiengottesdienst mit anschließendem Kirchenkaffee

Die Weihnachtsgottesdienste und Konzerte finden Sie in der nächsten Ausgabe des Heimatechos am 20.12.

Gottesdienste in den Ortsteilen

Adventsgottesdienste

Samstag 9.12. 16.00 Uhr Bebra

Sonntag 10.12. 11.00 Uhr Oberspier

14.00 Uhr Niederspier und Thalebra

Sonntag 17.12. 11.00 Uhr Jechaburg

regelmäßige Veranstaltungen

Vespergebet in der Sakristei jeden Mittwoch 18.00 Uhr, im Trinitatissaal, am 6., 12. und 20.12. als Adventsandacht

Bibelgespräch Jeden 2. und 4. Donnerstag, 19.00 Uhr, Gottesackerergasse 4 (außer 28.12.)

Frauenkreis Jeden 2. Dienstag im Monat 14.30 Uhr, Gottesackerergasse 4

Chorproben ökumenischer Chor, dienstags 20 Uhr im Katholischen Gemeindehaus

Frauenselbsthilfe nach Krebs jeden 2. und 4. Mittwoch, 14.30 Uhr im Hasenholzweg 14

Begegnungsnachmittag jeden letzten Donnerstag 16.00 (außer 28.12.) im Trinitatissaal Geschichten hören, gemeinsam Kaffee trinken

Singkreis Oberspier Donnerstag 19.30 Uhr, Termin nach Absprache

Frauenkreis Niederspier jeden 1. Donnerstag 17.30 Uhr

Kinder und Konfirmanden (außer in den Ferien) Gottesackerergasse 4

Klasse 7 Dienstag 16.15 Uhr

Klasse 8, Mittwoch 16:00 Uhr

Christenlehre Freitag 15:00 Uhr

Adventslesungen

Vom 1. bis 23. Dezember finden im geheizten Trinitatissaal die Adventslesungen statt. Täglich 17.00 Uhr wird eingeladen eine Geschichte zu hören und danach noch ein Viertelstündchen zusammen zu bleiben. Es können sich noch Leser in die ausliegende Liste eintragen.

offene Kirche

Die Trinitatiskirche ist im Dezember wieder Dienstag bis Freitag und Sonntag von 10.00 - 16.00 Uhr zu Besichtigung und persönlicher Andacht geöffnet.

Büchertisch

Wer noch ein Weihnachtsgeschenk sucht oder für sich selbst die Losungen für 2018 kaufen möchte, der ist bei Luzie Aweh am Büchertisch in der Langen Str. 33 genau richtig.

Öffnungszeiten: Dienstag-Freitag 9.00-13.00 Uhr, Mittwoch 9.00-18.00 Uhr

Adventkonzert

Am Sonntag, dem 10.12.2017, um 17.00 Uhr lädt die Kirchgemeinde Sankt-Georg Bebra recht herzlich zum etwas anderen Adventkonzert ein. Ein Ensemble von begeisterten Musikern, Sängerinnen und Sängern will auch in diesem Jahr auf die adventliche Zeit einstimmen, aber auch hier und dort ein paar andere Gedanken wecken. Kommen Sie ganz einfach herein und lassen Sie sich vom 2. Aufguss mitnehmen. Die Überraschung ist Ihnen sicher. Der Eintritt ist frei.

Kirchgemeinde Sondershausen-Stockhausen

Pfarrer-Carl-Moeller-Str. 1, 99706 Sondershausen - Stockhausen

Sonntag 03.12.17 09:30 Uhr Gottesdienst 1. Advent

Sonntag 10.12.17 09:30 Uhr Gottesdienst 2. Advent

Sonntag 17.12.17 09:30 Uhr Gottesdienst 3. Advent

Sonntag 24.12.17 4. Advent - Heiliger Abend

15:00 Uhr Krippenspiel für Kinder

17:00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel

Montag 25.12.17 09:30 Uhr Christfest

Sonntag 31.12.17 15:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligen Abendmahl

Montag 01.01.18 14:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe

Sonntag 07.01.18 09:30 Uhr Gottesdienst im Gemeinderaum

Herzliche Einladung

Am Sonnabend, dem **23. Dezember 2017 findet um 17.00 Uhr** in der St. Matthiaskirche Stockhausen ein **Advents- und Weihnachtskonzert des Bläser-Quintetts AeroArt** statt.

Die fünf Musiker kommen aus Sömmerda, Bad Frankenhausen, Donndorf, Greußen und Sondershausen. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Katholische St. Elisabeth Gemeinde

Richard-Wagner-Str. 1, 99706 Sondershausen

Tel: 03632-543238, Fax: 5429960

Pfarrer Günter Albrecht Telefon 03632/543238

Pfarrbüro (Frau Tauber) Telefon 03632/788001

dienstags und donnerstags von 8.45 - 13.45 Uhr

Die Katholische Kirchengemeinde Sondershausen und die bisherigen Filialen Bad Frankenhausen und Greußen sind im Internet präsent.

Herzlich Willkommen auf der Homepage:

www.st-elisabeth-sondershausen.de

Die SONNTAGSGOTTESDIENSTE

in der Pfarrei Sondershausen und den Nachbargemeinden sind:

Samstag 18.00 Uhr Sonntag – Vorabendmesse in Sondershausen (außer 18.11.17)

Sonntag 08.30 Uhr Hl. Messe in Greußen
10.15 Uhr Hochamt in Sondershausen
10.30 Uhr Hl. Messe in Bad Frankenhausen

Die WERKTAGSGOTTESDIENSTE sind in der Regel:

Donnerstag 18.00 Uhr Abendmesse in Sondershausen

Aktuelle Hinweise finden Sie im Schaukasten vor der Kirche.

Roratessen im Advent

Mittwoch, 06.12. und 20.12., um 06.00 Uhr danach Frühstück

Donnerstag, 14.12. 18.00 Uhr

Besondere Gottesdienste und Feiern im Advent

Sonntag 03.12.17 10.15 Uhr Hochamt mit Segnung des Adventskranzes

17.00 Uhr Adventliches Singen

mit dem Ökumenischen Chor

Donnerstag 07.12.17 16.00 Uhr Nikolausnachmittag für alle Kinder

Sonntag 17.12.17 10.15 Uhr Familiengottesdienst + Familienaktion
Wir besuchen den Weihnachtsmarkt

Mittwoch 13.12.17 14.00 Uhr Adventliche Seniorenmesse und – nachmittag

Feier der Versöhnung, Hl. Beichte:

Samstag 16.12.17 17.30 Uhr Pfarrer Gebhardt, Bad Frankenhausen

Weitere Termine werden noch bekanntgegeben

Unsere WEIHNACHTSGOTTESDIENSTE

24. Dezember, Heiligabend

16.00 Uhr KRIPPENFEIER

21.30 Uhr Musikalische Einstimmung

22.00 Uhr Feierliche CHRISTMETTE

25. Dezember, 1. Weihnachtstag

10.15 Uhr FESTHOCHAMT

26. Dezember 2. Weihnachtstag

10.15 Uhr Hochamt

31. Dezember, Silvester

10.15 Uhr Hochamt zum Jahresschluss mit Sakramentalem Segen

21.45 Uhr Gebet in der Kirche und SILVESTERLÄUTEN

01. Januar, Neujahr

10.15 Uhr HOCHAMT zum Neuen Jahr

06. Januar, Epiphanie

10.15 Uhr FESTHOCHAMT

07. Januar Fest der Taufe des Herrn

10.15 Uhr FAMILIENGOTTESDIENST mit den Sternsängern

15. Januar Familiensonntag

10.15 Uhr HOCHAMT

Alles Weitere entnehmen Sie dem Pfarrbrief „Weihnachten 2017“

Hinweise finden Sie ebenso im Schaukasten vor der Kirche.

GEMEINDEGRUPPEN

Katholischer Religionsunterricht, Scholagruppen, Kommunionkurs

15.00 Uhr 1.-2. Klasse

16.00 Uhr 4. Klasse

16.45 Uhr 3. Klasse - Kommunionunterricht

6. -7. Klasse

Kinderschola 16.00-16.25 Uhr Gruppe 1

16.25-16.45 Uhr Gruppe 2

16.45-17.30 Uhr Gruppe 3

Ministrantengruppe Nach Absprache

Weitere Gruppen

Ökumen. Kirchenchordienstags, 20.00 Uhr

LIMA – Gruppe donnerstags, 9 Uhr (vierzehntägig)

Senioren: Mittwoch, 14.12.2017, 14 Uhr Seniorenmesse

Die Sternsinger – Aktion 2018

sind unterwegs unter dem Motto „SEGEN BRINGEN, SEGEN SEIN.“

Die Kinder nehmen uns mit in das Beispielland INDIEN.

Mit Ihnen singen und beten wir um den Segen für das neue Jahr 2018. Sie besuchen wie in den letzten Jahren Öffentliche Einrichtungen der Stadt oder Sie selbst in ihren Häusern und Wohnungen. Mit ihrer Gabe helfen Sie Kindern in Not und Armut in unserer Welt.

Wer einen Besuch möchte, trage sich in die Liste am Eingang der Kirche ein (siehe auch im Schaukasten).

Die Termine der Sternsinger:

06.01.18 – 10.15 Uhr Festhochamt

07.01.18 – 10.15 Uhr Familiengottesdienst mit Sternsängern

14.00 Uhr Sternsinger unterwegs

11.01.18 – Sternsinger in den Ämtern

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Jecha/Berka

St. Viti, (Berka), St. Matthäi, (Jecha)

Pfarramt: SDH-Jecha, Dekan-Johnson-Str. 9, 99706 Sondershausen,

Tel.: Pfrin. Behr, 03632/782388

Gottesdienste: Gottesdienst sonntags. Bitte Aushänge beachten.

Wöchentliche Veranstaltungen für Jecha und Berka, Gemeindeveranstaltungen, Christenlehre, Konfirmandenunterricht, Gemeindekreise entnehmen Sie bitte dem Gemeindebrief und öffentlichen Aushängen.

Monatliche Veranstaltungen für Jecha und Berka

Bibelkreis freitags 19.30 Uhr Pfarrhaus Jecha

Seniorenkreis 1. Montag im Monat 14.00 Uhr Berka

Bitte öffentliche Aushänge beachten!

Kirchengemeindeverband Schernberg

Jahreslosung 2017

Gott spricht: Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch. Ezechiel 36,26

Monatsspruch Dezember 2017

Durch die herzliche Barmherzigkeit unseres Gottes wird uns besuchen das aufgehende Licht aus der Höhe, damit es erscheine denen, die sitzen in Finsternis und Schatten des Todes, und richte unsere Füße auf den Weg des Friedens.

Lukas 1,78-79

In den Kirchengemeinden Himmelsberg,

Immenrode und Schernberg

Wir laden zu folgenden Gottesdiensten im Dezember 2017 ein:

Sonntag, den 10.12.2017 Schernberg um 14.00 Uhr
Adventsnachmittag im Pfarramt

Die Gemeinden Immenrode u. Himmelsberg sind dazu herzlich eingeladen.

(Wegen Fahrdienst bei Herrn Volkmann melden Tel.: 036330/65306)

Sonntag, den 24.12.2017 Immenrode um 15.00 Uhr

Himmelsberg um 17.30 Uhr

Schernberg um 17.30 Uhr

Weitere regelmäßige Veranstaltungen:

Dienstags: jeden 1. + 3. Dienstag im Monat ab 20.00 Uhr Hauskreis im Pfarrhaus Holzthaleben

Komm mit ins Kinderland!

Wann: An den Montagen, 18. Dez., in der Zeit von 16.00 – 17.30 Uhr

Was: Lieder und Geschichten von Gott, dazu Spiel, Spaß, Action, Basteln für Kinder von 3 - 12 Jahren

Wo: Pfarrhaus Holzthaleben

Alle Veranstaltungen finden, wenn nicht anders angegeben, im Nebengebäude des Pfarrhauses Holzthaleben, Kirchberg 17 statt.

Weitere Veranstaltungen:

Eine Stadt im Dorf – Das ist möglich, wenn man sie aus Legosteinen aufbaut. Vom 10.-12.11.17 bauten insgesamt 38 Kinder, 22 Jugendliche und 7 Erwachsene eine Legostadt aus tausenden kleinen Legosteinen. Für die Hochhäuser gab es Baupläne. Die sogenannten Traumhäuser konnten ganz individuell gestaltet werden. So entstand nach und nach eine wunderschöne kreative Welt im Saal des Bürgerhauses Holzthaleben. Kinder und Jugendliche aus der ganzen Region waren dabei. Neben den Bauzeiten gab es natürlich immer mal wieder eine Stärkung – sowohl für den Magen als auch für die Seele - mit Liedern, Gebet und Geschichten. Wir danken allen ehrenamtlichen Mitarbeitern,



die sowohl beim Aufbau, bei der Baubegleitung, in der Küche oder beim Abbau mit dabei waren und allen Spendern, die uns finanziell unterstützt haben. Es war drei tolle Tage. Fragt die Kinder!

Zuständige Pfarrer:

Bereich Himmelsberg und Immenrode mit Straußberg:

Pfarrerin Eilice Neuland, Kirchberg 18, 99713 Helbedündorf, OT Holzthaleben, Tel.: 036029-82041, Fax: 036029-83293, E-mail: holzthaleben@suptur-bad-frankenhausen.de

Sprechzeit: Dienstag 16.30 bis 18 Uhr

Gemeindebüro im Pfarramt Holzthaleben: Frau Isserstedt dienstags 15 - 17 Uhr,

E-mail: buero-holzthaleben@suptur-bad-frankenhausen.de

Bereich Schernberg: Pfarrer Frank Krause, Markt 1, 99713 Ebeleben, Tel.: 036020/72877, E-mail: ebeleben@suptur-bad-frankenhausen.de Pfarrer Frank Krause, (zur Zeit, wegen Krankheit nicht im Dienst)

Vertretung Pfarrerin Eilice Neuland (Holzthaleben)

Gemeindebüro im Pfarramt Ebeleben: Frau Isserstedt, mittwochs 9 - 11 Uhr

E-mail: buero-ebeleben@suptur-bad-frankenhausen.de, Tel.: 03020/888339

Änderungen möglich! Bitte informieren Sie sich zusätzlich an den Aushängen!

Allen Gemeindegliedern der Gemeinden Schernberg, Himmelsberg und Immenrode, wünschen wir Gottes Segen.

Evang. Freikirchliche Gemeinde Sondershausen

Im PC-Café „Immernett“ bieten wir kostenfrei Kaffee und Kuchen, X-Box- und PC-Nutzung, sowie Internet- Zugang an.

Kaffee, Kuchen oder Tee / E- Mails, Surfen am PC /

Spielen, Spaß, Zusammensein / kostenlos für Groß und Klein /

Treffen, Reden, Internet- / das ist Café „Immernett“.

Das Café wird jeweils mittwochs von 15.00-19.00 Uhr geöffnet.

Der Eingang ist über den Hof ausgeschildert.

Sonntag 10.00 Uhr Gottesdienst (parallel Kinderstunde) anschl., an jedem Sonntag im Monat Kirchkaffee

Donnerstag 18.00 Uhr 14-tägliche Bibelstunde in der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde in Sondershausen, Conrad-Röntgen-Straße 8.

Pfarramt Niedergebra

Gottesdienste für Klein- und Großberndten

24. Dezember 14.30 Uhr Krippenspiel Kirche Kleinberndten
15.00 Uhr Krippenspiel Kirche Großberndten

1. Januar 15.00 Uhr Abendmahls-gottesdienst Kirche Großberndten

Religionsgemeinschaft der Zeugen Jehovas

Vorträge (Themen)

Gastvortrag: „Welche Zukunft hat die Religion?“

Der Hass auf Religionen nimmt immer mehr zu. Da besonders religiöse Differenzen oft der Grund für Kriege und Massaker sind, wünschen sich viele Menschen eine Welt ganz ohne Religionen. Ist das die Lösung für eine friedliche Welt? Der Herausforderung, diese und damit verbundene Fragen zu klären, hat sich Arno Brocks gestellt. Er wird auf seiner Vortragsreise am 10.12.2017, um 10.00 Uhr auch in Nordhausen Halt machen.

In unserem Land sind Religionen für viele nur eine Erfindung von Menschen, die mit dem natürlichen Bedürfnis nach Zugehörigkeit und Spiritualität ihr Spiel treiben und sich daran bereichern. Oder steckt vielleicht mehr dahinter? Gibt es den einen wahren Glauben? Und wer bestimmt wirklich über die Zukunft der Religion?

Arno Brocks reist durch die Region, um eine Antwort zu bieten, die manche überraschen mag. Er lädt alle Besucher ein, bei diesem 30-minütigen Gastvortrag ihre eigene Bibel mitzubringen – egal, welche Übersetzung man zur Hand hat. In Nordhausen spricht er am Sonntag, den 10.12.2017, um 10.00 Uhr im Königreichssaal (Kirchengebäude) von Jehovas Zeugen in der Arnoldstraße 20. Jeder ist unverbindlich eingeladen. Der Eintritt ist frei, es findet keine Kollekte statt.

Mehr zum Thema - Detaillierte Informationen und Videos zu Jehovas Zeugen kann man auf www.jw.org finden, z. B. das Video „Das erwartet Sie in einem Königreichssaal“.

- 17.12.2017 Wahre Freundschaft mit Gott und dem Nächsten
 - 24.12.2017 Die letzten Tage: Wer wird sie überleben?
 - 31.12.2017 Halte dich von den Befleckungen der Welt rein
- Alle Vorträge finden in Nordhausen statt. Jeweils um 10.00 Uhr im Königreichssaal in der Arnoldstraße 20.

Adventgemeinde

Jechaburger Weg 4, 99706 Sondershausen

Pastor: Viktor Krieger, Feldstraße 63, 99734 Nordhausen/OT Hörningen

Telefon 03631/4307200, Handy 0171/9895702

E-Mail: Viktor.Krieger@adventisten.de

Predigt-Gottesdienste: samstags 10.30 Uhr

Kindergottesdienst: samstags 9.30 Uhr

Bibelgesprächskreis: samstags 9.30 Uhr

2. Aufguss zum 2. Advent

Am Sonntag, dem **10.12.2017 um 17.00 Uhr** lädt die Kirchengemeinde Sankt- Georg Bebra recht herzlich zum anderen **Adventskonzert** in unsere Kirche ein. Ein Ensemble von begeisternden Musikern, Sängerinnen und Sängern will auch in diesem Jahr auf die adventliche Zeit einstimmen, aber auch hier und dort ein paar andere Gedanken wecken. Kommen sie ganz einfach herein und lassen sie sich vom 2. Aufguss mitnehmen. Die Überraschung ist Ihnen sicher.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Stadt Sondershausen, Markt 7, 99706 Sondershausen

Verlag und Druck:

Starke Druck und Werbeerzeugnisse, Inh. Ute Starke
Tel.: 0 36 32 / 66 82-0, E-Mail: service@starke-druck.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

der Bürgermeister
Tel.: 0 36 32 / 62 21 01, E-Mail: info@sondershausen.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:

Steffen Neumann
Tel.: 0 36 32 / 62 21 64, E-Mail: steffen.neumann@sondershausen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

MW Götz Starke, Annet Trinkaus
Tel.: 0 36 32 / 60 09 41, Mobil: 01755306453
E-Mail: annet.trinkaus@digiplakat.de

Erscheinungsweise:

- monatlich, (bei Bedarf bzw. auf Grund gesetzlicher Vorgaben - z.B. Wahlen - sind Sonderausgaben möglich)
- kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Einzelstücke zum Preis von 2,- € (inkl. Porto und 7% Mwst.) beim Verlag bestellt werden.

INSERIEREN
im Sondershäuser Heimatecho!

Weihnachten ist nicht mehr weit!
Eine gute Gelegenheit für alle
Gewerbetreibenden, sich bei ihren
Kunden und Geschäftspartnern
zu bedanken.

Anzeigenannahme:

Annet Trinkaus
Alexander-Puschkin-Promenade 2c
Telefon 03632/60 0941
Mobil 0175 53 064 53
Mail annet.trinkaus@digiplakat.de





FLORA-APOTHEKE
Sondershausen



LOEWEN-APOTHEKE
Sondershausen

Unsere
Geschenke-Tipps
zur Weihnachtszeit



**Vichy Geschenkset
Aqualia Thermal**

50 ml Aqualia Thermal
reichhaltige Tagescreme
15 ml Nachtcreme gratis

16,99€



**Sensilis
Geschenkset
Upgrade**

50 ml
Upgrade Chronolift
Tagescreme mit UV
Schutz
50 ml
Upgrade Chronolift
Nachtcreme
+ Chrono Lift
Ampulle, in einem
schicken Täschchen

55,49€



Bäckermeister &
Th. Lohmann



**T by tetesept
Geschenkpäckung
Hallo
Duschgenuss**

3 x 50 ml
verschiedene Sorten
Duschgel

4,99€

**Eucerin® Hyaluron- Filler
Geschenkpäckung**

5 ml Hyaluron-Filler Ser. Konzentrat
20 ml Hyaluron-Filler Tagespflege
20 ml Hyaluron-Filler Nachtpflege

15,99€



Für Ihre Weihnachtsbäckerei:

- Bittermandeln **1,49€**
- Zimtstangen bio **2,49€**
- Vanillepulver bio 50 g **4,99€**



**T by tetesept
Badesalz**

„Eine Portion
Glück“
„Eine Portion
Liebe“
„Eine Portion
Freude“
60 g für ein Vollbad

1,29€



**H&S Teezeit
Tee-Advents-
kalender**

24 verschiedene
Teesorten

4,99€



Gerne verpacken wir auch ein indivi-
duelles Präsent nach Ihren Wünschen.

Gutschein
Apothekengutschein oder
Kosmetikgutscheine
nach Ihren Wünschen



Frankenhäuser Str. 1a-c (Kaufland)
99706 Sondershausen
Telefon [03632] 770030
Mail info@apotheke-sondershausen.de



Gartenstraße 28
99706 Sondershausen
Telefon [03632] 66910
Mail info@apotheke-sondershausen.de

